

Gesundheit

Grunddaten der Krankenhäuser



2009

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 09.02.2011, korrigiert am 16.03.2011
Artikelnummer: 2120611097004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0)228 99 643-8951; Fax: +49 (0)228 99 643-8996;
E-Mail: gesundheit@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Textteil

Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen
Allgemeiner Überblick 2009

Tabellenteil

1 Krankenhäuser 1991 bis 2009

- 1.1 Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung
- 1.2 Ärztliches und nichtärztliches Personal
- 1.3 Krankenhäuser und Betten nach Bettengrößenklassen
- 1.4 Krankenhäuser und Betten nach Trägerschaft

2 Krankenhäuser 2009

2.1 Bettenausstattung

- 2.1.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.1.2 Nach Ländern
- 2.1.3 Nach Ländern und Fachabteilungen

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

- 2.2.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.2.2 Nach Ländern
- 2.2.3 Nach Fachabteilungen

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

- 2.3.1 Mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung
 - 2.3.1.1 Nach Krankenhaustypen
 - 2.3.1.2 Nach Ländern
- 2.3.2 Ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung
 - 2.3.2.1 Nach Krankenhaustypen
 - 2.3.2.2 Nach Ländern

2.4 Personalbelastungszahlen

- 2.4.1 Nach belegten Betten
- 2.4.2 Nach Fällen

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

- 2.5.1 Nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen
- 2.5.2 Nach funktionaler Stellung und Ländern
- 2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung
 - 2.5.3.1 Krankenhäuser insgesamt
 - 2.5.3.2 Allgemeine Krankenhäuser
 - 2.5.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.

- 2.6.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.6.2 Nach Ländern
- 2.6.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen
 - 2.6.3.1 Krankenhäuser insgesamt
 - 2.6.3.2 Allgemeine Krankenhäuser
 - 2.6.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

2.7 Ausbildungsstätten

- 2.7.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.7.2 Nach Ländern

2.8 Medizinisch-technische Großgeräte

- 2.8.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.8.2 Nach Ländern

2.9 Nicht bettenführende Fachabteilungen

- 2.9.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.9.2 Nach Ländern

2.10 Dialyseeinrichtungen

- 2.10.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.10.2 Nach Ländern

2.11 Intensivmedizinische Versorgung

- 2.11.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.11.2 Nach Ländern

2.12 Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen (nach § 3 Nr. 7 KHStatV)

- 2.12.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.12.2 Nach Ländern

2.13 Vor-, nach- und teilstationäre Behandlungen sowie Tages- und Nachtambulanzplätze

2.14 Ambulante Operationen im Krankenhaus

- 2.14.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.14.2 Nach Ländern

2.15 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus

- 2.15.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.15.2 Nach Ländern

Anhang

Qualitätsbericht

Legende

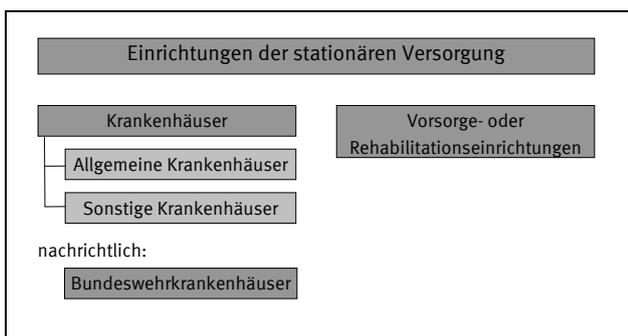
- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
Die geheimzuhaltenden Angaben wurden mit den Werten der jeweils nachfolgenden Kategorie zusammengefasst.
- X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- dar. darunter (Summe der Darunter-Positionen muss nicht der Insgesamt-Position entsprechen)
- dav. davon (Summe der Davon-Positionen muss der Insgesamt-Position entsprechen; Ausnahme: Rundungsdifferenzen)
- zus. zusammen

Erläuterungen zu den Grunddaten der Krankenhäuser 2009

Alle Angaben beziehen sich – soweit nichts anderes vermerkt ist – auf den Erhebungsstichtag 31.12. des Berichtsjahres.

Krankenhäuser

im Sinne dieser Erhebung (gem. § 1 Abs. 3 KHStatV) sind die Krankenhäuser nach § 2 Nr. 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) einschließlich der in den §§ 3, 5 des KHG genannten Krankenhäuser, soweit sie zu den Krankenhäusern nach § 107 Abs. 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) gehören. Nach dem umfassenden Krankenhausbegriff des § 2 Nr. 1 KHG handelt es sich demnach bei Krankenhäusern um Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen oder Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und gepflegt werden können.



Krankhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2009 wie folgt untergliedert:

Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

Sonstige Krankenhäuser

sind Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

⇒ Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden.

Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

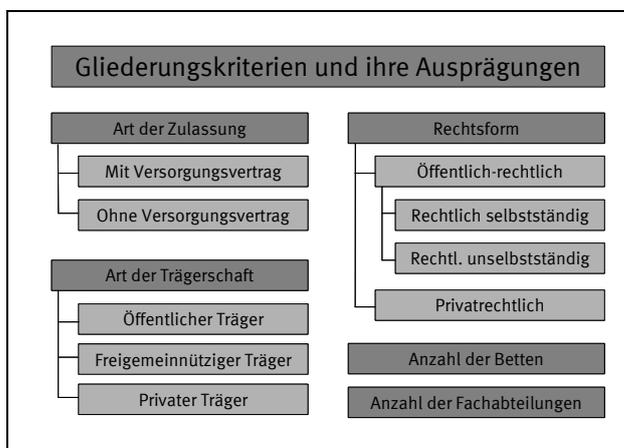
Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

Gliederungskriterien für stationäre Einrichtungen

Krankenhäuser werden in der Fachserie nach folgenden Kriterien gegliedert:



Art der Zulassung

Die Gliederung der Krankenhäuser nach der Zulassung richtet sich nach § 108 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V):

- Hochschulkliniken, d. h. nach landesrechtlichen Vorschriften für den Hochschulbau geförderte Krankenhäuser,
- Plankrankenhäuser, d.h. Krankenhäuser, die in den Krankenhausplan eines Landes aufgenommen sind,
- Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V, die aufgrund eines Versorgungsvertrages mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Verbänden der Ersatzkassen zur Krankenhausbehandlung Versicherter zugelassen sind,
- sonstige Krankenhäuser (Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag), die in keine der oben genannten Kategorien fallen.

Art des Trägers und Rechtsform des Krankenhauses

Nach der *Art des Trägers* und der *Rechtsform* lassen sich die Krankenhäuser folgendermaßen differenzieren:

- *Öffentliche Krankenhäuser* können in öffentlich-rechtlicher oder in privatrechtlicher Form geführt werden.
 - Die in *öffentlich-rechtlicher* Form betriebenen Krankenhäuser sind entweder *rechtlich selbstständig* (z.B. Zweckverband, Anstalt, Stiftung) oder *rechtlich unselbstständig* (z.B. Regie- oder Eigenbetrieb).
 - In *privatrechtlicher* Form (z.B. als GmbH) betriebene Krankenhäuser befinden sich in öffentlicher Trägerschaft, wenn Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Bezirke, Kreise, Gemeinden) oder Zusammenschlüsse solcher Körperschaften (z.B. Arbeitsgemeinschaften oder Zweckverbände) oder Sozialversicherungsträger (z.B. Landesversicherungsanstalten oder Berufsgenossenschaften) unmittelbar oder mittelbar mehr als 50 v.H. des Nennkapitals oder des Stimmrechts halten.
- *Freigemeinnützige* Krankenhäuser werden von Trägern der kirchlichen und freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder Vereine unterhalten.
- *Private* Krankenhäuser bedürfen als gewerbliche Unternehmen einer Konzession nach § 30 Gewerbeordnung.

Bei Krankenhäusern mit unterschiedlichen Trägern wird der Träger angegeben, der überwiegend beteiligt ist oder überwiegend die Geldlasten trägt.

Ärztliche Besetzung

Nach dem Gliederungskriterium der ärztlichen Besetzung können Anstalts- und Belegkrankenhäuser unterschieden werden. In der Krankenhausstatistik werden innerhalb dieser Kategorie nur die reinen Belegkrankenhäuser ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Krankenhäuser, die ausschließlich über Belegbetten verfügen, d.h. über Betten, die von niedergelassenen Ärzten und Ärztinnen für die stationäre Behandlung ihrer Patienten und Patientinnen genutzt werden.

Anzahl der Fachabteilungen

Eine weitere Gliederung der Krankenhäuser erfolgt nach der Anzahl der Fachabteilungen. Mit Hilfe dieses Kriteriums sind Aussagen über Spezialisierung und Differenzierung innerhalb des Leistungsspektrums der Krankenhäuser möglich.

Sofern ein Krankenhaus angibt, über „sonstige Fachabteilungen“ zu verfügen – also über Fachabteilungen, die nicht in der vorgegebenen Fachabteilungsgliederung aufgeführt sind – geht dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in die Gliederung nach der Anzahl der Fachabteilungen ein. Damit werden u.U. die realen Verhältnisse nicht wirklichkeitsgetreu abgebildet, nämlich dann, wenn die Kategorie der sonstigen Fachabteilungen für das betreffende Krankenhaus mehr als eine Fachabteilung beinhaltet.

Bei der Anzahl der Fachabteilungen werden Haupt- und Teilgebiete gezählt. D.h. dass bei einem Krankenhaus, das über eine Thoraxchirurgie verfügt und diese ein Teilgebiet der Chirurgie ist, zwei Fachabteilungen gezählt werden. Durch diese Zählweise gibt es Abweichungen zur Anzahl der Fachabteilungen insgesamt (Tabelle 2.2.3), da in diese Position nur die Hauptgebiete einfließen.

Anzahl der Betten

Die Gliederung nach der Anzahl der aufgestellten Betten gibt Aufschluss über die Größe der Einrichtung. In der Krankenhausstatistik werden hierzu Bettengrößenklassen gebildet, die je nach Erhebungsmerkmal und Berichtskreis unterschiedliche Klassenbreiten aufweisen können. Die Anzahl der Betten wird als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Betten ermittelt. Es werden keine Betten zur teilstationären oder ambulanten Unterbringung von Patienten und Patientinnen einbezogen.

Förderung

Diese Einteilung richtet sich nach dem Anteil der geförderten an allen aufgestellten Betten. Danach werden unterschieden:

- Geförderte Krankenhäuser verfügen ausschließlich über aufgestellte Betten, die nach Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) und/oder landesrechtlichen Vorschriften für den Hochschulbau gefördert werden.
- Teilweise geförderte Krankenhäuser, bei denen die Anzahl der geförderten Betten größer Null und kleiner als die Gesamtzahl aller aufgestellten Betten ist.
- Nicht geförderte Krankenhäuser verfügen über keine geförderten Betten.

Sachliche Ausstattung

Aufgestellte Betten

Aufgestellte Betten sind alle betriebsbereit aufgestellten Betten des Krankenhauses, die zur vollstationären Behandlung von Patienten und Patientinnen bestimmt sind. Die Zahl der aufgestellten Betten wird als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Bettenzahl ermittelt. Die Zählung der Betten erfolgt unabhängig von deren Förderung. Betten zur teilstationären oder ambulanten Unterbringung, Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene werden nicht einbezogen. Eine Untergliederung erfolgt u.a. nach ihrer Förderung:

- Betten, die nach landesrechtlichen Vorschriften für den Hochschulbau gefördert werden,
- Betten, die bei der Bewilligung der Fördermittel nach dem KHG (§ 8 Abs. 1) zugrunde gelegt werden,
- Vertragsbetten nach § 108 Nr. 3 SGB V, für die Verträge mit den Krankenkassen über die Gewährung von Krankenhausbehandlung vorliegen,
- Sonstige Betten, insbesondere in Krankenhäusern privater Träger, die weder im Krankenhausplan aufgeführt noch gefördert werden und für die auch keine Verträge nach § 108 Nr. 3 SGB V abgeschlossen sind.

Belegbetten

Belegbetten sind Betten, die Belegärzten und -ärztinnen zur vollstationären Versorgung ihrer Patienten und Patientinnen in der Einrichtung zur Verfügung stehen.

Intensivbetten

Intensivbetten sind Betten, die zur intensivmedizinischen Behandlung in der Einrichtung aufgestellt sind. Ihre Zahl wird wie die der aufgestellten Betten als Jahresdurchschnittswert ermittelt. Zu den Intensivbetten zählen auch Schwerkrankenbetten mit Überwachungseinrichtungen, nicht aber Aufwachbetten. Bei geförderten Krankenhäusern sind nur die intensivmedizinischen Betten angegeben, die laut Krankenhausplan bzw. Förderungsbescheid als solche zugelassen sind. Hingegen werden andernorts alle aufgestellten Intensivbetten angegeben.

Nutzungsgrad der Betten

Der Nutzungsgrad gibt die durchschnittliche Auslastung der Betten in vom Hundert an. Hierzu wird die tatsächliche mit der maximalen Bettenbelegung in Relation gesetzt. Die maximale Bettenkapazität ergibt sich aus dem Produkt der aufgestellten Betten und der Anzahl der Kalendertage im Berichtsjahr. Die tatsächliche Bettenbelegung entspricht der Summe der Berechnungs- und Belegungstage, da jeder Patient bzw. jede Patientin pro vollstationärem Tag in der Einrichtung ein Bett belegt.

Der Nutzungsgrad der Betten bzw. die Bettenauslastung wird anhand der folgenden Formel ermittelt:

$$\text{Durchschnittliche Bettenauslastung} = \frac{\text{Berechnungs- und Belegungstage}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Medizinisch-technische Großgeräte

Nachgewiesen werden Sondereinrichtungen und medizinisch-technische Großgeräte, die sich im Besitz der Einrichtung befinden und zur Versorgung von Patienten und Patientinnen der Einrichtung genutzt werden. Geräte, die lediglich für Demonstrations- und Lehrzwecke oder ausschließlich im Rahmen der kassenärztlichen Versorgung genutzt werden, sind nicht enthalten. Nutzen mehrere Einrichtungen ein Gerät, so wird es nur von der Einrichtung gemeldet, in der es aufgestellt ist.

Dialyseplätze

Erfasst wird die Zahl der Dialyseplätze der Einrichtungen. Plätze, die von Dritten in den Einrichtungen unterhalten werden, z.B. von Kuratorien oder Arztpraxen, werden nicht mitgezählt.

Tages- und Nachtambulanzplätze

Tages- und Nachtambulanzplätze dienen der teilstationären Versorgung von Patienten und Patientinnen während des Tages oder der Nacht.

Fachabteilungen nach Fachrichtung/Fachbereich

Fachabteilungen sind organisatorisch abgrenzbare, von Ärzten/Ärztinnen ständig verantwortlich geleitete Abteilungen mit für den jeweiligen Fachbereich typischen Behandlungseinrichtungen. Die Fachabteilungsgliederung orientiert sich an den Gebiets- und Schwerpunktbezeichnungen der Ärzte. Ausnahmen hiervon stellen die Fachabteilung Geriatrie und Sucht dar. In einem nach Fachabteilungen gegliederten Krankenhaus sind die entsprechenden Organisationseinheiten einer der aufgeführten Fachabteilungen zuzuordnen.

Aus Gründen einheitlicher Zählweise wird in der Statistik auf den gesonderten Ausweis einer Fachabteilung „Intensivmedizin“ verzichtet. Sofern eine organisatorisch selbstständige Fachabteilung Intensivmedizin in den Krankenhäusern besteht, werden deren Betten entsprechend der Beanspruchung den aufgeführten Fachabteilungen zugeordnet. Das gleiche gilt für die dort versorgten Patienten und Patientinnen und die Berechnungs- und Belegungstage. Verlegungen in und aus der Fachabteilung Intensivmedizin werden in der Statistik nicht gezählt. Fälle und Tage sind dann weiter bei der abgebenden Fachabteilung nachgewiesen. Sofern eine Krankenaufnahme von außen direkt in die Intensivmedizin erfolgt, werden die Patientendaten einer der aufgeführten Fachabteilungen zugeordnet.

Nicht bettenführende Fachabteilungen

Nicht bettenführende Fachabteilungen sind abgegrenzte Abteilungen mit besonderen therapeutischen bzw. diagnostischen Einrichtungen, die über keine eigenen aufgestellten Betten verfügen.

Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen

Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen zur Behandlung von Querschnittlähmung, Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen, Schwerebrandverletzungen, AIDS, Mukoviszidose, Onkologiepatientinnen und -patienten, Transplantationspatientinnen und -patienten oder zur neonatologischen Intensivbehandlung werden seit 2002 in der Krankenhausstatistik gesondert nachgewiesen.

Ausbildungsstätten

Bei den Ausbildungsstätten handelt es sich um nach § 2 Nr. 1a KHG mit dem Krankenhaus notwendigerweise verbundene Ausbildungsstätten, soweit das Krankenhaus Träger oder Mitträger ist. Wird eine Ausbildungsstätte gemeinsam von mehreren Krankenhäusern getragen (sog. Verbundschulen), so sind die Ausbildungsplätze gemäß der finanziellen Trägerschaft aufgeteilt.

Personelle Ausstattung

Beschäftigte zum 31.12.

Die Beschäftigten werden zum 31.12. erfasst, d.h. dass nur das Personal gezählt wird, welches am Stichtag bei der Einrichtung angestellt ist. Im Einzelnen werden Angaben zu folgenden Personalgruppen erhoben:

	Personalgruppe	Fachserientabelle
	Hauptamtliche Ärzte/-innen	2.5.1
+	Nichtärztliches Personal zusammen	2.6.1
+	Schüler/-innen, Auszubildende	2.6.1
=	Personal der Krankenhäuser	1.2
Weitere im Krankenhaus Beschäftigte:		
	Nichthauptamtliche Ärzte	2.5.1
	Zahnärzte/-innen	2.5.1
	Personal der Ausbildungsstätten	2.1.1

Vollkräfte im Jahresdurchschnitt / Vollzeitäquivalente mit direktem und ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Die Beschäftigtenzahl (Kopfzahl) zum 31.12. berücksichtigt keine unterschiedlichen Beschäftigungsmodelle. Darunter fallen z.B. Teil-

zeitkräfte und Angestellte, die für einen Teil des Jahres in der Einrichtung angestellt waren, nicht jedoch am Stichtag (z.B. kurzfristig beschäftigte Aushilfskräfte). Um dem Rechnung zu tragen werden Vollzeitäquivalente gebildet, d.h. es erfolgt eine Umrechnung auf die volle tarifliche Arbeitszeit. Überstunden und Bereitschaftsdienste werden nicht in die Berechnung einbezogen. In der Krankenhausstatistik wird die Bezeichnung Vollkräfte verwendet. Ihre Zahl wird als Jahresdurchschnittswert ermittelt.

Für einige Personalgruppen gelten besondere Umrechnungsfaktoren. Krankenpflegeschüler/-innen und Kinderkrankenpflegeschüler/-innen werden im Verhältnis 9,5 zu 1, Schüler/-innen in der Krankenpflegehilfe im Verhältnis 6 zu 1 bei der Berechnung der Vollkräfte berücksichtigt. Zivildienstleistende werden im Verhältnis 1 zu 1 umgerechnet.

Zusätzlich zu den Vollkräften mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung wird ab 2009 die Zahl derjenigen Vollkräfte erfasst, die nicht in einem direkten Beschäftigungsverhältnis zu der Einrichtung stehen, sondern z. B. im Personal-Leasing-Verfahren eingesetzt werden. Dabei ist entscheidend, dass die Leistung von der Einrichtung erbracht wird und sie sich zur Bewältigung dieser Aufgabe Personalverstärkung in Form von Zeitarbeit o. Ä. hinzuholt. Personal einer Fremdfirma, die z. B. die Reinigung in der Einrichtung übernommen hat, wird nicht erfasst; hier gehört die („outgesourcte“) Reinigung nicht mehr zu den Leistungen der Einrichtung.

Beim ärztlichen Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis kann es sich um Honorarkräfte oder um im Rahmen einer konzerninternen Personalgesellschaft in der Einrichtung eingesetzte Ärzte und Ärztinnen handeln.

Beim nichtärztlichen Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis spielen sowohl konzerninterne Personalgesellschaften als auch die Zeitarbeit eine Rolle.

Hauptamtliche Ärzte

Hierunter fallen alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte und Ärztinnen. Gast-, Konsiliar- und hospitierende Ärzte und Ärztinnen sind nicht enthalten. Unterschieden werden:

- Leitende Ärzte/-innen: Hierunter fallen alle hauptamtlich tätigen Ärzte mit einem Chefarztvertrag sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken.
- Oberärzte/-innen
- Assistenzärzte/-innen

Nachrichtlich werden die Zahnärzte/-innen ausgewiesen. Sie sind nicht in der Summe der hauptamtlichen Ärzte und Ärztinnen enthalten.

Die Ärzte und Ärztinnen werden, soweit sie eine Weiterbildung abgeschlossen haben, nach ihrer Fachgebiets- und Schwerpunktbezeichnung gegliedert. Ärzte mit mehreren Gebiets- bzw. Schwerpunktbezeichnungen werden nach ihrer überwiegend ausgeübten Tätigkeit zugeordnet. Ärzte mit Schwerpunktbezeichnung (z. B. Gefäßchirurgie) werden in der Statistik auch beim entsprechenden Fachgebiet (z. B. Chirurgie) gezählt. Ärzte/-innen ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung sind keinem Fachgebiet zuordenbar und werden gesondert ausgewiesen.

Nichthauptamtliche Ärzte

Zu den nichthauptamtlichen Ärzten gehören:

- Belegärzte, das sind niedergelassene und andere nicht in der Einrichtung angestellte Ärzte, die berechtigt sind, ihre Patienten und Patientinnen (Belegpatienten) in der Einrichtung unter Inanspruchnahme der hierfür bereitgestellten Dienste, Einrichtungen und Mittel stationär oder teilstationär zu behandeln, ohne hierfür von der Einrichtung eine Vergütung zu erhalten.
- Von Belegärzten angestellte Ärzte; sie werden der Gebiets- bzw. Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes zugeordnet.

Nichtärztliches Personal

Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Kranken-

hausbuchführungsverordnung (KHBV). Schüler/-innen und Auszubildende werden beim nichtärztlichen Personal nachrichtlich angegeben. Personal in Pflegeberufen mit abgeschlossener Weiterbildung sowie das Hygienefachpersonal wird noch einmal – unabhängig vom Einsatzbereich – nachgewiesen.

Personal der Ausbildungsstätten

Hierbei handelt es sich um Lehrkräfte – auch Ärzte –, die für diese Tätigkeit einen Arbeits- oder Dienstvertrag haben.

Personalbelastungszahl

Die Personalbelastungszahl (PBZ) bezogen auf belegte Betten gibt an, wie viele belegte Betten eine Vollkraft durchschnittlich pro Arbeitstag zu versorgen hat. Ein belegtes Krankenhausbett erfordert vierundzwanzig Stunden Betreuung pro Tag. Eine Vollkraft steht jedoch an durchschnittlich 220 Arbeitstagen im Jahr (nur acht Stunden täglich zur Verfügung. Eine neue Berechnungsmethode auf der Grundlage der Jahresarbeitszeit soll dem angemessenen Rechnung tragen:

$$PBZ_{\text{belegte Betten}} = \frac{\text{(Berechnungs- und Belegungstage x 24h)}}{\text{(Vollkräfte x 220 [Arbeitstage im Jahr] x 8h)}}$$

Die Personalbelastungszahl bezogen auf die Fallzahl gibt an, wie viele Behandlungsfälle eine Vollkraft im Jahresdurchschnitt zu betreuen hat. Die Länge des Aufenthaltes in der Einrichtung geht in die Berechnung dieser Kennziffer nicht ein:

$$PBZ_{\text{Fälle}} = \frac{\text{Patienten und Patientinnen (Fälle)}}{\text{Vollkräfte}}$$

Die so ermittelte Personalbelastungszahl bezieht sich nur auf die vollstationären Leistungen. Das ambulante und teilstationäre Leistungsgeschehen bleibt ebenso unberücksichtigt wie die über die tarifliche Arbeitszeit hinaus erbrachte Arbeitsleistung. Dadurch ist der Aussagegehalt der Personalbelastungszahl eingeschränkt.

Patientenbewegung

Patientenzugang

Als Patientenzugang werden ausschließlich Patienten und Patientinnen (Fälle) gezählt, die in den vollstationären Bereich der Einrichtung aufgenommen werden. Ausschließlich teilstationär oder ambulant behandelte Patienten und Patientinnen bleiben unberücksichtigt. Bei den Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung der Einrichtung werden Verlegungen aus anderen Krankenhäusern und Aufnahmen aus der teilstationären Behandlung gesondert ausgewiesen.

Wird ein Patient/eine Patientin für einen oder mehrere Tage beurlaubt, stellt die Rückkehr keine Neuaufnahme dar.

Patientenabgang

Als Patientenabgang werden Patientinnen und Patienten (Fälle) gezählt, die entweder aus dem vollstationären Bereich des Krankenhauses entlassen worden sind oder während des Aufenthaltes im Krankenhaus gestorben sind. Patientenabgänge in Form von Verlegungen in andere Krankenhäuser, Entlassungen in stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen oder Pflegeheime sowie Verlegungen in die teilstationäre Behandlung desselben Krankenhauses werden gesondert ausgewiesen.

Fallzahl

Die Fallzahl wird anhand des Patientenzu- und -abgangs ermittelt. In der Krankenhausstatistik wird zwischen einrichtungs- und fach-

abteilungsbezogener Fallzahl unterschieden. Bei letztgenannter werden die internen Verlegungen berücksichtigt.

In die Ermittlung der Fallzahl werden die Sterbefälle einbezogen. Die Formel für die einrichtungsbezogene Fallzahl lautet:

$$= \frac{\text{Patientenzugang}}{2} + \frac{\text{Patientenabgang}}{2}$$

$$= \frac{\text{Vollstationäre Aufnahmen}}{2} + \frac{\text{Vollstationäre Entlassungen + Sterbefälle}}{2}$$

Die Formel für die fachabteilungsbezogene Fallzahl berücksichtigt demgegenüber interne Verlegungen:

$$= \frac{\text{Vollst. Afn. + Verlegungen aus anderen Abteilungen}}{2} + \frac{\text{Vollst. Entl. + Verlegungen in andere Abt. + Sterbefälle}}{2}$$

Verlegungen

Verlegungen innerhalb des Krankenhauses werden in der abgebenden Abteilung als Patientenabgang und in der aufnehmenden Abteilung als Patientenzugang nachgewiesen. Verlegungen zwischen Teilgebieten desselben Fachgebietes werden nicht bei dem Fachgebiet selbst gezählt. Dadurch entspricht die Summe der Zu- und Abgänge der Teilgebiete nicht der Angabe zum Fachgebiet.

Die einrichtungsbezogene Fallzahl ist kleiner als die Summe der Fachabteilungsfälle, da sie keine internen Verlegungen enthält. Bei der beschriebenen näherungsweise Ermittlung der fachabteilungsbezogenen Fallzahl wird der Patient bei internen Verlegungen sowohl in der abgebenden als auch in der aufnehmenden Fachabteilung erfasst.

Patienten und Patientinnen, die nur über einen Jahreswechsel in einem Krankenhaus liegen, werden entsprechend der Formel zur Hälfte berücksichtigt.

Berechnungs-/Belegungstage

Berechnungstage

sind die Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationäre Pflegesätze) in Rechnung gestellt (berechnet) werden. Nach § 14 Abs. 2 BpflV werden die Abteilungspflegesätze und der Basispflegesatz sowie die entsprechenden teilstationären Pflegesätze für den Aufnahmetag und jeden weiteren Tag des Krankenhausaufenthaltes berechnet (Berechnungstag). Der Entlassungs- oder Verlegungstag, der nicht zugleich Aufnahmetag ist, wird nur bei teilstationärer Behandlung berechnet.

Belegungstage

Unter einem Belegungstag wird ein Tag verstanden, an dem ein aufgestelltes Bett von einem Patienten bzw. einer Patientin vollstationär belegt wurde. Ein Belegungstag ist innerhalb des pauschalierten Entgeltsystems das Äquivalent zum Begriff des Berechnungstages innerhalb der Bundespflegesatzverordnung. Im Rahmen der Einführung des pauschalierten Entgeltsystems auf der Grundlage der Diagnosis Related Groups (DRGs) werden Belegungstage nach § 1 Abs. 6 der Verordnung zum Fallpauschalensystem für Krankenhäuser (KFPV) nachgewiesen. Belegungstage sind der Aufnahmetag sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegungs- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus. Wird ein Patient oder eine Patientin am gleichen Tag aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahmetag.

Die Zahl der Berechnungs- und Belegungstage entspricht der Summe der an den einzelnen Tagen des Berichtsjahres um 24.00 Uhr vollstationär untergebrachten Patienten und Patientinnen (Summe der Mitternachtsbestände). Der Aufnahmetag – auch bei Stundenfällen – sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes zählt als Berechnungs- bzw. Belegungstag. Entlassungs- und Verlegungstage werden dabei nicht mitgezählt. Somit verursacht – im Gegen-

satz zu den Berichtsjahren vor 2002 – ein Stundenfall einen Belegungstag.

Tage der Intensivbehandlung/-überwachung

sind Berechnungs- und Belegungstage für Patientinnen und Patienten, die in Intensivbetten behandelt werden.

Durchschnittliche Verweildauer

Die durchschnittliche Verweildauer gibt die Zahl der Tage an, die ein Patient durchschnittlich in vollstationärer Behandlung verbracht hat. Sie ergibt sich aus den Berechnungs- und Belegungstagen und der Fallzahl der jeweiligen Fachabteilung bzw. der Einrichtung (s.o.):

$$\text{Durchschnittliche Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs- und Belegungstage}}{\text{Patienten und Patientinnen (Fälle)}}$$

Entlassene teilstationäre Patienten und Patientinnen

Hier sind die während des Berichtsjahres aus dem Krankenhaus entlassenen teilstationären Patienten und Patientinnen (einschl. gestorbener teilstationärer Patienten) in der Fachabteilung angegeben, in der sie zuletzt gelegen haben. Bei Patienten, die in regelmäßigen Abständen teilstationär behandelt werden (z.B. wöchentlich mehrmalige teilstationäre Dialysebehandlung), wird erst die Beendigung des gesamten Behandlungsfalls als Entlassung gezählt. Als teilstationäre Patienten gelten Patienten, für die Leistungen entsprechend § 13 Abs. 1 BpflV teilstationär erbracht und mit einem gesonderten Pflegesatz abgerechnet werden.

Entbindungen und Geburten

Erfasst werden die Frauen, die im Berichtsjahr im Krankenhaus entbunden haben, unabhängig von der Zahl der geborenen Kinder, sowie die Zahl der entbundenen Frauen nach Art der Entbindung (durch Zangengeburt, Vakuumextraktion oder Kaiserschnitt).

Schließlich wird die Anzahl der im Krankenhaus geborenen Kinder, einschließlich der Zahl der lebend und tot geborenen Kinder in der Krankenhausstatistik nachgewiesen.

Ambulante Operationen

Nach § 115b SGB V wird für ambulant durchführbare Operationen und sonstige stationsersetzende Eingriffe von den Spitzenverbänden der Krankenkassen, der Deutschen Krankenhausgesellschaft oder den Bundesverbänden der Krankenhausträger und der Kassenärztlichen Bundesvereinigungen ein Katalog vereinbart. Die Krankenhäuser sind nur zur ambulanten Durchführung der in dem Katalog genannten Operationen und stationsersetzenden Eingriffe zugelassen.

Eine ambulante Operation zeichnet sich dadurch aus, dass der Patient bzw. die Patientin die Nacht vor und die Nacht nach der Operation nicht im Krankenhaus verbringt. Ist eine stationäre Aufnahme z.B. aufgrund von Komplikationen erforderlich, handelt es sich nicht mehr um eine ambulante Operation, sondern um einen vollstationären Behandlungsfall.

Änderungen 2009

Bei den nachgewiesenen **Vollkräften** wird unterschieden zwischen solchen mit einem direkten Beschäftigungsverhältnis und solchen ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung.

Soweit die Ermittlung der Vollkräfte für ärztliches und nichtärztliches Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie geschätzt.

Die Berechnung der **Personalbelastungszahl** hinsichtlich der durchschnittlich je Vollkraft zu versorgenden belegten Betten erfolgt ab 2009 nach einer neuen Berechnungsmethode.

Allgemeiner Überblick 2009

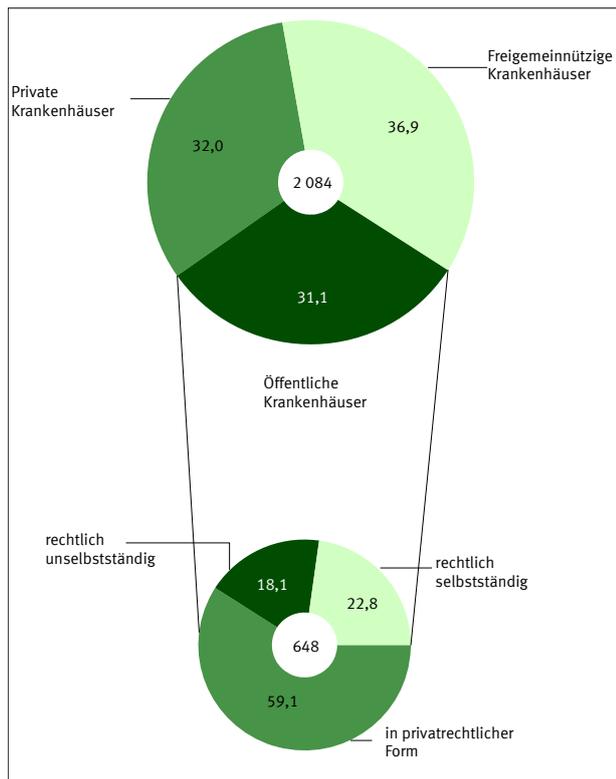
Krankenhäuser

Im Jahr 2009 standen in insgesamt 2 084 (2008: 2 083) Krankenhäusern Deutschlands 503 340 Betten für die stationäre Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung. Das Versorgungsangebot blieb damit gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Bezogen auf die Bevölkerung Deutschlands lag die Bettendichte bei 615 Betten je 100 000 Einwohner. Ein Krankenhausaufenthalt dauerte durchschnittlich nur noch 8,0 Tage (2008: 8,1 Tage). Die Bettenauslastung stieg gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozentpunkte auf 77,5%.

Jedes dritte Krankenhaus, aber nur jedes sechste Krankenhausbett in privater Trägerschaft

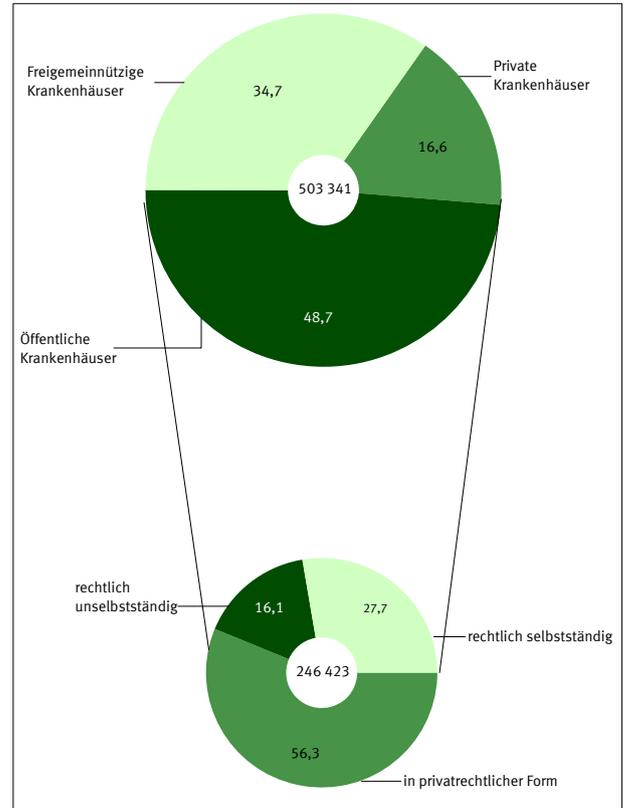
Der Anteil der Krankenhäuser in privater Trägerschaft, der bei Einführung der bundeseinheitlichen Krankenhausstatistik 1991 noch bei 14,8% lag, steigt seit Jahren kontinuierlich an und hat sich im Jahr 2009 verdoppelt (32,0%). Zurückgegangen ist im gleichen Zeitraum der Anteil öffentlicher Krankenhäuser von 46,0% auf 31,1%. Der Anteil freigemeinnütziger Krankenhäuser hat sich demgegenüber nur geringfügig geändert auf 36,9% (1991: 39,1%).

Abbildung 1: Krankenhäuser nach Trägerschaft 2009



Anhand der seit 2002 für die öffentlichen Krankenhäuser nachgewiesenen Rechtsform zeigt sich, dass auch hier die Privatisierung weiter voranschreitet. Im Jahr 2009 wurden 59,1% der öffentlichen Krankenhäuser in privatrechtlicher Form (z. B. GmbH) geführt; 2002 waren es nur knapp halb so viele (28,3%). Demgegenüber sank der Anteil öffentlicher Krankenhäuser, die als rechtlich unselbstständige Einrichtungen (z. B. Eigenbetriebe, Regiebetriebe) betrieben werden, auf 18,1%; im Jahr 2002 hatte ihr Anteil an allen öffentlichen Krankenhäusern noch 56,9% betragen.

Abbildung 2: Anteil der Betten in den Krankenhäusern nach Trägerschaft 2009



Weil private Einrichtungen mit durchschnittlich 126 Betten zu den kleinen Krankenhäusern zählen, öffentliche Krankenhäuser mit durchschnittlich 378 Betten jedoch dreimal so groß sind, stand knapp die Hälfte aller Betten (48,7%) in öffentlichen, 34,7% in freigemeinnützigen und lediglich 16,6% in privaten Krankenhäusern.

Zunehmende Teilzeitbeschäftigung und Personalverstärkung durch neue Beschäftigungsformen

Am Stichtag 31.12.2009 wurden in den Krankenhäusern einschließlich der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten knapp 1,1 Millionen Beschäftigte gezählt; das sind 18 000 Personen bzw. 1,7% mehr als im Vorjahr.

Die Zahl der "Vollkräfte im Jahresdurchschnitt" stieg um 10 300 (+1,3%) auf 807 900 Vollkräfte. Diese Rechengröße wird gebildet, um dem individuellen Beschäftigungsumfang der Mitarbeiter Rechnung zu tragen, indem Teilzeit- und geringfügige Beschäftigungsverhältnisse auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechnet werden. Der Anteil der Teilzeit- und geringfügig beschäftigten hauptamtlichen Ärzte lag bei 16,3% (im Vorjahr 14,8%); im nichtärztlichen Dienst standen annähernd dreimal so viele Beschäftigte (44,4%) in einem Teilzeit- oder geringfügigen Beschäftigungsverhältnis (2008: 44,0%).

Ähnlich der Entwicklung in den Vorjahren veränderte sich die Personalstruktur zugunsten des ärztlichen Personals, dessen Anteil an allen Vollkräften mittlerweile 16,2% (1991: 10,9%) ausmacht. Mit 131 200 waren 3 100 ärztliche Vollkräfte (+2,4%) mehr beschäftigt als im Vorjahr.

Ebenfalls zugenommen hat die Zahl der Vollkräfte im nichtärztlichen Dienst auf 676 600. Das sind im Vergleich 7 200 Vollkräfte (+1,1%) mehr als 2008. Der Anteil des nichtärztlichen Personals an allen Vollkräften liegt bei 83,8% (1991: 89,1%).

Zusätzlich zu den Vollkräften mit direktem Beschäftigungsverhältnis wurde in 2009 erstmals die Zahl der Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus erfasst. Hierbei handelt es sich um 14 000 Vollkräfte, die z. B. im Personal-Leasing-Verfahren eingesetzt werden. Entscheidend ist, dass die Leistung von dem Krankenhaus erbracht wird und es sich zur Bewältigung dieser Aufgabe Personalverstärkung in Form von Zeitarbeit o. Ä. hinzuholt. 1 900 dieser Vollkräfte waren im ärztlichen Dienst und 12 100 im nichtärztlichen Dienst beschäftigt.

Zahl der Patientinnen und Patienten steigt auf 17,8 Millionen

Die Zahl der vollstationär behandelten Patienten und Patientinnen stieg um 300 000 bzw. 1,7% auf insgesamt 17,8 Mill. an; zugleich sank die Zahl der für sie erbrachten Berechnungs- und Belegungstage um 121 000 auf 142,4 Mill. im Jahr 2009.

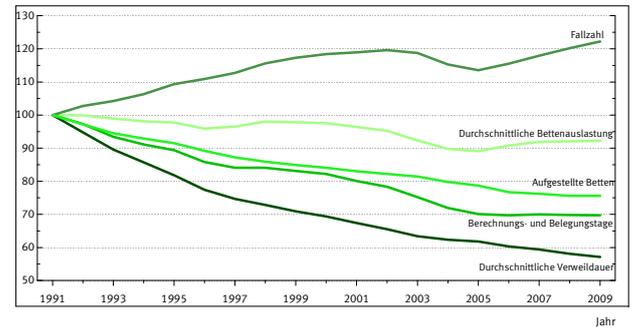
Ein Krankenhausaufenthalt dauert durchschnittlich 8 Tage

Die durchschnittliche Verweildauer ist erneut gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Tage auf 8,0 Tage gesunken.

Die Verweildauer war in den verschiedenen Fachabteilungen jedoch unterschiedlich lang. Mit durchschnittlich 41,0 Tagen dauerte eine Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie am längsten, gefolgt von der Fachabteilung Psychotherapeutische Medizin, in der die Patienten durchschnittlich 39,5 Tage verbrachten. In der Fachabteilung Augenheilkunde konnten die Patienten bereits nach durchschnittlich 3,4 Tagen das Krankenhaus verlassen. Auch in der Kinderchirurgie und in der Nuklearmedizin lag die Verweildauer mit 3,5 und 3,8 Tagen deutlich unter dem Durchschnitt.

Die Entwicklung zentraler Indikatoren der Krankenhäuser seit Inkrafttreten der bundeseinheitlichen Rechtsgrundlage (Krankenhausstatistik-Verordnung) veranschaulicht folgende Darstellung.

Abbildung 3: Entwicklung zentraler Indikatoren der Krankenhäuser (1991 = 100)



1 Krankenhäuser 1991 bis 2009

1.1 Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung

[Zum Inhalt](#)

Jahr/ Land	Krankenhäuser			Patientenbewegung ¹⁾				
	insgesamt	aufgestellte Betten insgesamt		Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittliche	
		An- zahl	je 100 000 Einwohner ²⁾	An- zahl	je 100 000 Einwohner ²⁾		in 1 000	in Tagen	in Prozent
1991.....	2 411	665 565	832	14 576 613	18 224	204 204	14,0	84,1
1992.....	2 381	646 995	803	14 974 845	18 581	198 769	13,3	83,9
1993.....	2 354	628 658	774	15 191 174	18 713	190 741	12,6	83,1
1994.....	2 337	618 176	759	15 497 702	19 034	186 049	12,0	82,5
1995.....	2 325	609 123	746	15 931 168	19 509	182 627	11,5	82,1
1996.....	2 269	593 743	725	16 165 019	19 739	175 247	10,8	80,6
1997.....	2 258	580 425	707	16 429 031	20 023	171 837	10,5	81,1
1998.....	2 263	571 629	697	16 847 477	20 538	171 802	10,2	82,3
1999.....	2 252	565 268	689	17 092 707	20 823	169 696	9,9	82,2
2000.....	2 242	559 651	681	17 262 929	21 004	167 789	9,7	81,9
2001.....	2 240	552 680	671	17 325 083	21 041	163 536	9,4	81,1
2002.....	2 221	547 284	664	17 432 272	21 135	159 937	9,2	80,1
2003.....	2 197	541 901	657	17 295 910	20 960	153 518	8,9	77,6
2004.....	2 166	531 333	644	16 801 649	20 365	146 746	8,7	75,5
2005.....	2 139	523 824	635	16 539 398	20 056	143 244	8,7	74,9
2006.....	2 104	510 767	620	16 832 883	20 437	142 251	8,5	76,3
2007.....	2 087	506 954	616	17 178 573	20 883	142 893	8,3	77,2
2008.....	2 083	503 360	613	17 519 579	21 334	142 535	8,1	77,4
2009.....	2 084	503 341	615	17 817 180	21 762	142 414	8,0	77,5
davon (2009):								
Baden-Württemberg.....	289	58 460	544	1 999 297	18 603	16 106	8,1	75,5
Bayern.....	377	75 897	607	2 736 316	21 884	21 329	7,8	77,0
Berlin.....	79	19 668	573	736 112	21 432	5 834	7,9	81,3
Brandenburg.....	52	15 269	607	537 074	21 344	4 484	8,3	80,5
Bremen.....	14	5 251	794	196 844	29 782	1 493	7,6	77,9
Hamburg.....	49	11 799	664	426 547	23 989	3 495	8,2	81,2
Hessen.....	182	35 521	586	1 251 757	20 648	10 053	8,0	77,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	39	10 497	634	401 142	24 211	3 059	7,6	79,9
Niedersachsen.....	198	41 653	525	1 569 188	19 766	12 449	7,9	81,9
Nordrhein-Westfalen.....	413	122 317	683	4 145 466	23 164	33 709	8,1	75,5
Rheinland-Pfalz.....	98	25 582	637	876 827	21 817	6 802	7,8	72,9
Saarland.....	25	6 689	652	256 537	25 004	2 070	8,1	84,8
Sachsen.....	82	26 497	634	969 583	23 205	7 751	8,0	80,1
Sachsen-Anhalt.....	50	16 498	697	592 123	25 006	4 622	7,8	76,8
Schleswig-Holstein.....	95	15 663	553	564 339	19 931	4 604	8,2	80,5
Thüringen.....	42	16 080	712	558 033	24 719	4 554	8,2	77,6
Veränderung zum Vorjahr (in %):								
Deutschland.....	0,0	0,0	0,3	1,7	2,0	-0,1	-1,8	0,2
Baden-Württemberg.....	-2,7	-1,3	-1,2	1,1	1,2	-0,3	-1,4	1,3
Bayern.....	-0,5	0,5	0,7	2,3	2,4	0,1	-2,2	-0,2
Berlin.....	6,8	1,3	1,1	2,8	2,5	0,1	-2,6	-0,9
Brandenburg.....	4,0	0,2	0,7	1,8	2,3	0,1	-1,7	0,2
Bremen.....	0,0	-1,6	-1,4	0,2	0,3	-1,7	-1,9	0,1
Hamburg.....	6,5	3,3	2,9	2,0	1,6	2,0	-0,1	-1,0
Hessen.....	0,6	0,9	1,0	2,7	2,8	1,4	-1,2	0,9
Mecklenburg-Vorpommern.....	8,3	-0,3	0,7	1,5	2,5	0,7	-0,7	1,3
Niedersachsen.....	1,0	-0,6	-0,3	1,8	2,1	0,2	-1,6	1,1
Nordrhein-Westfalen.....	-1,2	-0,4	0,0	1,2	1,7	-1,0	-2,2	-0,3
Rheinland-Pfalz.....	0,0	0,0	0,5	1,6	2,1	-0,4	-1,9	-0,1
Saarland.....	0,0	0,3	1,0	0,3	1,1	-0,4	-0,7	-0,4
Sachsen.....	2,5	0,7	1,3	2,3	3,0	1,4	-0,8	1,0
Sachsen-Anhalt.....	0,0	-0,7	0,5	1,4	2,6	-1,0	-2,3	0,0
Schleswig-Holstein.....	-1,0	0,2	0,4	1,2	1,4	-0,6	-1,8	-0,6
Thüringen.....	-2,3	0,8	1,7	1,3	2,2	-0,1	-1,4	-0,6

¹⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung.

1 Krankenhäuser 1991 bis 2009
1.2 Ärztliches und nichtärztliches Personal

[Zum Inhalt](#)

Jahr/ Land	Beschäftigte am 31.12.				Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ³⁾			nachrichtl.: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ohne direktes Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus		
	Ins- gesamt	davon			Ins- gesamt ⁴⁾	davon		Ins- gesamt ⁴⁾	davon	
		Ärztlicher Dienst ¹⁾	Nichtärztlicher Dienst ²⁾			Ärztlicher Dienst ⁴⁾	Nicht- ärztlicher Dienst		Ärztlicher Dienst ⁴⁾	Nicht- ärztlicher Dienst
			insgesamt	darunter Schüler/ Auszubildende						
Anzahl										
1991.....	1 111 625	109 072	1 002 553	89 177	875 816	95 208	780 608	-	-	-
1992.....	1 124 666	111 115	1 013 551	87 370	882 449	97 673	784 776	-	-	-
1993.....	1 126 362	111 608	1 014 754	85 896	875 114	95 640	779 474	-	-	-
1994.....	1 138 221	114 208	1 024 013	87 109	880 150	97 105	783 045	-	-	-
1995.....	1 153 200	116 346	1 036 854	88 841	887 564	101 590	785 974	-	-	-
1996.....	1 142 179	117 922	1 024 257	89 186	880 000	104 352	775 648	-	-	-
1997.....	1 124 870	118 522	1 006 348	88 270	861 548	105 618	755 930	-	-	-
1998.....	1 116 308	119 831	996 477	85 261	850 948	107 106	743 842	-	-	-
1999.....	1 105 912	120 608	985 304	82 149	843 452	107 900	735 552	-	-	-
2000.....	1 100 471	122 062	978 409	81 008	834 585	108 696	725 889	-	-	-
2001.....	1 101 356	123 819	977 537	78 117	832 531	110 152	722 379	-	-	-
2002.....	1 112 421	126 047	986 374	78 503	833 541	112 763	720 778	-	-	-
2003.....	1 096 420	128 853	967 567	77 445	823 939	114 105	709 834	-	-	-
2004.....	1 071 846	129 817	942 029	73 981	805 988	117 681	688 307	-	-	-
2005.....	1 063 154	131 115	932 039	72 330	796 097	121 610	674 488	-	-	-
2006.....	1 064 377	133 649	930 728	72 640	791 914	123 715	668 200	-	-	-
2007.....	1 067 287	136 267	931 020	72 869	792 299	126 000	666 299	-	-	-
2008.....	1 078 212	139 294	938 918	73 891	797 554	128 117	669 437	-	-	-
2009.....	1 096 520	143 967	952 553	74 675	807 874	131 227	676 647	14 009	1 879	12 130
davon (2009):										
Baden-Württemberg.....	146 929	18 355	128 574	10 052	103 989	16 553	87 436	963	131	832
Bayern.....	169 945	22 009	147 936	10 314	125 406	20 139	105 266	4 046	425	3 621
Berlin.....	44 313	7 463	36 850	2 614	35 684	6 764	28 921	1 169	134	1 035
Brandenburg.....	25 439	3 764	21 675	1 856	20 499	3 456	17 044	419	194	225
Bremen.....	12 072	1 667	10 405	558	9 372	1 564	7 808	15	14	1
Hamburg.....	28 205	4 563	23 642	1 782	20 988	4 160	16 828	50	14	36
Hessen.....	75 940	9 692	66 248	4 682	55 242	8 599	46 644	1 192	116	1 076
Mecklenburg-Vorpommern.....	21 658	3 089	18 569	1 838	17 556	2 961	14 596	328	52	276
Niedersachsen.....	99 119	12 030	87 089	7 476	70 626	11 011	59 616	1 559	193	1 367
Nordrhein-Westfalen.....	253 252	32 781	220 471	18 414	181 401	29 660	151 741	3 147	296	2 851
Rheinland-Pfalz.....	56 402	6 435	49 967	4 238	38 772	5 816	32 956	196	97	99
Saarland.....	18 458	2 014	16 444	1 909	12 703	1 855	10 848	3	3	-
Sachsen.....	50 646	7 113	43 533	3 815	40 267	6 641	33 626	63	17	46
Sachsen-Anhalt.....	30 814	4 144	26 670	1 772	25 581	3 841	21 740	282	85	197
Schleswig-Holstein.....	34 679	4 845	29 834	1 720	26 189	4 403	21 786	471	27	443
Thüringen.....	28 649	4 003	24 646	1 635	23 599	3 807	19 793	107	80	27
Veränderung zum Vorjahr (in %):										
Deutschland.....	1,7	3,4	1,5	1,1	1,3	2,4	1,1	X	X	X
Baden-Württemberg.....	1,6	4,0	1,2	2,2	1,2	3,3	0,8	X	X	X
Bayern.....	1,8	3,1	1,6	-4,3	1,8	3,3	1,5	X	X	X
Berlin.....	-0,8	2,2	-1,4	5,8	-1,7	-0,5	-1,9	X	X	X
Brandenburg.....	2,1	3,8	1,8	5,5	0,5	-0,1	0,6	X	X	X
Bremen.....	-4,2	-2,3	-4,5	-4,5	-1,6	-0,8	-1,7	X	X	X
Hamburg.....	3,4	3,8	3,4	2,9	1,9	3,7	1,5	X	X	X
Hessen.....	3,2	4,3	3,0	-1,1	2,6	1,9	2,8	X	X	X
Mecklenburg-Vorpommern.....	1,0	2,3	0,8	4,1	0,4	1,0	0,2	X	X	X
Niedersachsen.....	2,5	2,4	2,5	5,7	1,5	2,6	1,2	X	X	X
Nordrhein-Westfalen.....	1,3	4,0	0,9	0,2	1,2	2,7	0,9	X	X	X
Rheinland-Pfalz.....	2,6	3,1	2,5	1,6	1,9	2,7	1,7	X	X	X
Saarland.....	2,6	1,0	2,8	8,5	1,6	0,6	1,7	X	X	X
Sachsen.....	3,5	4,7	3,3	-0,2	2,3	2,0	2,3	X	X	X
Sachsen-Anhalt.....	1,0	2,7	0,7	-1,2	0,5	1,5	0,4	X	X	X
Schleswig-Holstein.....	0,6	3,1	0,2	6,8	1,4	4,1	0,8	X	X	X
Thüringen.....	1,2	2,0	1,1	-	0,9	1,3	0,8	X	X	X

¹⁾ Hauptamtliche Ärzte (ohne Belegärzte und ohne Zahnärzte), bis 2003 einschließlich Ärzte im Praktikum. Seit 1.10.2004 ist der "Arzt im Praktikum" abgeschafft. Ab 2004 sind die ehemaligen Ärzte im Praktikum (als Assistenzärzte) in der Zahl der hauptamtlichen Ärzte enthalten.

²⁾ Nichtärztliches Krankenhauspersonal (ohne Personal der Ausbildungsstätten), einschließlich Schüler/Auszubildende.

³⁾ Beschäftigte umgerechnet auf die volle tarifliche Arbeitszeit. Anteilig einbezogen sind auch die Beschäftigten, die nicht am 31.12. im Krankenhaus angestellt waren, sondern nur für einen Zeitraum innerhalb des Jahres.

⁴⁾ Vollkräfte bis 2003 ohne Ärzte im Praktikum (keine gesonderte Erhebung).

1 Krankenhäuser 1991 bis 2009

1.3 Krankenhäuser und Betten nach Bettengrößenklassen

[Zum Inhalt](#)

Jahr/ Land	Insgesamt	Davon Einrichtungen mit									
		unter 50 Betten	50 bis unter 100 Betten	100 bis unter 150 Betten	150 bis unter 200 Betten	200 bis unter 300 Betten	300 bis unter 400 Betten	400 bis unter 500 Betten	500 bis unter 600 Betten	600 bis unter 800 Betten	800 und mehr Betten
Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt											
1991.....	2 411	331	316	316	271	410	265	175	98	104	125
1992.....	2 381	327	310	308	268	418	258	182	95	100	115
1993.....	2 354	316	305	308	274	417	259	181	94	97	103
1994.....	2 337	318	303	309	263	426	255	180	90	94	99
1995.....	2 325	319	308	301	267	417	252	186	87	89	99
1996.....	2 269	310	283	301	269	405	246	188	91	81	95
1997.....	2 258	329	283	294	276	394	250	174	86	78	94
1998.....	2 263	342	284	299	276	390	260	154	82	85	91
1999.....	2 252	353	275	302	276	388	257	151	.	.	89
2000.....	2 242	361	271	303	276	375	263	142	90	74	87
2001.....	2 240	383	277	301	273	362	262	133	91	72	86
2002.....	2 221	390	266	303	267	356	257	132	92	71	87
2003.....	2 197	392	266	292	258	359	243	130	101	70	86
2004.....	2 166	390	272	297	244	348	230	131	106	63	85
2005.....	2 139	400	269	291	230	334	225	135	106	65	84
2006.....	2 104	398	273	303	220	328	201	133	94	67	87
2007.....	2 087	407	264	302	208	326	203	131	96	64	86
2008.....	2 083	417	273	297	194	325	201	134	89	67	86
2009.....	2 084	367	278	285	199	318	199	137	89	65	88
Aufgestellte Betten											
1991.....	665 565	8 728	22 636	38 036	46 526	98 852	91 502	77 472	53 532	70 633	157 648
1992.....	646 995	8 691	22 329	37 029	45 925	100 574	88 794	80 321	52 039	67 733	143 560
1993.....	628 658	8 058	21 914	37 232	46 916	100 683	89 662	79 924	51 383	66 051	126 835
1994.....	618 176	7 908	21 744	37 432	45 063	102 922	88 555	79 486	49 295	64 157	121 614
1995.....	609 123	7 634	22 045	36 436	45 982	100 550	87 115	82 215	47 882	60 575	118 689
1996.....	593 743	7 235	20 358	36 310	46 424	97 437	84 686	83 127	50 123	54 826	113 217
1997.....	580 425	7 363	20 409	35 393	47 617	94 866	85 787	76 992	47 261	52 774	111 963
1998.....	571 629	7 223	20 589	35 953	47 554	93 806	88 925	68 013	44 748	56 788	108 030
1999.....	565 268	7 143	20 035	36 428	47 720	93 566	88 496	66 992	.	.	106 819
2000.....	559 651	7 193	19 713	36 492	47 685	90 421	90 826	63 173	49 574	49 417	105 157
2001.....	552 680	7 196	20 199	36 449	47 097	87 175	90 196	58 986	49 872	48 169	107 341
2002.....	547 284	7 289	19 296	36 619	45 917	86 168	88 356	58 528	50 435	46 995	107 681
2003.....	541 901	7 247	19 334	35 398	44 441	86 613	83 257	57 560	55 521	46 688	105 842
2004.....	531 333	7 016	19 897	36 358	42 119	84 268	78 995	58 241	58 182	42 234	104 023
2005.....	523 824	7 258	19 514	35 639	39 732	80 655	77 055	59 885	58 268	43 867	101 951
2006.....	510 767	7 339	19 975	37 127	38 045	80 025	69 012	58 766	51 270	44 858	104 350
2007.....	506 954	7 572	19 354	36 995	35 903	79 578	69 613	58 258	52 545	43 654	103 482
2008.....	503 360	7 472	20 115	36 475	33 395	79 285	68 974	59 956	48 611	45 265	103 812
2009.....	503 341	7 599	20 317	34 936	34 356	77 992	67 987	61 337	48 584	43 905	106 328
Betten je Einrichtung											
1991.....	276	26	72	120	172	241	345	443	546	679	1 261
1992.....	272	27	72	120	171	241	344	441	548	677	1 248
1993.....	267	26	72	121	171	241	346	442	547	681	1 231
1994.....	265	25	72	121	171	242	347	442	548	683	1 228
1995.....	262	24	72	121	172	241	346	442	550	681	1 199
1996.....	262	23	72	121	173	241	344	442	551	677	1 192
1997.....	257	22	72	120	173	241	343	442	550	677	1 191
1998.....	253	21	72	120	172	241	342	442	546	668	1 187
1999.....	251	20	73	121	173	241	344	444	.	.	1 200
2000.....	250	20	73	120	173	241	345	445	551	668	1 209
2001.....	247	19	73	121	173	241	344	444	548	669	1 248
2002.....	246	19	73	121	172	242	344	443	548	662	1 238
2003.....	247	18	73	121	172	241	343	443	550	667	1 231
2004.....	245	18	73	122	173	242	343	445	549	670	1 224
2005.....	245	18	73	122	173	241	342	444	550	675	1 214
2006.....	243	18	73	123	173	244	343	442	545	670	1 199
2007.....	243	18	73	123	173	244	343	442	545	670	1 199
2008.....	242	18	74	123	172	244	343	447	546	676	1 207
2009.....	242	21	73	123	173	245	342	448	546	675	1 208

1 Krankenhäuser 1991 bis 2009

1.4 Krankenhäuser und Betten nach Trägerschaft

[Zum Inhalt](#)

Jahr/ Land ¹⁾	Insgesamt	Davon						freigemein- nützige Ein- richtungen	private Einrichtungen
		öffentliche Einrichtungen	davon						
			in privat- rechtlicher Form	in öffentlich- rechtlicher Form	davon				
					rechtlich unselbstständig	rechtlich selbstständig			
Anzahl									
Einrichtungen insgesamt									
1991.....	2 411	1 110	-	-	-	-	943	358	
1992.....	2 381	1 062	-	-	-	-	950	369	
1993.....	2 354	1 023	-	-	-	-	950	381	
1994.....	2 337	987	-	-	-	-	949	401	
1995.....	2 325	972	-	-	-	-	944	409	
1996.....	2 269	933	-	-	-	-	929	407	
1997.....	2 258	919	-	-	-	-	919	420	
1998.....	2 263	890	-	-	-	-	920	453	
1999.....	2 252	854	-	-	-	-	930	468	
2000.....	2 242	844	-	-	-	-	912	486	
2001.....	2 240	825	-	-	-	-	903	512	
2002.....	2 221	817	231	586	465	121	877	527	
2003.....	2 197	796	245	551	431	120	856	545	
2004.....	2 166	780	287	493	371	122	831	555	
2005.....	2 139	751	332	419	279	140	818	570	
2006.....	2 104	717	367	350	220	130	803	584	
2007.....	2 087	677	380	297	161	136	790	620	
2008.....	2 083	665	384	281	137	144	781	637	
2009.....	2 084	648	383	265	117	148	769	667	
Aufgestellte Betten insgesamt									
1991.....	665 565	-	-	-	-	-	-	-	
1992.....	646 995	-	-	-	-	-	-	-	
1993.....	628 658	-	-	-	-	-	-	-	
1994.....	618 176	-	-	-	-	-	-	-	
1995.....	609 123	-	-	-	-	-	-	-	
1996.....	593 743	-	-	-	-	-	-	-	
1997.....	580 425	-	-	-	-	-	-	-	
1998.....	571 629	-	-	-	-	-	-	-	
1999.....	565 268	-	-	-	-	-	-	-	
2000.....	559 651	-	-	-	-	-	-	-	
2001.....	552 680	-	-	-	-	-	-	-	
2002.....	547 284	298 034	80 646	217 388	159 791	57 597	200 635	48 615	
2003.....	541 901	290 625	86 741	203 884	144 516	59 368	197 343	53 933	
2004.....	531 333	280 717	99 639	181 078	120 220	60 858	189 334	61 282	
2005.....	523 824	273 721	116 475	157 246	90 344	66 902	184 752	65 351	
2006.....	510 767	260 993	130 666	130 327	68 939	61 388	180 200	69 574	
2007.....	506 954	250 345	133 957	116 388	54 319	62 069	177 632	78 977	
2008.....	503 360	246 423	134 610	111 813	47 669	64 144	177 085	79 852	
2009.....	503 341	244 918	137 800	107 118	39 375	67 743	174 711	83 712	
Betten je Einrichtung									
1991.....	276	-	-	-	-	-	-	-	
1992.....	272	-	-	-	-	-	-	-	
1993.....	267	-	-	-	-	-	-	-	
1994.....	265	-	-	-	-	-	-	-	
1995.....	262	-	-	-	-	-	-	-	
1996.....	262	-	-	-	-	-	-	-	
1997.....	257	-	-	-	-	-	-	-	
1998.....	253	-	-	-	-	-	-	-	
1999.....	251	-	-	-	-	-	-	-	
2000.....	250	-	-	-	-	-	-	-	
2001.....	247	-	-	-	-	-	-	-	
2002.....	246	365	349	371	344	476	229	92	
2003.....	247	365	354	370	335	495	231	99	
2004.....	245	360	347	367	324	499	228	110	
2005.....	245	364	351	375	324	478	226	115	
2006.....	243	364	356	372	313	472	224	119	
2007.....	243	370	353	392	337	456	225	127	
2008.....	242	371	351	398	348	445	227	125	
2009.....	242	378	360	404	337	458	227	126	

¹⁾ Die Werte der Jahre 1991 bis 2001 basieren auf (vorläufigen) Eckzahlen und können nicht auf Basis der endgültigen Ergebnisse dargestellt werden. Die Genauigkeit der Eckzahlen ist jedoch recht hoch, wie ein Vergleich mit der Tabelle 1.1 für die Anzahl insgesamt verdeutlicht.

2 Krankenhäuser 2009

2.1 Bettenausstattung

2.1.1 Nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten						
			gefördert nach				Anzahl	davon					
			landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG	Vertragsbetten	sonstiger Art		insgesamt	gefördert			Vertragsbetten	sonstiger Art
									zusammen	landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG		
Anzahl													
	Krankenhäuser insgesamt	2 084	34	1 676	141	363	503 341	486 136	43 242	442 894	8 042	9 163	
	nach der Bettenzahl												
1	KH mit 0 Betten 3)	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	-	125	67	202	7 599	3 514	-	3 514	1 657	2 428	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	-	228	41	43	20 317	16 379	-	16 379	2 354	1 584	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	-	275	16	27	34 936	33 039	-	33 039	1 103	794	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	1	193	6	10	34 356	33 212	161	33 051	854	290	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	-	314	4	27	77 992	76 279	-	76 279	615	1 098	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	-	198	3	17	67 987	66 795	-	66 795	442	750	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	-	133	4	17	61 337	59 149	-	59 149	1 017	1 171	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	-	89	-	12	48 584	47 909	-	47 909	-	675	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	-	65	-	2	43 905	43 839	-	43 839	-	66	
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	33	56	-	6	106 328	106 021	43 081	62 940	-	307	
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser	648	31	593	15	52	244 918	241 608	40 740	200 868	966	2 344	
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	-	370	11	33	137 800	135 377	-	135 377	877	1 546	
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	31	223	4	19	107 118	106 231	40 740	65 491	89	798	
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	4	107	4	7	39 375	39 037	6 175	32 862	89	249	
16	- rechtlich selbstständig.....	148	27	116	-	12	67 743	67 194	34 565	32 629	-	549	
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser	769	-	709	19	49	174 711	172 026	-	172 026	1 134	1 551	
18	Private Krankenhäuser	667	3	374	107	262	83 712	72 502	2 502	70 000	5 942	5 268	
	davon:												
19	- Allgemeine Krankenhäuser	1 780	34	1 483	105	318	463 176	449 410	43 242	406 168	6 224	7 542	
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten	313	-	103	52	181	6 064	2 913	-	2 913	1 183	1 968	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	-	194	26	33	16 920	14 179	-	14 179	1 559	1 182	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	-	236	11	23	29 914	28 569	-	28 569	724	621	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	1	172	6	9	30 625	29 642	161	29 481	854	129	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	-	279	3	20	69 168	67 986	-	67 986	445	737	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	-	175	3	15	60 063	58 935	-	58 935	442	686	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	-	119	4	17	55 091	52 903	-	52 903	1 017	1 171	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	-	87	-	12	47 517	46 842	-	46 842	-	675	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	-	63	-	2	42 578	42 512	-	42 512	-	66	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	2	29	-	3	27 482	27 373	1 680	25 693	-	109	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	31	26	-	3	77 754	77 556	41 401	36 155	-	198	
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	34	1	-	-	43 384	43 384	43 242	142	-	-	
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	-	1 481	17	123	409 768	406 001	-	406 001	589	3 178	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	-	1	87	17	6 670	25	-	25	5 628	1 017	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	-	-	1	178	3 354	-	-	-	7	3 347	
	nach der Trägerschaft												
35	- Öffentliche Krankenhäuser	554	31	509	14	45	223 531	220 415	40 740	179 675	927	2 189	
36	KH bis 99 Betten	70	-	58	8	6	3 905	3 518	-	3 518	184	203	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	-	132	3	6	19 331	19 121	-	19 121	76	134	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	-	204	3	20	67 315	65 400	-	65 400	667	1 248	
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	31	115	-	13	132 980	132 376	40 740	91 636	-	604	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser	661	-	646	12	43	165 733	163 445	-	163 445	842	1 446	
41	KH bis 99 Betten	115	-	103	8	10	7 160	6 692	-	6 692	366	102	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	-	191	1	9	27 820	27 584	-	27 584	141	95	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	-	289	3	19	90 844	89 563	-	89 563	335	946	
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	-	63	-	5	39 909	39 606	-	39 606	-	303	
45	- Private Krankenhäuser	565	3	328	79	230	73 912	65 550	2 502	63 048	4 455	3 907	
46	KH bis 99 Betten	357	-	136	62	198	11 919	6 882	-	6 882	2 192	2 845	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	1	85	13	17	13 388	11 506	161	11 345	1 361	521	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	-	80	4	13	26 163	24 861	-	24 861	902	400	
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	2	27	-	2	22 442	22 301	2 341	19 960	-	141	
	nach der Förderung												
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	34	1 346	-	-	415 661	415 661	43 242	372 419	-	-	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	-	137	18	123	37 582	33 749	-	33 749	655	3 178	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	-	-	87	195	9 933	-	-	-	5 569	4 364	
	nach der Zahl der Fachabteilungen												
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	-	222	73	146	21 160	15 570	-	15 570	3 454	2 136	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	-	138	12	38	17 128	15 302	-	15 302	670	1 156	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	1	134	10	25	20 591	19 323	161	19 162	833	435	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	-	154	3	26	28 585	27 624	-	27 624	106	855	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	-	321	2	30	75 535	73 999	-	73 999	561	975	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	-	189	1	20	61 109	60 364	-	60 364	8	737	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	-	112	4	15	47 216	46 228	-	46 228	592	396	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	1	147	-	8	83 330	83 017	804	82 213	-	313	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	32	66	-	10	108 522	107 983	42 277	65 706	-	539	
	nach dem Anteil der Belegbetten												
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	-	70	10	77	4 854	3 510	-	3 510	405	939	

2 Krankenhäuser 2009
2.1 Bettenausstattung
2.1.1 Nach Krankentypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten						
			gefördert nach				Ins-gesamt	davon					
			landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG	Vertragsbetten	sonstiger Art		zu-sammen	gefördert			Vertragsbetten	sonstiger Art
									davon nach				
						landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG						
Anzahl													
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	-	193	36	45	40 165	36 726	-	36 726	1 818	1 621	
	davon:												
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	-	193	36	45	40 165	36 726	-	36 726	1 818	1 621	
64	KH bis 99 Betten	103	-	56	30	31	4 932	2 801	-	2 801	1 269	862	
65	KH mit 100 bis 199 Betten	64	-	60	5	5	8 753	8 040	-	8 040	379	334	
66	KH mit 200 bis 499 Betten	73	-	72	1	9	22 994	22 399	-	22 399	170	425	
67	KH mit 500 und mehr Betten	5	-	5	-	-	3 486	3 486	-	3 486	-	-	
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
69	nachrichtlich:												
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	874	77	-	280 862	20 784	41 032	610	-	7 918	40 778	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankentyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Doppelzählungen möglich, da Krankenhäuser über mehrere Arten aufgestellter Betten verfügen können. Daher kann deren Summe von der Zahl der Krankenhäuser insgesamt abweichen.

³⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.1 Bettenausstattung

2.1.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten						
			gefördert nach		Vertragsbetten	sonstiger Art	Ins-gesamt	davon				Vertragsbetten	sonstiger Art
			landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG				zu-sammen	gefördert				
					landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG	Vertragsbetten		sonstiger Art				
Anzahl													
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	2 084	34	1 676	141	363	503 341	486 136	43 242	442 894	8 042	9 163	
2	Baden-Württemberg	289	4	189	34	61	58 460	55 982	5 553	50 429	1 342	1 136	
3	Bayern	377	5	292	43	77	75 897	72 039	6 725	65 314	1 911	1 947	
4	Berlin	79	1	44	4	35	19 668	19 037	3 095	15 942	126	505	
5	Brandenburg	52	-	49	2	7	15 269	14 895	-	14 895	240	134	
6	Bremen	14	-	13	-	2	5 251	5 218	-	5 218	-	33	
7	Hamburg	49	2	27	4	18	11 799	10 947	1 386	9 561	166	686	
8	Hessen	182	3	133	17	45	35 521	32 835	3 484	29 351	1 421	1 265	
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	2	32	1	7	10 497	10 111	1 790	8 321	180	206	
10	Niedersachsen	198	2	189	-	27	41 653	40 948	2 696	38 252	-	705	
11	Nordrhein-Westfalen	413	6	379	10	24	122 317	121 143	7 440	113 703	336	838	
12	Rheinland-Pfalz	98	1	82	10	8	25 582	24 394	1 481	22 913	787	401	
13	Saarland	25	1	24	-	-	6 689	6 689	1 243	5 446	-	-	
14	Sachsen.....	82	2	77	2	19	26 497	25 781	2 475	23 306	130	586	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2	47	1	4	16 498	15 856	2 175	13 681	453	189	
16	Schleswig-Holstein.....	95	2	62	10	23	15 663	14 493	2 288	12 205	801	369	
17	Thüringen.....	42	1	37	3	6	16 080	15 768	1 411	14 357	149	163	
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	648	31	593	15	52	244 918	241 608	40 740	200 868	966	2 344	
19	Baden-Württemberg	112	4	98	4	4	39 153	39 002	5 553	33 449	114	37	
20	Bayern	193	5	182	5	11	55 025	54 321	6 725	47 596	359	345	
21	Berlin	2	1	1	-	-	7 578	7 578	3 095	4 483	-	-	
22	Brandenburg	19	-	19	-	2	8 313	8 271	-	8 271	-	42	
23	Bremen	5	-	5	-	-	3 125	3 125	-	3 125	-	-	
24	Hamburg	2	1	-	-	1	1 253	1 225	1 225	-	-	28	
25	Hessen	61	1	56	1	7	18 564	17 927	1 143	16 784	40	597	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	2	5	-	-	2 963	2 963	1 790	1 173	-	-	
27	Niedersachsen	52	2	50	-	6	17 665	17 473	2 696	14 777	-	192	
28	Nordrhein-Westfalen	86	6	79	2	2	37 581	37 235	7 440	29 795	116	230	
29	Rheinland-Pfalz	17	1	15	1	2	8 494	8 056	1 481	6 575	318	120	
30	Saarland	9	1	8	-	-	3 990	3 990	1 243	2 747	-	-	
31	Sachsen.....	35	2	33	-	13	17 107	16 616	2 475	14 141	-	491	
32	Sachsen-Anhalt.....	17	2	15	-	1	9 479	9 335	2 175	7 160	-	144	
33	Schleswig-Holstein.....	18	2	14	2	2	7 843	7 750	2 288	5 462	19	74	
34	Thüringen.....	14	1	13	-	1	6 785	6 741	1 411	5 330	-	44	
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	769	-	709	19	49	174 711	172 026	-	172 026	1 134	1 551	
36	Baden-Württemberg	65	-	52	5	6	11 949	11 682	-	11 682	202	65	
37	Bayern	50	-	42	3	5	9 060	8 814	-	8 814	146	100	
38	Berlin	34	-	32	1	5	8 412	8 254	-	8 254	12	146	
39	Brandenburg	16	-	16	-	1	2 851	2 834	-	2 834	-	17	
40	Bremen	7	-	6	-	1	1 824	1 818	-	1 818	-	6	
41	Hamburg	14	-	12	1	2	3 968	3 415	-	3 415	82	471	
42	Hessen	49	-	47	2	3	9 296	9 010	-	9 010	171	115	
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	-	9	-	2	1 996	1 963	-	1 963	-	33	
44	Niedersachsen	81	-	79	-	9	16 236	15 952	-	15 952	-	284	
45	Nordrhein-Westfalen	280	-	272	2	4	77 771	77 632	-	77 632	48	91	
46	Rheinland-Pfalz	63	-	59	1	2	15 351	15 291	-	15 291	21	39	
47	Saarland	16	-	16	-	-	2 699	2 699	-	2 699	-	-	
48	Sachsen.....	18	-	18	-	3	3 064	3 015	-	3 015	-	49	
49	Sachsen-Anhalt.....	17	-	17	-	-	3 517	3 517	-	3 517	-	-	
50	Schleswig-Holstein.....	34	-	20	4	3	3 259	2 773	-	2 773	452	34	
51	Thüringen.....	12	-	12	-	3	3 458	3 357	-	3 357	-	101	
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	667	3	374	107	262	83 712	72 502	2 502	70 000	5 942	5 268	
53	Baden-Württemberg	112	-	39	25	51	7 358	5 298	-	5 298	1 026	1 034	
54	Bayern	134	-	68	35	61	11 812	8 904	-	8 904	1 406	1 502	
55	Berlin	43	-	11	3	30	3 678	3 205	-	3 205	114	359	
56	Brandenburg	17	-	14	2	4	4 105	3 790	-	3 790	240	75	
57	Bremen	2	-	2	-	1	302	275	-	275	-	27	
58	Hamburg	33	1	15	3	15	6 578	6 307	161	6 146	84	187	
59	Hessen	72	2	30	14	35	7 661	5 898	2 341	3 557	1 210	553	
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	-	18	1	5	5 538	5 185	-	5 185	180	173	
61	Niedersachsen	65	-	60	-	12	7 752	7 523	-	7 523	-	229	
62	Nordrhein-Westfalen	47	-	28	6	18	6 965	6 276	-	6 276	172	517	
63	Rheinland-Pfalz	18	-	8	8	4	1 737	1 047	-	1 047	448	242	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	29	-	26	2	3	6 326	6 150	-	6 150	130	46	
66	Sachsen-Anhalt.....	16	-	15	1	3	3 502	3 004	-	3 004	453	45	
67	Schleswig-Holstein.....	43	-	28	4	18	4 561	3 970	-	3 970	330	261	
68	Thüringen.....	16	-	12	3	2	5 837	5 670	-	5 670	149	18	

2 Krankenhäuser 2009

2.1 Bettenausstattung

2.1.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten						
			gefördert nach		Vertragsbetten	sonstiger Art	Insgesamt	davon				Vertragsbetten	sonstiger Art
			landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG				gefördert		zusammen	davon nach		
					landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG	landesrechtl. Hochschulbauvorschriften	KHG					
Anzahl													
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser													
69	Deutschland.....	1 780	34	1 483	105	318	463 176	449 410	43 242	406 168	6 224	7 542	
70	Baden-Württemberg	226	4	169	19	51	52 448	51 098	5 553	45 545	616	734	
71	Bayern	327	5	260	31	62	68 532	65 867	6 725	59 142	1 359	1 306	
72	Berlin	70	1	40	3	33	18 998	18 399	3 095	15 304	114	485	
73	Brandenburg	48	-	45	2	6	14 313	13 985	-	13 985	240	88	
74	Bremen	12	-	12	-	1	5 045	5 039	-	5 039	-	6	
75	Hamburg	47	2	27	4	18	11 799	10 947	1 386	9 561	166	686	
76	Hessen	158	3	112	15	41	32 832	30 350	3 484	26 866	1 295	1 187	
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	2	31	1	7	10 339	9 953	1 790	8 163	180	206	
78	Niedersachsen	179	2	171	-	26	37 601	36 920	2 696	34 224	-	681	
79	Nordrhein-Westfalen	349	6	328	9	18	111 707	110 806	7 440	103 366	296	605	
80	Rheinland-Pfalz	83	1	72	9	7	23 704	22 589	1 481	21 108	737	378	
81	Saarland	25	1	24	-	-	6 689	6 689	1 243	5 446	-	-	
82	Sachsen.....	74	2	69	2	17	25 085	24 477	2 475	22 002	130	478	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	2	39	1	4	15 198	14 556	2 175	12 381	453	189	
84	Schleswig-Holstein.....	68	2	51	6	21	13 956	13 117	2 288	10 829	489	350	
85	Thüringen.....	38	1	33	3	6	14 930	14 618	1 411	13 207	149	163	
nach der Zulassung													
darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 481	-	1 481	17	123	409 768	406 001	-	406 001	589	3 178	
87	Baden-Württemberg	169	-	169	3	10	45 716	45 545	-	45 545	53	118	
88	Bayern	260	-	260	8	20	59 694	59 142	-	59 142	310	242	
89	Berlin	39	-	39	-	5	15 434	15 279	-	15 279	-	155	
90	Brandenburg	45	-	45	-	5	14 051	13 985	-	13 985	-	66	
91	Bremen	12	-	12	-	1	5 045	5 039	-	5 039	-	6	
92	Hamburg	27	-	27	2	1	9 657	9 561	-	9 561	58	38	
93	Hessen	112	-	112	2	9	27 646	26 866	-	26 866	153	627	
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	-	30	-	6	8 191	8 021	-	8 021	-	170	
95	Niedersachsen	171	-	171	-	20	34 714	34 224	-	34 224	-	490	
96	Nordrhein-Westfalen	328	-	328	2	6	103 530	103 366	-	103 366	15	149	
97	Rheinland-Pfalz	72	-	72	-	3	21 167	21 108	-	21 108	-	59	
98	Saarland	24	-	24	-	-	5 446	5 446	-	5 446	-	-	
99	Sachsen.....	69	-	69	-	16	22 470	22 002	-	22 002	-	468	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	-	39	-	4	12 570	12 381	-	12 381	-	189	
101	Schleswig-Holstein.....	51	-	51	-	12	11 078	10 829	-	10 829	-	249	
102	Thüringen.....	33	-	33	-	5	13 359	13 207	-	13 207	-	152	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Doppelzahlungen möglich, da Krankenhäuser über mehrere Arten aufgestellter Betten verfügen können. Daher kann deren Summe von der Zahl der Krankenhäuser insgesamt abweichen.

2 Krankenhäuser 2009

2.1 Bettenausstattung

2.1.3 Nach Ländern und Fachabteilungen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Fachabteilungsbezeichnung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	
		Anzahl																	
1	Fachabteilungen insgesamt	503 341	58 460	75 897	19 668	15 269	5 251	11 799	35 521	10 497	41 653	122 317	25 582	6 689	26 497	16 498	15 663	16 080	
	davon:																		
2	- Allgemeine Fachabteilungen zusammen	437 863	50 016	65 613	17 232	13 337	4 603	10 346	30 861	9 212	36 048	107 249	22 640	6 058	23 142	14 438	12 802	14 266	
	davon:																		
3	Augenheilkunde.....	5 025	659	760	290	103	75	180	290	109	378	1 090	249	103	275	159	157	148	
4	Chirurgie.....	108 344	12 628	17 342	3 980	3 018	989	2 606	7 627	1 884	9 544	26 584	5 876	1 296	5 290	3 276	3 154	3 250	
5	dar.: Gefäßchirurgie.....	7 808	1 135	898	224	232	62	141	648	42	616	2 395	486	20	96	371	173	269	
6	Thoraxchirurgie.....	2 657	349	484	148	53	36	40	266	-	203	591	65	47	94	27	183	71	
8	Unfallchirurgie.....	23 061	2 587	4 022	945	459	214	542	1 644	247	2 453	5 958	1 021	216	686	787	411	869	
8	Viszeralchirurgie.....	8 420	1 307	1 212	738	349	52	159	714	32	795	695	413	104	431	597	55	767	
9	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	36 101	4 636	5 257	1 269	989	372	676	2 661	679	2 980	9 158	2 086	366	1 850	1 123	961	1 038	
10	dar.: Frauenheilkunde.....	12 432	896	857	500	188	133	150	715	84	1 356	5 404	560	28	448	581	199	333	
11	Geburtshilfe.....	8 763	629	599	401	127	124	134	528	58	1 117	3 671	348	6	268	349	144	260	
12	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	11 313	1 425	1 539	379	333	201	293	888	283	970	2 702	679	130	519	395	218	359	
13	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	4 720	487	952	175	92	46	95	343	97	364	1 041	90	50	302	202	142	242	
14	Herzchirurgie.....	4 094	495	517	184	145	80	175	281	99	346	772	215	51	304	151	127	152	
15	dar.: Thoraxchirurgie.....	238	56	71	49	-	-	-	24	-	-	38	-	-	-	-	-	-	
16	Innere Medizin.....	155 069	17 597	23 842	5 896	4 492	1 414	2 925	10 134	3 419	13 044	38 232	8 121	2 211	9 000	5 283	4 390	5 069	
17	dar.: Angiologie.....	823	106	23	94	-	-	-	92	-	19	262	80	50	3	32	6	56	
18	Endokrinologie.....	1 021	117	290	47	34	-	-	102	59	45	231	-	29	22	45	-	-	
19	Gastroenterologie.....	13 305	1 759	2 235	975	368	36	357	1 138	82	1 215	3 228	728	124	299	211	-	550	
20	Hämatologie und internistische Onkologie.....	7 474	1 016	1 128	407	173	98	261	611	112	455	1 968	355	109	211	156	84	330	
21	Kardiologie.....	19 867	2 247	3 251	1 252	537	64	523	1 786	444	1 721	4 768	730	251	694	448	279	872	
22	Nephrologie.....	3 579	409	405	387	138	23	92	327	42	294	941	220	60	24	75	27	115	
23	Pneumologie.....	6 987	624	1 016	408	250	80	178	482	209	523	1 849	186	76	404	328	198	176	
24	Rheumatologie.....	2 449	251	318	144	113	36	2	156	67	38	760	132	14	31	149	138	100	
25	Geriatrie.....	11 733	417	332	1 104	775	240	838	1 524	19	404	4 124	182	156	97	374	628	519	
26	Kinderchirurgie.....	1 908	204	373	121	-	28	82	94	109	128	395	37	23	133	85	36	60	
27	Kinderheilkunde.....	19 294	2 335	2 687	752	590	251	481	1 131	544	1 473	4 728	864	264	1 154	845	500	695	
28	dar.: Kinderkardiologie.....	530	63	88	42	-	6	15	37	8	75	151	-	-	9	11	25	-	
29	Neonatalogie.....	2 408	356	373	226	99	36	84	122	63	192	602	51	-	63	43	-	98	
30	Mund-Kiefer-Gesichts Chirurgie.....	2 194	240	228	126	56	55	65	108	84	216	627	67	27	94	43	79	79	
31	Neurochirurgie.....	6 859	644	1 083	344	220	117	267	412	196	717	1 429	285	111	254	253	287	240	
32	Neurologie.....	21 839	2 539	2 990	801	962	189	593	1 814	732	1 955	4 596	999	470	1 145	661	649	744	
33	Nuklearmedizin.....	941	105	130	39	46	5	18	42	22	82	234	33	30	58	27	25	45	
34	Orthopädie.....	23 929	2 758	4 157	839	777	352	161	1 790	438	1 699	5 621	1 256	351	1 305	700	773	952	
35	dar.: Rheumatologie.....	670	83	38	90	4	35	-	-	-	-	305	3	-	-	-	112	-	
36	Plastische Chirurgie.....	2 012	233	347	114	-	22	36	147	1	208	561	176	18	55	59	35	-	
37	Strahlentherapie.....	3 105	430	354	137	138	34	62	175	102	236	787	129	47	193	93	42	146	
38	Urologie.....	14 970	1 645	2 190	493	444	76	351	1 056	302	1 233	3 883	889	216	787	533	362	510	
39	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten.....	4 413	539	533	189	157	57	442	344	93	71	685	407	138	327	176	237	18	
40	- Psychiatrische Fachabteilungen zus.	65 478	8 444	10 284	2 436	1 932	648	1 453	4 660	1 285	5 605	15 068	2 942	631	3 355	2 060	2 861	1 814	
	davon:																		
41	Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.....	5 208	538	482	165	211	50	124	437	175	592	1 009	188	46	359	315	253	264	
42	Psychiatrie und Psychotherapie.....	53 789	6 887	6 793	2 131	1 721	598	1 218	3 952	1 052	4 666	13 577	2 467	585	2 799	1 579	2 247	1 517	
43	dar.: Sucht.....	4 122	619	501	12	84	-	-	159	-	352	1 754	41	12	328	112	86	62	
44	Psychotherapeutische Medizin.....	6 481	1 019	3 009	140	-	-	111	271	58	347	482	287	-	197	166	361	33	

2 Krankenhäuser 2009

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

2.2.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/Belegungstage ²⁾		Patientenzugang			Patientenabgang					einrichtungsbezogene Fallzahl ²⁾	durchschnittliche Verweildauer ²⁾	
			insgesamt	darunter		insgesamt	Intensivbetten	insgesamt	Intensivbelegung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung	darunter		Entlassungen aus vollstationärer Behandlung	darunter			durch Tod			
				Intensivbetten	Belegbetten						aus anderen Krankenhäusern	aus teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses		in andere Krankenhäuser	in Vor- oder Rehabilitationseinrichtungen	in Pflegeheimen				in teilstationäre Behandlung des selben Krankenhauses
Anzahl			in Prozent		Anzahl											in Tagen				
	Krankenhäuser insgesamt	2 084	503 341	24 553	20 792	77,5	81,5	142 414 093	7 306 278	17 810 022	636 530	7 812	17 413 724	735 641	400 334	249 287	17 348	410 614	17 817 180	8,0
	nach der Bettenzahl																			
1	KH mit 0 Betten 3)	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	7 599	132	2 150	64,7	43,6	1 795 466	20 991	222 349	11 184	57	221 441	6 115	10 049	1 784	274	1 445	222 618	8,1
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	20 317	700	3 080	73,8	80,8	5 476 096	206 520	576 187	48 149	318	566 930	30 173	23 963	11 366	938	10 362	576 740	9,5
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	34 936	1 278	2 830	75,3	75,6	9 604 108	352 443	1 097 697	54 367	1 489	1 075 996	58 766	33 319	17 919	2 046	23 126	1 098 410	8,7
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	34 356	1 567	2 653	75,4	79,6	9 458 005	455 045	1 202 505	44 124	92	1 175 185	64 915	34 103	23 556	672	28 040	1 202 865	7,9
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	77 992	2 851	4 255	75,8	78,9	21 590 871	820 640	2 655 424	77 056	620	2 595 214	118 761	70 216	48 434	2 470	62 568	2 656 603	8,1
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	67 987	2 757	2 013	78,3	81,2	19 442 089	817 264	2 422 896	74 528	679	2 363 982	100 994	55 898	36 250	2 375	58 341	2 422 610	8,0
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	61 337	2 520	1 446	77,4	80,2	17 333 656	737 300	2 182 437	69 043	539	2 129 793	94 205	37 882	27 022	1 678	52 576	2 182 403	7,9
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	48 584	2 504	694	78,3	82,7	13 877 090	755 604	1 824 893	55 132	1 094	1 784 269	63 542	28 252	24 248	1 100	45 452	1 827 307	7,6
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	43 905	2 437	920	78,7	83,8	12 606 649	745 280	1 612 943	58 120	497	1 573 074	51 423	30 927	20 009	763	40 912	1 613 465	7,8
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	106 328	7 807	751	80,5	84,1	31 230 063	2 395 191	4 012 691	144 827	2 427	3 927 840	146 747	75 725	38 699	5 032	87 792	4 014 162	7,8
	nach der Trägerschaft																			
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	244 918	13 134	7 004	79,1	83,1	70 700 132	3 983 073	8 888 131	299 924	5 962	8 686 396	373 014	184 434	131 901	11 242	208 359	8 891 443	8,0
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	137 800	6 676	4 412	77,6	81,8	39 050 449	1 993 083	5 166 091	152 699	2 207	5 039 393	206 918	98 619	82 129	3 593	130 789	5 168 137	7,6
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	107 118	6 458	2 592	80,9	84,4	31 649 683	1 989 990	3 722 040	147 225	3 755	3 647 003	166 096	85 815	49 772	7 649	77 570	3 723 307	8,5
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	39 375	1 912	714	80,2	83,2	11 526 473	580 849	1 306 673	42 819	1 407	1 279 556	52 270	26 845	16 301	3 493	27 607	1 306 918	8,8
16	- rechtlich selbstständig.....	148	67 743	4 546	1 878	81,4	84,9	20 123 210	1 409 141	2 415 367	104 406	2 348	2 367 447	113 826	58 970	33 471	4 156	49 963	2 416 389	8,3
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	174 711	7 209	8 794	75,6	80,0	48 205 687	2 105 954	6 162 223	219 612	1 266	6 023 702	243 705	115 671	84 501	3 883	144 346	6 165 136	7,8
18	Private Krankenhäuser.....	667	83 712	4 210	4 994	76,9	79,2	23 508 274	1 217 251	2 759 668	116 994	584	2 703 626	118 922	100 229	32 885	2 223	57 909	2 760 602	8,5
	davon:																			
19	- Allgemeine Krankenhäuser	1 780	463 176	24 462	20 681	76,2	81,5	128 876 566	7 279 387	17 260 559	570 606	5 772	16 867 166	692 780	391 049	233 545	8 932	408 909	17 268 317	7,5
	nach der Bettenzahl																			
20	KH bis 49 Betten	313	6 064	132	2 089	59,0	43,6	1 304 784	20 991	204 947	10 456	-	204 204	5 453	9 331	1 699	30	1 436	205 294	6,4
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	16 920	695	3 030	69,8	81,4	4 309 259	206 419	535 599	44 965	47	526 460	27 996	23 155	11 147	259	10 293	536 176	8,0
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	29 914	1 278	2 830	72,0	75,6	7 860 393	352 443	1 034 856	47 638	1 258	1 013 122	54 399	32 673	17 167	710	23 030	1 035 504	7,6
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	30 625	1 559	2 653	73,3	79,6	8 192 129	452 761	1 151 567	38 981	27	1 124 746	61 625	33 348	22 747	242	27 881	1 152 097	7,1
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	69 168	2 821	4 255	73,8	78,8	18 619 461	810 955	2 536 750	63 989	153	2 477 382	108 540	67 981	44 343	539	62 201	2 538 167	7,3
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	60 063	2 731	2 013	76,5	81,3	16 766 583	810 388	2 300 230	58 815	271	2 242 088	91 021	53 929	33 321	470	57 876	2 300 097	7,3
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	55 091	2 513	1 446	76,0	80,2	15 286 678	735 490	2 095 782	56 547	70	2 043 391	87 361	36 484	22 507	136	52 261	2 095 717	7,3
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	47 517	2 504	694	77,9	82,7	13 513 820	755 604	1 809 004	52 469	1 094	1 768 529	62 082	27 930	22 306	1 100	45 377	1 811 455	7,5
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	42 578	2 429	920	78,3	83,6	12 173 712	741 590	1 595 638	55 625	425	1 555 794	50 443	30 854	19 637	414	40 851	1 596 142	7,6
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	27 482	1 584	538	77,6	80,3	7 785 659	463 989	1 048 485	34 106	60	1 025 041	33 098	16 693	10 670	322	24 998	1 049 262	7,4
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	77 754	6 216	213	81,3	85,0	23 064 088	1 928 757	2 947 701	107 015	2 367	2 886 409	110 762	58 671	28 001	4 710	62 705	2 948 408	7,8
	nach der Zulassung																			
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	43 384	4 265	-	82,3	85,0	13 025 077	1 322 846	1 664 926	73 677	1 196	1 635 245	69 593	34 919	8 228	3 046	31 505	1 665 838	7,8
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	409 768	19 897	19 159	75,9	81,0	113 487 049	5 880 754	15 338 016	480 049	4 573	14 975 532	615 797	349 447	223 961	5 816	374 830	15 344 189	7,4
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	6 670	221	526	72,7	83,8	1 770 401	67 578	176 159	14 865	3	174 148	6 457	5 637	1 323	69	2 138	176 223	10,0
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	3 354	79	996	48,5	28,5	594 039	8 209	81 458	2 015	-	82 241	933	1 046	33	1	436	82 068	7,2
	nach der Trägerschaft																			
35	- Öffentliche Krankenhäuser	554	223 531	13 081	7 004	77,9	83,0	63 589 617	3 965 181	8 577 163	257 846	4 757	8 376 873	346 797	178 962	120 139	6 249	207 350	8 580 693	7,4
36	KH bis 99 Betten	70	3 905	119	939	65,9	75,3	939 994	32 687	134 015	4 228	8	131 208	8 197	5 409	2 679	48	2 868	134 046	7,0
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	19 331	941	1 993	72,3	78,9	5 098 404	270 943	748 301	20 547	728	731 102	43 831	20 820	15 568	62	18 589	748 996	6,8
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	67 315	2 928	2 788	76,1	80,3	18 703 273	858 600	2 609 029	62 625	258	2 542 648	118 307	55 362	44 526	231	67 669	2 609 673	7,2
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	132 980	9 093	1 284	80,0	84,5	38 847 946	2 802 951	5 085 818	170 446	3 763	4 971 915	176 462	97 371	57 366	5 908	118 224	5 087 979	7,6

2 Krankenhäuser 2009

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

2.2.1 Nach Krankenhausstypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/Belegungstage ²⁾		Patientenzugang			Patientenabgang					einrichtungsbezogene Fallzahl ²⁾	durchschnittliche Verweildauer ²⁾	
			insgesamt	darunter		insgesamt	Intensivbetten	insgesamt	Intensivbehandlung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung	aus anderen Krankenhäusern	aus teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses	Entlassungen aus vollstationärer Behandlung	darunter			durch Tod			
				insgesamt	Intensivbetten									Belegbetten	in andere Krankenhäuser	in Versorgungs- oder Rehabilitationseinrichtungen				in Pflegeheime	in teilstationäre Behandlung des selben Krankenhauses
Anzahl			in Prozent		Anzahl													in Tagen		
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	165 733	7 202	8 744	74,6	80,0	45 131 197	2 104 144	6 040 830	207 617	930	5 903 037	235 180	113 798	82 253	2 277	144 030	6 043 949	7,5
41	KH bis 99 Betten	115	7 160	160	1 201	74,8	67,9	1 954 788	39 629	222 566	24 341	24	218 581	11 747	8 647	5 844	240	4 489	222 818	8,8
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	27 820	1 194	2 620	73,7	77,6	7 482 715	338 015	982 908	42 941	557	960 544	48 000	19 522	18 424	889	22 816	983 134	7,6
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	90 844	3 705	3 884	74,3	80,3	24 643 878	1 086 287	3 346 727	90 736	187	3 269 040	126 972	63 455	43 479	659	80 511	3 348 139	7,4
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	39 909	2 143	1 039	75,9	81,8	11 049 816	640 213	1 488 629	49 599	162	1 454 872	48 461	22 174	14 506	489	36 214	1 489 858	7,4
45	- Private Krankenhäuser.....	565	73 912	4 179	4 933	74,7	79,3	20 155 752	1 210 062	2 642 566	105 143	85	2 587 256	110 803	98 289	31 153	406	57 529	2 643 676	7,6
46	KH bis 99 Betten	357	11 919	548	2 979	62,5	77,5	2 719 261	155 094	383 965	26 852	15	380 875	13 505	18 430	4 323	1	4 372	384 606	7,1
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	13 388	702	870	71,0	76,6	3 471 403	196 246	455 214	23 131	-	446 222	24 193	25 679	5 922	1	9 506	455 471	7,6
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	26 163	1 432	1 042	76,7	78,8	7 325 571	411 946	977 006	25 990	49	951 173	41 643	39 577	12 166	255	24 158	976 169	7,5
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	22 442	1 497	42	81,1	81,8	6 639 517	446 776	826 381	29 170	21	808 986	31 462	14 603	8 742	149	19 493	827 430	8,0
	nach der Förderung																			
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	415 661	22 087	17 731	76,5	82,0	11 054 116	6 607 702	15 600 313	510 391	5 739	15 240 890	625 546	349 380	213 869	8 178	374 050	15 607 627	7,4
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	37 582	2 081	1 494	76,4	78,5	10 475 135	596 474	1 406 215	43 335	30	1 373 472	59 852	35 067	18 320	684	32 285	1 405 986	7,5
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	9 933	294	1 456	64,7	70,1	2 347 315	75 211	254 031	16 880	3	252 804	7 382	6 602	1 356	70	2 574	254 705	9,2
	nach der Zahl der Fachabteilungen																			
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	21 160	813	1 604	68,4	78,2	5 284 782	231 950	536 245	60 762	42	529 525	23 698	31 519	10 546	590	7 918	536 844	9,8
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	17 128	744	1 117	74,4	75,9	4 651 188	206 118	555 180	38 336	134	544 447	33 915	31 001	7 500	414	11 172	555 400	8,4
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	20 591	1 179	1 555	74,5	82,1	5 596 164	353 183	748 959	32 425	24	732 279	40 301	24 784	11 702	188	17 355	749 297	7,5
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	28 585	1 189	2 509	73,1	80,1	7 627 697	347 425	995 897	36 120	679	975 669	47 495	28 156	16 351	634	22 155	996 861	7,7
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	75 535	3 137	5 658	74,4	78,0	20 517 888	893 492	2 835 698	61 145	686	2 764 401	129 755	67 462	54 576	484	72 873	2 836 486	7,2
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	61 109	2 589	3 659	74,9	79,2	16 708 232	748 655	2 324 032	54 709	203	2 266 741	94 361	47 746	36 314	411	58 799	2 324 786	7,2
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	47 216	2 198	1 482	75,9	79,1	13 081 577	634 780	1 874 971	41 392	257	1 830 864	62 589	30 106	24 568	392	46 588	1 876 212	7,0
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	83 330	4 639	2 284	77,2	83,5	23 491 348	1 414 557	3 228 688	103 078	278	3 152 948	111 173	51 706	31 916	392	80 457	3 231 047	7,3
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	108 522	7 974	813	80,6	84,2	31 917 690	2 449 227	4 160 889	142 639	3 469	4 070 292	149 493	78 569	40 072	5 427	91 592	4 161 387	7,7
	nach dem Anteil der Belegbetten																			
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	4 854	29	4 854	53,4	66,8	946 749	7 069	206 060	1 639	-	205 616	3 454	4 214	658	-	920	206 298	4,6
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	40 165	91	111	92,3	81,0	13 537 527	26 891	549 463	65 924	2 040	546 558	42 861	9 285	15 742	8 416	1 705	548 863	24,7
	davon:																			
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	40 165	91	111	92,3	81,0	13 537 527	26 891	549 463	65 924	2 040	546 558	42 861	9 285	15 742	8 416	1 705	548 863	24,7
64	KH bis 99 Betten	103	4 932	5	111	92,1	5,5	1 657 519	101	57 990	3 912	328	57 707	2 839	1 526	304	923	78	57 888	28,6
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	8 753	8	-	94,2	78,2	3 009 591	2 284	113 779	11 872	296	113 313	7 657	1 401	1 561	1 766	255	113 674	26,5
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	22 994	63	-	91,7	79,9	7 693 894	18 371	327 995	41 276	1 344	326 128	27 038	5 602	11 535	5 378	1 147	327 635	23,5
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	3 486	15	-	92,5	112,1	1 176 523	6 135	49 699	8 864	72	49 410	5 327	756	2 342	349	225	49 667	23,7
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:																			
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	874	77	-	88,0	74,0	280 862	20 784	41 032	610	-	40 778	2 388	-	-	-	813	41 312	6,8

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage enthalten ab 2002 Stundenfälle. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kennziffern, die auf Basis dieser beiden Maßzahlen ermittelt werden.

³⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

2.2.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/Belegungstage ²⁾		Patientenzugang			Patientenabgang					einrichtungsbetragene Fallzahl ²⁾	durchschnittliche Verweildauer ²⁾	
			darunter		insgesamt	intensivbetten	insgesamt	intensivbehandlung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung	darunter		Entlassungen aus vollstationärer Behandlung	darunter			durch Tod				
			insgesamt	Intensivbetten						aus anderen Krankenhäusern	aus teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses		in andere Krankenhäuser	in Versorgung- oder Rehabilitationseinrichtungen	in Pflegeheimen		in teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses			
			Anzahl			in Prozent		Anzahl												in Tagen
1	Krankenhäuser insgesamt	2 084	503 341	24 553	20 792	77,5	81,5	142 414 093	7 306 278	17 810 022	636 530	7 812	17 413 724	735 641	400 334	249 287	17 348	410 614	17 817 180	8,0
2	Deutschland.....	2084	503341	24553	20792	77,5	81,5	142414093	7306278	17810022	636530	7812	17413724	735641	400334	249287	17348	410614	17817180	8,0
3	Baden-Württemberg.....	289	58460	2926	2563	75,5	81,5	16105979	870411	1997590	73086	1211	1958538	83201	57383	31848	3477	42465	1999297	8,1
4	Bayern.....	377	75897	3463	6527	77,0	82,1	21328694	1037424	2736356	93956	1520	2676947	130781	89946	44131	1021	59328	2736316	7,8
5	Berlin.....	79	19668	1303	380	81,3	80,8	5833840	384488	735800	32078	181	719311	30694	8947	8292	2396	17113	736112	7,9
6	Brandenburg.....	52	15269	641	37	80,5	77,2	4483951	180618	536946	21118	28	524454	24659	12049	6855	352	12747	537074	8,3
7	Bremen.....	14	5251	301	106	77,9	78,7	1492737	86480	198064	7085	-	190878	8355	1899	2213	-	4745	196844	7,6
8	Hamburg.....	49	11799	654	147	81,2	73,5	3495344	175430	425967	19068	23	417219	16326	9841	4787	76	9907	426547	8,2
9	Hessen.....	182	35521	1489	3137	77,5	79,7	10052858	433418	1251066	58546	268	1224876	52692	33744	15521	875	27571	1251757	8,0
10	Mecklenburg-Vorpommern.....	39	10497	821	98	79,9	80,3	3059457	240681	400788	10115	-	392411	15612	10091	6619	2	9085	401142	7,6
11	Niedersachsen.....	198	41653	2079	1936	81,9	81,1	12448874	615537	1567747	49545	661	1531999	58840	39697	31437	1390	38630	1569188	7,9
12	Nordrhein-Westfalen.....	413	122317	5452	2502	75,5	83,9	33708724	1669245	4143101	149669	1194	4050071	169279	55919	36610	3960	97760	4145466	8,1
13	Rheinland-Pfalz.....	98	25582	1200	1871	72,9	78,8	6802374	345072	877117	25334	1130	856960	29551	15406	11468	379	19576	876827	7,8
14	Saarland.....	25	6689	478	171	84,8	85,5	2069979	149231	256353	10036	4	250270	11788	6357	4366	97	6450	256537	8,1
15	Sachsen.....	82	26497	1463	285	80,1	84,4	7750510	450683	969109	28664	298	945887	35060	26200	14008	1514	24169	969583	8,0
16	Sachsen-Anhalt.....	50	16498	906	176	76,8	79,9	4622349	264223	592752	19023	936	576699	23695	7107	9767	889	14795	592123	7,8
17	Schleswig-Holstein.....	95	15663	644	727	80,5	81,6	4604339	191694	564031	20645	205	551978	24042	14698	9759	248	12669	564339	8,2
17	Thüringen.....	42	16080	733	129	77,6	79,1	4554084	211643	557235	18562	153	545226	21066	11230	11606	672	13604	558033	8,2
	nach der Trägerschaft																			
	- Öffentliche Krankenhäuser																			
18	Deutschland.....	648	244 918	13 134	7 004	79,1	83,1	70 700 132	3 983 073	8 888 131	299 924	5 962	8 686 396	373 014	184 434	131 901	11 242	208 359	8 891 443	8,0
19	Baden-Württemberg.....	112	39153	2098	1347	76,5	82,1	10933875	629065	1395273	48615	1146	1366377	58129	32890	22144	3127	31202	1396426	7,8
20	Bayern.....	193	55025	2740	3425	78,6	83,9	15782729	838881	2031013	68835	1351	1983604	105377	60459	36417	802	47816	2031217	7,8
21	Berlin.....	2	7578	667	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Brandenburg.....	19	8313	363	24	79,9	81,0	2423003	107355	311063	7895	1	303129	12291	4603	3931	81	7805	310999	7,8
23	Bremen.....	5	3125	210	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg.....	2	1253	97	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Hessen.....	61	18564	733	782	79,4	79,1	5376650	211665	663185	29035	256	649422	26643	16621	8721	753	15098	663853	8,1
26	Mecklenburg-Vorpommern.....	6	2963	238	12	80,8	81,4	873409	70697	121651	3170	-	119298	4017	2618	1284	-	2512	121731	7,2
27	Niedersachsen.....	52	17665	1063	323	81,8	80,4	5274766	312030	711663	19871	55	694811	27911	13813	13889	283	18702	712588	7,4
28	Nordrhein-Westfalen.....	86	37581	1947	321	78,8	86,3	10808831	612999	1221657	49308	856	1196226	50436	16383	8542	2868	26538	1222211	8,8
29	Rheinland-Pfalz.....	17	8494	489	263	78,5	80,8	2434861	144285	294050	10029	1085	287175	9272	4403	3909	188	6484	293855	8,3
30	Saarland.....	9	3990	322	68	86,4	86,7	1258212	101852	148702	7188	-	145090	6707	3674	1874	93	3559	148676	8,5
31	Sachsen.....	35	17107	878	149	79,2	83,8	4946817	268425	614908	14764	233	600679	20868	11236	9199	1175	14829	615208	8,0
32	Sachsen-Anhalt.....	17	9479	603	70	78,6	83,0	2718933	182600	345446	10531	889	336017	11636	4698	4580	574	8274	344869	7,9
33	Schleswig-Holstein.....	18	7843	432	123	81,6	82,9	2336218	130744	309362	9248	80	303502	12304	4143	6197	149	7835	310350	7,5
34	Thüringen.....	14	6785	254	88	74,4	84,0	1842726	77882	238572	6930	10	232602	9097	4955	6031	138	6483	238829	7,7
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser																			
35	Deutschland.....	769	174 711	7 209	8 794	75,6	80,0	48 205 687	2 105 954	6 162 223	219 612	1 266	6 023 702	243 705	115 671	84 501	3 883	144 346	6 165 136	7,8
36	Baden-Württemberg.....	65	11949	537	732	73,9	81,7	3222981	160047	418233	13043	50	410712	15182	15539	7189	195	8359	418652	7,7
37	Bayern.....	50	9060	291	1647	72,9	76,4	2409804	81171	361801	9838	5	355855	9628	11311	4890	42	5925	361791	6,7
38	Berlin.....	34	8412	406	113	81,2	84,2	2493879	124820	294241	19853	176	286858	17346	4505	4005	1348	7574	294337	8,5
39	Brandenburg.....	16	2851	116	.	78,7	66,2	818723	28036	96750	6035	-	94499	6497	2079	1561	76	2608	96929	8,4
40	Bremen.....	7	1824	91	10	70,1	77,8	466432	25856	68123	1592	-	66116	1870	923	588	-	1767	68003	6,9
41	Hamburg.....	14	3968	187	.	80,1	57,7	1159387	39357	145248	8748	23	143271	4235	1985	3217	76	2942	145731	8,0
42	Hessen.....	49	9296	300	1700	75,9	75,6	2576425	82784	336453	16505	12	328826	14006	7152	3995	122	7522	336401	7,7
43	Mecklenburg-Vorpommern.....	13	1996	137	14	79,1	82,4	576489	41180	72499	1194	-	70963	2313	2328	1309	-	1785	72624	7,9
44	Niedersachsen.....	81	16236	691	874	81,9	83,7	4851836	211101	596942	15731	430	584350	20465	14398	13217	366	13716	597504	8,1
45	Nordrhein-Westfalen.....	280	77771	3141	1847	74,6	82,6	21166878	947010	2672406	91392	305	2609530	108275	35514	25389	859	65501	2673719	7,9
46	Rheinland-Pfalz.....	63	15351	695	1414	69,4	77,2	3889468	195955	540612	14579	31	527811	19169	10331	7243	162	12611	540517	7,2
47	Saarland.....	16	2699	156	103	82,4	83,2	811767	47379	107651	2848	4	105180	5081	2683	2492	4	2891	107861	7,5
48	Sachsen.....	18	3064	120	86	78,7	69,2	879871	30325	118378	2015	33	115489	3657	2276	1910	162	2924	118396	7,4
49	Sachsen-Anhalt.....	17	3517	135	58	73,7	75,4	946177	37159	112106	4944	31	109077	5137	1254	2243	144	2988	112086	8,4
50	Schleswig-Holstein.....	34	3259	84	190	79,3	82,1	943416	25											

2 Krankenhäuser 2009

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

2.2.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/Belegungstage ²⁾		Patientenzugang			Patientenabgang					einrichtungsbezogene Fallzahl ²⁾	durchschnittliche Verweildauer ²⁾	
			darunter		insgesamt	intensivbetten	insgesamt	intensivbehandlung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung	darunter		Entlassungen aus vollstationärer Behandlung	darunter			durch Tod				
			insgesamt	Intensivbetten						aus anderen Krankenhäusern	aus teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses		in andere Krankenhäuser	in Versorgung oder Rehabilitationseinrichtungen	in Pflegeheimen		in teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses			
			Anzahl			in Prozent		Anzahl												in Tagen
- Private Krankenhäuser																				
52	Deutschland.....	667	83 712	4 210	4 994	76,9	79,2	23 508 274	1 217 251	2 759 668	116 994	584	2 703 626	118 922	100 229	32 885	2 223	57 909	2 760 602	8,5
53	Baden-Württemberg	112	7 358	291	484	72,6	76,5	1 949 123	81 299	184 084	11 428	15	181 449	9 890	8 954	2 515	155	2 904	184 219	10,6
54	Bayern	134	11 812	432	1 455	72,7	74,4	3 136 161	117 372	343 542	15 283	164	337 488	15 776	18 176	2 824	177	5 587	343 309	9,1
55	Berlin	43	3 678	230	258	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Brandenburg	17	4 105	162	13	82,9	76,5	1 242 225	45 227	129 133	7 188	27	126 826	5 871	5 367	1 363	195	2 334	129 147	9,6
57	Bremen	2	302	.	96	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	33	6 578	370	147	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	72	7 661	456	655	75,1	83,5	2 099 783	138 969	251 428	13 006	.	246 628	12 043	9 971	2 805	.	4 951	251 504	8,3
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	5 538	446	72	79,6	79,1	1 609 559	128 804	206 638	5 751	.	202 150	9 282	5 145	4 026	2	4 788	206 788	7,8
61	Niedersachsen	65	7 752	325	739	82,1	77,9	2 322 272	92 406	259 142	13 943	176	252 838	10 464	11 486	4 331	741	6 212	259 096	9,0
62	Nordrhein-Westfalen	47	6 965	364	334	68,2	82,2	1 733 015	109 236	249 038	8 969	33	244 315	10 568	4 022	2 679	233	5 721	249 537	6,9
63	Rheinland-Pfalz	18	1 737	16	194	75,4	82,7	478 045	4 832	42 455	726	14	41 974	1 110	672	316	29	481	42 455	11,3
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen	29	6 326	465	50	83,3	89,5	1 923 822	151 933	235 823	11 885	32	229 719	10 535	12 508	2 899	177	6 416	235 979	8,2
66	Sachsen-Anhalt.....	16	3 502	168	48	74,9	72,5	957 239	44 464	135 200	3 548	16	131 605	6 922	1 155	2 944	171	3 533	135 169	7,1
67	Schleswig-Holstein.....	43	4 561	128	414	79,6	76,6	1 324 705	35 777	149 788	4 004	1	146 231	6 462	9 215	1 233	36	2 444	149 232	8,9
68	Thüringen.....	16	5 837	357	35	80,7	80,7	1 719 204	105 160	202 764	7 730	101	199 704	6 401	4 222	2 651	270	4 278	203 373	8,5
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																				
69	Deutschland.....	1 780	463 176	24 462	20 681	76,2	81,5	128 876 566	7 279 387	17 260 559	570 606	5 772	16 867 166	692 780	391 049	233 545	8 932	408 909	17 268 317	7,5
70	Baden-Württemberg	226	52 448	2 914	2 502	73,6	81,5	14 089 894	866 631	1 926 267	63 005	1 132	1 887 513	78 018	56 304	28 974	2 806	42 280	1 928 030	7,3
71	Bayern	327	68 532	3 448	6 527	75,2	82,0	18 804 946	1 032 353	2 640 186	78 619	1 238	2 581 278	120 088	88 322	39 453	292	59 003	2 640 234	7,1
72	Berlin	70	18 998	1 303	380	80,8	80,8	5 604 336	384 488	724 716	30 951	137	708 267	29 825	8 914	8 270	2 080	17 102	725 043	7,7
73	Brandenburg	48	14 313	615	37	79,8	77,3	4 170 356	173 530	518 428	18 728	1	506 115	22 835	11 378	6 359	112	12 537	518 540	8,0
74	Bremen	12	5 045	301	106	77,4	78,7	1 425 873	86 480	195 894	7 085	.	188 720	8 355	1 899	2 213	.	4 745	194 680	7,3
75	Hamburg	47	11 799	654	147	81,2	73,5	3 495 344	175 430	425 967	19 068	23	417 219	16 326	9 841	4 787	76	9 907	426 547	8,2
76	Hessen	158	32 832	1 489	3 137	76,5	79,7	9 163 389	433 418	1 214 947	55 499	122	1 188 931	49 528	33 510	14 666	229	27 473	1 215 676	7,5
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	10 339	821	98	79,7	80,3	3 006 195	240 681	398 066	10 115	.	389 730	15 500	10 091	6 619	2	9 081	398 439	7,5
78	Niedersachsen	179	37 601	2 079	1 936	80,4	81,1	11 035 853	615 537	1 513 379	42 350	381	1 477 841	54 833	38 808	29 131	107	38 540	1 514 880	7,3
79	Nordrhein-Westfalen	349	111 707	5 439	2 452	73,9	83,9	30 142 446	1 665 324	3 997 610	134 315	435	3 905 106	160 212	53 201	34 703	732	97 389	4 000 053	7,5
80	Rheinland-Pfalz	83	23 704	1 200	1 871	71,5	78,8	6 186 176	345 072	847 222	22 122	1 080	827 268	27 503	14 976	10 426	327	19 446	846 968	7,3
81	Saarland	25	6 689	478	171	84,8	85,5	2 069 979	149 231	256 353	10 036	4	250 270	11 788	6 357	4 366	97	6 450	256 537	8,1
82	Sachsen.....	74	25 085	1 445	285	79,6	84,5	7 286 576	445 462	944 466	26 026	101	921 526	33 176	25 301	13 517	886	24 090	945 041	7,7
83	Sachsen-Anhalt.....	42	15 198	906	176	75,9	79,9	4 210 562	264 223	575 090	16 926	907	559 122	22 633	7 015	9 592	746	14 754	574 483	7,3
84	Schleswig-Holstein.....	68	13 956	644	727	78,7	81,6	4 007 288	191 694	541 944	19 128	198	530 068	22 794	14 122	9 056	213	12 622	542 317	7,4
85	Thüringen.....	38	14 930	726	129	76,7	79,2	4 177 353	209 833	540 024	16 633	13	528 192	19 366	11 010	11 413	227	13 490	540 853	7,7
nach der Zulassung																				
darunter: Plankrankenhäuser																				
86	Deutschland.....	1 481	409 768	19 897	19 159	75,9	81,0	113 487 049	5 880 754	15 338 016	480 049	4 573	14 975 532	615 797	349 447	223 961	5 816	374 830	15 344 189	7,4
87	Baden-Württemberg	169	45 716	2 235	2 184	73,1	80,5	12 196 525	656 482	1 671 318	52 031	14	1 635 835	66 394	50 749	27 904	11	38 186	1 672 670	7,3
88	Bayern	260	59 694	2 762	6 344	74,9	82,7	16 313 242	833 641	2 340 650	63 101	1 235	2 286 488	104 896	79 826	38 151	292	54 318	2 340 728	7,0
89	Berlin	39	15 434	896	243	82,2	81,2	4 633 120	265 662	583 628	27 156	137	569 362	25 016	7 816	7 927	2 080	14 862	583 926	7,9
90	Brandenburg	45	14 051	608	37	79,9	77,1	4 097 869	171 174	509 974	17 905	1	497 848	22 117	10 942	6 158	112	12 351	510 087	8,0
91	Bremen	12	5 045	301	106	77,4	78,7	1 425 873	86 480	195 894	7 085	.	188 720	8 355	1 899	2 213	.	4 745	194 680	7,3
92	Hamburg	27	9 657	519	48	81,2	71,5	2 861 507	135 484	351 777	15 256	23	342 724	13 577	9 104	4 605	76	8 646	351 574	8,1
93	Hessen	112	27 646	1 125	2 747	76,5	78,5	7 717 784	322 397	1 047 330	46 232	122	1 024 240	44 062	25 364	13 715	192	24 548	1 048 059	7,4
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	8 191	609	62	79,1	79,0	2 366 306	175 664	319 264	6 356	.	312 448	13 189	7 812	6 169	2	7 647	319 680	7,4
95	Niedersachsen	171	34 714	1 855	1 891	80,4	80,9	10 187 134	547 503	1 409 290	38 051	381	1 376 009	50 240	36 647	28 812	107	36 332	1 410 816	7,2
96	Nordrhein-Westfalen	328	103 530	4 732	2 294	73,6	83,5	27 811 216	1 442 900	3 707 323	119 583	435	3 619 876	145 725	51 453	34 589	732	91 864	3 709 532	7,5
97	Rheinland-Pfalz	72	21 167	1 004	1 818	70,3	78,9	5 432 139	289 149	759 016	19 123	1 074	740 266	25 176	13 618	10 423	150	18 252	758 767	7,2
98	Saarland	24	5 446	319	171	84,4	84,5	1 676 766	98 338	211 547	7 631	4	206 448	9 624	5 427	3 893	97	5 519	211 757	7,9
99	Sachsen.....	69	22 470	1 191	285	78,5	82,8	6 440 558	359 801	843 183	21 103	101	821 872	30 927	22 423	12 087	886	22 276	843 666	7,6
100	Sachsen-Anhalt.....	39	12 570	654	176	75,0	77,4	3 441 251	184 693	468 994	12 893	835	454 827	20 515	5 162	8 667	643	12 720	468 271	7,3
101	Schleswig-Holstein.....	51	11 078	437	624	78,6	79,5	3 176 660	126											

2 Krankenhäuser 2009

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

2.2.3 Nach Fachabteilungen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Fachabteilungsbezeichnung	Fachabteilungen insgesamt ¹⁾	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/Belegungstage ²⁾		Patientenzugang				Patientenabgang					fachabteilungsbezogene Fallzahl ²⁾	durchschnittliche Verweildauer ²⁾			
			insgesamt	darunter		insgesamt	intensivbetten	insgesamt	intensivbehandlung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung	darunter			Entlassungen aus vollstationärer Behandlung	darunter						Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod
				insgesamt	intensivbetten						Belegbetten	in Prozent	in Prozent		aus anderen Krankenhäusern	aus teilstationärer Behandlung des selben Krankenhauses	in andere Krankenhäuser	in Vor- oder Rehabilitationseinrichtungen						in Pflegeheimen	in teilstationäre Behandlung des selben Krankenhauses
Anzahl		Anzahl		in Prozent		in Prozent		Anzahl		Anzahl					in Tagen								
1	Fachabteilungen insgesamt³⁾	8 497	503 341	24 553	20 792	77,5	81,5	142 414 093	7 306 278	17 810 022	636 530	7 812	1 288 763	17 413 724	735 641	400 334	249 287	17 348	1 280 913	410 614	17 817 180	8,0	
	davon:																						
	- Allgemeine Fachabteilungen zusammen																						
	davon:																						
2	Augenheilkunde.....	329	5 025	2	1 045	63,3	151,5	1 161 709	1 106	340 009	1 039	3	3 961	337 480	956	99	385	-	6 151	43	343 822	3,4	
3	Chirurgie.....	1 263	108 344	6 884	2 913	74,2	79,8	29 345 821	2 005 270	3 765 148	67 687	828	372 285	3 752 186	134 825	132 250	47 407	185	325 563	59 113	4 137 148	7,1	
4	dar.: Gefäßchirurgie.....	236	7 808	442	271	74,7	77,3	2 127 919	124 701	226 299	8 472	204	27 353	228 584	5 876	3 343	2 033	17	21 779	4 902	254 459	8,4	
5	Thoraxchirurgie.....	62	2 657	382	-	73,8	83,2	716 101	116 065	57 603	7 648	-	14 713	60 334	6 103	4 033	243	-	9 645	2 029	72 162	9,9	
8	Unfallchirurgie.....	408	23 061	966	73	83,4	71,9	7 016 559	253 545	880 849	16 519	242	58 380	854 236	38 386	46 854	15 139	79	75 990	7 885	938 670	7,5	
7	Viszeralchirurgie.....	160	8 420	758	44	75,1	83,1	2 306 978	230 014	280 870	4 427	131	53 107	288 992	5 674	3 194	2 784	6	38 294	6 446	333 855	6,9	
8	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	948	36 101	306	4 314	60,3	63,8	7 939 182	71 232	1 664 549	16 010	372	38 528	1 643 462	20 129	1 495	1 725	39	56 650	3 736	1 703 463	4,7	
9	dar.: Frauenheilkunde.....	538	12 432	127	1 321	54,2	59,9	2 460 134	27 768	477 115	3 861	190	17 997	475 852	4 268	580	805	20	18 688	1 835	495 744	5,0	
10	Geburtshilfe.....	454	8 763	27	625	65,7	111,5	2 101 255	10 989	471 377	4 858	43	7 376	462 561	6 245	12	5	18	14 513	226	478 027	4,4	
11	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	739	11 313	146	3 823	64,0	73,6	2 643 254	39 222	577 609	4 237	7	18 771	577 335	3 182	471	868	4	18 146	837	596 349	4,4	
12	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	117	4 720	1	144	78,1	166,0	1 345 245	606	184 876	1 557	49	4 236	183 170	1 083	652	496	82	5 419	312	189 007	7,1	
13	Herzchirurgie.....	66	4 094	1 114	-	85,3	84,7	1 274 975	344 581	82 541	24 058	2	37 677	89 943	27 006	25 934	264	1	26 592	4 331	120 542	10,6	
14	dar.: Thoraxchirurgie.....	7	238	78	-	78,2	82,2	67 942	23 411	5 074	1 449	-	1 865	5 262	1 881	1 006	1	-	1 493	207	6 951	9,8	
15	Innere Medizin.....	1 326	155 069	8 998	2 152	79,7	84,5	45 130 842	2 774 999	6 324 054	206 682	2 008	421 846	5 957 426	346 072	67 256	131 788	1 625	512 999	284 273	6 750 299	6,7	
16	dar.: Angiologie.....	30	823	20	3	79,2	89,7	237 957	6 548	29 697	954	21	2 579	28 467	854	451	368	5	3 304	928	32 488	7,3	
17	Endokrinologie.....	30	1 021	19	1	81,8	84,0	304 996	5 822	34 177	755	1	7 135	34 386	1 311	170	887	1	5 398	848	40 972	7,4	
18	Gastroenterologie.....	224	13 305	436	59	81,0	83,2	3 934 612	132 369	555 191	12 688	169	76 123	534 172	19 334	3 489	12 633	64	75 712	23 105	632 152	6,2	
19	Hämatologie und internistische Onkologie.....	159	7 474	301	78	82,0	81,2	2 235 822	89 193	246 370	9 903	74	35 334	244 077	6 435	861	2 903	81	21 312	18 489	282 791	7,9	
20	Kardiologie.....	279	19 867	2 166	205	88,2	87,9	6 398 173	694 645	1 065 558	62 526	87	122 001	1 018 963	65 218	15 049	10 889	47	132 377	35 033	1 186 966	5,4	
21	Nephrologie.....	111	3 579	207	17	84,9	81,0	1 109 102	61 178	119 484	5 087	284	32 769	108 183	4 927	1 370	2 364	204	34 413	5 929	150 389	7,4	
22	Pneumologie.....	104	6 987	406	23	78,6	88,1	2 003 577	130 526	268 036	14 198	18	18 430	258 229	7 205	1 539	2 563	28	18 835	9 816	286 673	7,0	
23	Rheumatologie.....	62	2 449	6	4	72,1	48,6	644 101	1 064	59 725	1 675	1	2 792	60 324	1 432	393	243	29	2 154	196	62 596	10,3	
24	Geriatric.....	217	11 733	91	1	90,0	75,2	3 854 898	24 994	177 569	76 555	230	60 376	212 739	12 503	6 670	18 776	1 631	12 959	13 677	238 660	16,2	
25	Kinderchirurgie.....	79	1 908	113	49	60,2	70,8	419 354	29 221	111 008	1 621	-	9 722	114 249	905	107	23	10	6 272	60	120 656	3,5	
26	Kinderheilkunde.....	363	19 294	2 511	101	66,5	76,9	4 682 541	705 123	889 319	25 924	275	64 211	915 581	15 529	1 076	174	1 010	36 870	2 296	954 139	4,9	
27	dar.: Kinderkardiologie.....	28	530	135	-	72,7	76,3	140 549	37 621	17 394	1 487	2	4 077	17 955	844	80	5	-	3 271	192	21 445	6,6	
28	Neonatalogie.....	149	2 408	869	-	77,2	76,0	678 393	241 112	43 021	8 038	-	19 071	48 228	3 102	22	9	3	13 237	697	62 127	10,9	
29	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	195	2 194	41	326	65,8	79,7	527 322	11 926	93 578	1 906	1	7 662	95 365	1 035	158	395	-	5 517	248	101 185	5,2	
30	Neurochirurgie.....	174	6 859	892	354	81,8	83,9	2 047 149	273 197	201 084	19 963	1 058	34 731	204 164	15 695	13 633	1 265	1	27 338	4 797	236 057	8,7	
31	Neurologie.....	406	21 839	1 492	94	84,0	88,1	6 696 683	479 587	738 653	54 125	48	67 372	722 661	60 676	43 777	16 545	194	65 310	16 131	805 064	8,3	
32	Nuklearmedizin.....	112	941	2	83	57,1	86,4	196 196	631	51 076	181	-	458	50 871	142	18	6	-	356	20	51 391	3,8	
33	Orthopädie.....	417	23 929	506	2 841	73,6	67,3	6 429 637	124 357	750 902	8 029	3	21 752	744 113	23 586	90 094	2 987	2	27 391	1 196	772 677	8,0	
34	dar.: Rheumatologie.....	18	670	14	-	65,1	82,4	159 257	4 212	19 755	155	-	199	19 860	229	3 011	14	-	226	4	20 022	8,3	
35	Plastische Chirurgie.....	128	2 012	64	130	64,8	81,4	475 614	19 004	71 374	1 944	1	4 908	72 256	818	316	208	1	3 842	315	76 348	6,2	
36	Strahlentherapie.....	160	3 105	1	142	70,9	203,3	804 006	742	77 058	4 212	253	11 837	79 748	2 084	678	792	612	6 063	3 277	88 992	9,0	
37	Urologie.....	521	14 970	396	1 878	73,1	76,0	3 994 171	109 847	705 923	16 838	32	40 244	704 352	7 044	3 128	4 181	9	36 753	4 040	745 656	5,4	
38	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten.....	225	4 413	967	261	71,8	80,6	1 157 127	284 316	118 705	9 618	1	56 697	76 747	7 181	2 469	1 004	9	89 950	10 087	176 093	6,6	
	- Psychiatrische Fachabteilungen zus.																						
	davon:																						
39	Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.....	133	5 208	-	-	92,8	-	1 764 547	7	42 891	2 253	162	286	42 779	1 282	210	163	425	215	2	43 087	41,0	
40	Psychiatrie und Psychotherapie.....	416	53 789	26	111	93,4	66,5	18 335 466	6 309	789 273	89 442	2 424	8 702	782 292	52 013	9 741	19 539	11 048	9 841	1 813	795 961	23,0	
41	dar.: Sucht.....	84	4 122	-	54	87,2	-	1 312 458	-	97 747	8 159	281	1 452	97 719	3 662	4 158	550	988	1 123	18	99 430	13,3	
42	Psychotherapeutische Medizin.....	163	6 481	-	30	92,5	-	2 188 354	1	52 823	2 649	55	2 501	54 805	1 895	102	296	460	716	10	55 028	39,5	

¹⁾ Mehrfachnennungen bzw. Doppelzählungen möglich. Wenn ein Krankenhaus über mehrere Schwerpunkte innerhalb eines Fachgebiets verfügt, wird das Fachgebiet nur einmal gezählt. Die Summe der Schwerpunkte muss somit nicht mit der Angabe beim Fachgebiet übereinstimmen.

²⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage enthalten ab 2002 Stundenfälle. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kennziffern, die auf Basis dieser beiden Maßzahlen ermittelt werden.

³⁾ Einrichtungsbezogene Fallzahl (ohne Berücksichtigung interner Verlegungen).

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.1 Mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.1.1 Nach Krankenhausstypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt												
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾										
					zu- sammen	davon									
						Pflege- dienst	darunter in der Psychiatrie tätig	med.- techn. Dienst	Funktions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschafts- und Ver- sorgungsdienst	tech- nischer Dienst	Ver- waltungsdienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal
Anzahl															
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	807 874	131 227	676 647	303 656	39 228	128 608	90 574	12 197	44 286	17 369	57 895	3 913	18 149
	nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten 5)	59	633	124	509	173	148	130	102	12	22	5	45	6	14
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	9 839	1 101	8 738	3 696	601	1 253	1 230	371	683	183	910	43	369
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	25 755	2 859	22 896	11 229	1 843	3 526	2 483	852	1 623	480	2 013	108	581
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	44 746	5 799	38 946	18 808	3 470	6 097	4 465	861	2 978	864	3 460	176	1 238
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	46 753	6 865	39 889	19 144	2 485	6 084	5 228	773	3 046	906	3 479	177	1 052
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	104 437	15 662	88 775	42 530	6 594	13 458	12 373	1 474	6 415	1 986	7 695	483	2 360
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	94 802	14 955	79 847	39 300	6 204	11 922	11 038	1 099	5 241	1 948	6 767	485	2 047
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	88 978	14 322	74 657	35 375	5 520	12 287	10 482	1 336	5 218	1 811	6 094	455	1 599
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	73 973	12 897	61 075	29 148	2 557	10 321	9 092	959	3 603	1 443	4 669	348	1 493
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	68 651	11 951	56 700	27 091	3 011	9 608	8 036	829	3 765	1 390	4 375	310	1 295
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	249 309	44 692	204 617	77 163	6 795	53 921	26 046	3 631	11 692	6 352	18 389	1 324	6 101
	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	447 950	74 129	373 821	158 802	23 360	79 516	47 936	6 843	25 399	10 597	31 918	2 322	10 487
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	212 274	34 354	177 709	83 019	8 619	29 323	25 283	3 202	12 765	4 488	13 944	1 206	4 479
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	235 676	39 565	196 112	75 784	14 742	50 193	22 653	3 640	12 634	6 109	17 974	1 117	6 008
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	72 843	11 610	61 233	26 083	6 832	13 231	7 280	1 078	4 106	1 706	5 169	397	2 183
16	- rechtlich selbstständig.....	148	162 833	27 955	134 879	49 701	7 910	36 962	15 373	2 562	8 529	4 402	12 806	719	3 825
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	244 592	38 319	206 274	98 763	9 476	32 751	28 660	3 565	14 081	4 619	17 553	1 088	5 194
18	Private Krankenhäuser.....	667	115 331	18 779	96 553	46 091	6 391	16 342	13 977	1 789	4 806	2 153	8 425	503	2 467
	davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	756 967	125 607	631 360	278 763	16 230	121 336	87 958	10 831	41 013	16 183	54 649	3 675	16 950
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten	313	8 007	838	7 169	3 026	21	944	1 110	306	529	154	788	30	283
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	21 684	2 354	19 331	9 429	215	2 832	2 298	685	1 337	418	1 737	91	503
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	38 307	5 066	33 241	15 733	461	5 164	4 135	675	2 598	716	3 001	153	1 066
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	42 193	6 361	35 832	16 972	402	5 414	4 977	658	2 727	820	3 147	164	952
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	93 146	14 395	78 752	37 032	1 506	11 703	11 833	1 160	5 796	1 760	6 968	422	2 077
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	84 394	13 971	70 423	33 817	1 339	10 598	10 478	921	4 475	1 677	6 168	434	1 857
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	81 376	13 565	67 811	31 552	2 041	11 293	10 134	1 085	4 709	1 587	5 626	420	1 406
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	72 671	12 757	59 914	28 461	1 896	10 180	9 033	908	3 498	1 411	4 609	343	1 471
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	67 098	11 738	55 360	26 257	2 195	9 442	7 959	816	3 685	1 353	4 298	303	1 248
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	48 339	8 775	39 564	17 171	944	8 335	5 741	622	2 346	1 011	3 090	301	946
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	199 753	35 788	163 965	59 313	5 210	45 430	20 260	2 997	9 314	5 276	15 218	1 015	5 142
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	141 793	25 874	115 919	37 139	2 543	37 130	13 363	2 046	5 850	3 914	11 720	683	4 075
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	601 030	98 033	502 997	236 497	13 679	82 096	72 944	8 222	34 242	11 969	41 636	2 869	12 522
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	9 543	1 092	8 451	3 688	-	1 574	1 009	344	596	216	770	70	186
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	4 601	608	3 993	1 439	8	536	643	220	326	85	523	53	168
	nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	419 383	70 996	348 388	144 173	9 635	75 622	46 504	6 170	23 867	9 846	30 230	2 195	9 783
36	KH bis 99 Betten	70	4 440	547	3 893	1 878	80	572	447	112	332	95	323	17	118
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	25 832	3 571	22 261	10 330	225	3 273	2 978	480	1 971	490	1 886	95	759
38	KH mit 200 bis 299 Betten	207	97 449	15 457	81 992	38 217	2 216	12 732	11 965	1 128	6 490	1 945	6 971	503	2 042
39	KH mit 300 bis 399 Betten	145	291 662	51 421	240 241	93 748	7 115	59 045	31 114	4 450	15 074	7 316	21 051	1 580	6 864
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	233 249	37 112	196 137	93 172	4 273	31 254	27 957	3 221	13 341	4 442	16 859	1 016	4 875
41	KH bis 99 Betten	115	9 504	949	8 555	4 114	150	1 347	977	283	611	176	746	35	266
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	36 240	5 126	31 114	15 069	537	4 681	4 044	494	2 367	673	2 791	158	838
43	KH mit 200 bis 299 Betten	291	126 175	20 422	105 753	49 959	2 182	16 251	15 645	1 640	7 326	2 445	9 238	602	2 649
44	KH mit 300 bis 399 Betten	63	61 330	10 615	50 715	24 031	1 404	8 976	7 291	804	3 307	1 149	4 084	221	1 123
45	- Private Krankenhäuser.....	565	104 336	17 500	86 836	41 418	2 322	14 460	13 497	1 441	3 806	1 895	7 561	464	2 293
46	KH bis 99 Betten	357	15 748	1 696	14 052	6 464	7	1 857	1 984	596	923	301	1 456	69	403
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	18 427	2 730	15 697	7 306	101	2 626	2 091	359	987	374	1 471	63	421
48	KH mit 200 bis 299 Betten	83	35 292	6 051	29 241	14 225	488	4 611	4 835	397	1 165	635	2 553	170	649
49	KH mit 300 bis 399 Betten	29	34 869	7 023	27 846	13 423	1 726	5 367	4 588	89	731	587	2 081	161	820
	nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	687 563	114 821	572 742	251 835	14 815	111 100	79 426	9 419	37 713	14 867	49 542	3 299	15 542
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	55 321	9 088	46 233	21 831	1 406	8 127	6 900	849	2 379	1 018	3 822	253	1 054
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	14 084	1 699	12 385	5 098	8	2 109	1 632	564	922	298	1 285	123	354
	nach der Zahl der Fachabteilungen														
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	28 349	3 278	25 071	11 328	2	4 429	2 771	922	1 878	563	2 300	122	758
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	22 810	3 216	19 595	9 511	555	3 364	2 396	303	1 268	417	1 782	87	467
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	29 156	4 382	24 774	11 920	335	3 749	3 364	556	1 617	531	2 131	137	769
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	38 962	5 599	33 362	15 489	1 461	5 186	4 611	727	2 505	782	2 935	197	930
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	101 780	15 492	86 288	40 747	2 207	12 233	12 975	1 330	6 390	2 025	7 789		

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.1 Mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.1.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt												
			Ins-gesamt ²⁾	Ärztliches Personal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾										
					zu-sammen	davon									
						Pflege-dienst	darunter in der Psychiatrie tätig	med.-techn. Dienst	Funktions-dienst	klinisches Haus-personal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	tech-nischer Dienst	Ver-waltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal
Anzahl															
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	50 907	5 620	45 287	24 893	22 998	7 272	2 615	1 366	3 273	1 186	3 246	238	1 198
	davon:														
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	50 274	5 495	44 778	24 720	22 850	7 142	2 514	1 354	3 250	1 181	3 201	232	1 184
64	KH bis 99 Betten	103	5 902	768	5 134	2 469	2 208	1 004	305	232	441	92	399	29	164
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	10 999	1 237	9 762	5 247	5 092	1 602	581	301	699	233	791	36	272
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	29 301	3 009	26 292	14 803	13 432	4 074	1 448	744	1 893	722	1 794	149	666
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	4 071	481	3 590	2 200	2 118	462	181	77	218	135	217	19	82
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	633	124	509	173	148	130	102	12	22	5	45	6	14
	nachrichtlich:														
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

⁵⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.1 Mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.1.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt												
			Ins-gesamt ²⁾	Ärztliches Personal ³⁾	zu-sammen	Nichtärztliches Personal ⁴⁾									
						Pflege-dienst	darunter in der Psychiatrie tätig	med.-techn. Dienst	Funktions-dienst	klini-sches Haus-personal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	tech-nischer Dienst	Ver-waltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal
Anzahl															
	Krankenhäuser insgesamt														
1	Deutschland.....	2 084	807 874	131 227	676 647	303 656	39 228	128 608	90 574	12 197	44 286	17 369	57 895	3 913	18 149
2	Baden-Württemberg	289	103 989	16 553	87 436	36 124	4 594	18 019	11 155	2 399	7 109	2 410	7 195	524	2 501
3	Bayern	377	125 406	20 139	105 266	45 819	5 514	20 100	13 243	1 870	9 299	3 054	8 918	569	2 395
4	Berlin	79	35 684	6 764	28 921	12 222	1 456	6 355	4 391	250	1 300	734	2 820	194	655
5	Brandenburg	52	20 499	3 456	17 044	8 805	1 175	2 809	2 515	177	801	328	1 274	94	242
6	Bremen	14	9 372	1 564	7 808	3 548	567	1 364	1 171	111	642	188	639	60	87
7	Hamburg	49	20 988	4 160	16 828	8 259	976	3 192	2 556	128	383	238	1 521	117	433
8	Hessen	182	55 242	8 599	46 644	21 481	2 914	8 491	6 230	1 222	2 602	1 085	3 768	264	1 501
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	17 556	2 961	14 596	6 573	938	3 062	2 114	255	507	346	1 270	84	385
10	Niedersachsen	198	70 626	11 011	59 616	26 222	3 572	11 500	7 842	903	4 233	1 488	5 106	377	1 946
11	Nordrhein-Westfalen	413	181 401	29 660	151 741	69 575	9 393	27 993	19 676	2 426	9 841	4 147	13 504	768	3 812
12	Rheinland-Pfalz	98	38 772	5 816	32 956	14 936	1 603	5 501	4 266	803	2 571	836	2 753	233	1 057
13	Saarland	25	12 703	1 855	10 848	4 863	432	1 830	1 309	324	950	307	944	63	257
14	Sachsen.....	82	40 267	6 641	33 626	16 122	2 198	5 849	5 441	193	1 087	715	2 773	197	1 249
15	Sachsen-Anhalt.....	50	25 581	3 841	21 740	10 195	1 387	4 444	3 051	290	833	537	1 817	89	484
16	Schleswig-Holstein.....	95	26 189	4 403	21 786	9 778	1 283	4 359	2 762	595	1 080	498	1 997	165	553
17	Thüringen.....	42	23 599	3 807	19 793	9 135	1 227	3 741	2 852	252	1 050	459	1 596	116	592
	nach der Trägerschaft														
	- Öffentliche Krankenhäuser														
18	Deutschland.....	648	447 950	74 129	373 821	158 802	23 360	79 516	47 936	6 843	25 399	10 597	31 918	2 322	10 487
19	Baden-Württemberg	112	75 346	12 220	63 126	25 313	3 439	14 097	7 858	1 568	5 047	1 896	5 165	396	1 788
20	Bayern	193	97 255	16 048	81 207	35 448	4 937	16 123	9 944	1 210	7 153	2 484	6 557	429	1 859
21	Berlin	2	18 338	3 421	14 918	5 420	712	3 949	2 180	17	933	476	1 546	140	257
22	Brandenburg	19	11 151	1 954	9 197	4 749	631	1 531	1 385	85	390	184	667	50	154
23	Bremen	5	6 389	1 057	5 332	2 368	452	970	784	52	478	156	423	39	61
24	Hamburg	2	4 362	943	3 419	1 359	94	1 037	308	10	12	19	476	31	167
25	Hessen	61	29 815	4 838	24 977	11 576	2 283	4 746	3 272	665	1 375	575	1 805	143	821
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6 895	1 280	5 615	2 022	150	1 508	759	124	247	168	576	37	175
27	Niedersachsen	52	35 612	5 757	29 854	11 650	1 046	6 644	3 802	359	2 286	819	2 602	218	1 475
28	Nordrhein-Westfalen	86	68 778	11 426	57 352	23 992	5 309	12 813	6 691	1 297	3 446	1 911	5 514	314	1 374
29	Rheinland-Pfalz	17	15 587	2 461	13 126	5 615	865	2 502	1 653	364	961	332	1 028	110	561
30	Saarland	9	8 189	1 214	6 975	3 072	270	1 213	863	310	572	197	601	38	111
31	Sachsen.....	35	27 062	4 394	22 669	10 555	1 601	4 306	3 607	116	768	454	1 840	146	878
32	Sachsen-Anhalt.....	17	16 719	2 546	14 173	6 315	899	3 174	1 943	220	591	393	1 167	51	322
33	Schleswig-Holstein.....	18	15 354	2 821	12 533	5 409	396	3 011	1 541	301	542	277	1 167	109	177
34	Thüringen.....	14	11 098	1 748	9 350	3 942	277	1 894	1 346	145	599	257	784	74	310
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser														
35	Deutschland.....	769	244 592	38 319	206 274	98 763	9 476	32 751	28 660	3 565	14 081	4 619	17 553	1 088	5 194
36	Baden-Württemberg	65	18 832	2 935	15 897	7 015	551	2 507	2 262	538	1 382	347	1 290	88	468
37	Bayern	50	13 512	2 091	11 421	5 101	228	1 766	1 618	249	1 143	255	1 003	68	218
38	Berlin	34	12 289	2 310	9 979	4 879	571	1 701	1 490	152	303	223	944	40	248
39	Brandenburg	16	3 832	626	3 206	1 636	96	442	511	58	155	63	285	16	40
40	Bremen	7	2 643	471	2 172	1 032	4	356	353	29	135	20	201	21	25
41	Hamburg	14	7 207	1 230	5 977	2 881	197	1 088	889	103	269	105	482	40	120
42	Hessen	49	12 390	1 656	10 734	5 241	377	1 477	1 531	323	646	214	946	56	301
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	2 923	445	2 478	1 210	181	439	356	65	95	58	211	12	33
44	Niedersachsen	81	24 240	3 766	20 474	9 801	1 225	3 470	2 782	396	1 448	441	1 688	106	341
45	Nordrhein-Westfalen	280	102 919	16 477	86 442	42 002	3 942	13 778	11 752	1 031	5 918	2 026	7 268	417	2 249
46	Rheinland-Pfalz	63	21 387	3 140	18 248	8 626	533	2 790	2 433	384	1 459	449	1 535	119	453
47	Saarland	16	4 514	641	3 873	1 791	162	618	446	14	378	111	343	26	147
48	Sachsen.....	18	4 067	616	3 450	1 684	203	453	627	31	122	64	274	24	171
49	Sachsen-Anhalt.....	17	4 406	665	3 741	1 943	324	651	516	30	87	63	364	18	70
50	Schleswig-Holstein.....	34	4 973	646	4 327	2 118	482	599	542	83	282	88	380	23	213
51	Thüringen.....	12	4 460	605	3 855	1 803	401	615	553	81	258	92	339	14	100
	- Private Krankenhäuser														
52	Deutschland.....	667	115 331	18 779	96 553	46 091	6 391	16 342	13 977	1 789	4 806	2 153	8 425	503	2 467
53	Baden-Württemberg	112	9 811	1 397	8 414	3 796	605	1 415	1 036	294	679	167	741	41	246
54	Bayern	134	14 639	2 001	12 639	5 271	349	2 210	1 682	410	1 003	315	1 358	71	318
55	Berlin	43	5 057	1 033	4 024	1 923	173	705	721	81	65	35	330	14	150
56	Brandenburg	17	5 516	875	4 641	2 419	449	836	619	33	256	80	322	28	48
57	Bremen	2	341	36	305	148	111	37	33	29	29	12	15	-	1
58	Hamburg	33	9 419	1 987	7 432	4 019	684	1 067	1 359	15	102	115	563	46	146
59	Hessen	72	13 037	2 105	10 932	4 664	254	2 268	1 426	235	581	296	1 017	65	380
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	7 739	1 236	6 503	3 341	608	1 115	1 000	67	165	120	483	35	177
61	Niedersachsen	65	10 775	1 487	9 288	4 771	1 301	1 386	1 258	148	499	228	816	53	129
62	Nordrhein-Westfalen	47	9 704	1 756	7 948	3 581	142	1 402	1 233	98	476	209	722	37	189
63	Rheinland-Pfalz	18	1 798	216	1 582	696	205	209	180	55	150	55	190	4	44
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	9 138	1 631	7 508	3 884	394	1 090	1 206	46	197	197	660	27	201
66	Sachsen-Anhalt.....	16	4 455	630	3 825	1 938	164	619	592	41	155	82	285	21	93
67	Schleswig-Holstein.....	43	5 862	936	4 926	2 251	405	749	679	211	256	132	450	33	163

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.1 Mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.1.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt													
			Ins-gesamt ²⁾	Ärztliches Personal ³⁾	zusammen	Nichtärztliches Personal ⁴⁾										
						Pflege-dienst	davon		med.-techn. Dienst	Funktions-dienst	klini-sches Haus-personal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	tech-nischer Dienst	Ver-waltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal
							in der Psychiatrie tätig									
Anzahl																
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																
69	Deutschland.....	1 780	756 967	125 607	631 360	278 763	16 230	121 336	87 958	10 831	41 013	16 183	54 649	3 675	16 950	
70	Baden-Württemberg	226	96 862	15 705	81 157	32 779	1 576	17 064	10 796	2 175	6 533	2 251	6 742	497	2 320	
71	Bayern	327	116 412	19 036	97 377	41 787	1 797	18 669	12 862	1 577	8 673	2 772	8 274	517	2 246	
72	Berlin	70	34 825	6 636	28 189	11 809	1 146	6 216	4 338	246	1 258	731	2 769	192	629	
73	Brandenburg	48	19 325	3 331	15 995	8 161	708	2 647	2 459	161	722	310	1 217	89	230	
74	Bremen	12	9 109	1 531	7 578	3 433	452	1 332	1 155	91	618	179	624	60	86	
75	Hamburg	47	20 955	4 153	16 802	8 245	976	3 191	2 552	128	383	237	1 516	117	433	
76	Hessen	158	51 400	8 172	43 228	19 624	1 102	7 898	6 062	1 084	2 412	1 020	3 508	246	1 376	
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	17 254	2 930	14 324	6 443	808	3 016	2 099	229	482	343	1 253	82	379	
78	Niedersachsen	179	65 489	10 539	54 950	23 527	933	10 856	7 614	799	3 828	1 355	4 787	355	1 829	
79	Nordrhein-Westfalen	349	167 983	28 212	139 772	62 674	2 766	26 275	18 960	2 119	8 988	3 845	12 652	702	3 557	
80	Rheinland-Pfalz	83	36 350	5 547	30 803	13 814	646	5 158	4 134	732	2 424	777	2 604	223	939	
81	Saarland	25	12 703	1 855	10 848	4 863	432	1 830	1 309	324	950	307	944	63	257	
82	Sachsen.....	74	38 356	6 463	31 893	15 128	1 340	5 558	5 308	159	1 017	678	2 670	187	1 188	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	23 931	3 692	20 239	9 313	592	4 180	2 943	274	784	494	1 714	85	452	
84	Schleswig-Holstein.....	68	23 960	4 135	19 825	8 869	482	3 927	2 600	510	977	463	1 852	146	482	
85	Thüringen.....	38	22 054	3 671	18 383	8 296	476	3 522	2 768	225	965	421	1 525	114	546	
nach der Zulassung																
darunter: Plankrankenhäuser																
86	Deutschland.....	1 481	601 030	98 033	502 997	236 497	13 679	82 096	72 944	8 222	34 242	11 969	41 636	2 869	12 522	
87	Baden-Württemberg	169	73 412	11 626	61 787	27 021	1 097	10 228	8 848	1 643	5 666	1 544	5 006	378	1 454	
88	Bayern	260	90 744	14 438	76 306	34 766	1 432	12 143	10 276	1 063	7 375	2 092	6 334	428	1 830	
89	Berlin	39	24 350	4 596	19 754	9 167	1 001	3 413	3 105	231	875	467	1 866	114	516	
90	Brandenburg	45	18 960	3 284	15 676	7 964	708	2 593	2 410	157	722	308	1 205	88	230	
91	Bremen	12	9 109	1 531	7 578	3 433	452	1 332	1 155	91	618	179	624	60	86	
92	Hamburg	27	14 407	2 877	11 530	6 107	882	1 778	1 995	45	273	187	882	63	201	
93	Hessen	112	40 776	6 373	34 404	16 109	809	5 702	4 887	917	2 046	777	2 755	197	1 014	
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	11 745	1 897	9 848	4 824	658	1 664	1 557	157	377	219	785	50	216	
95	Niedersachsen	171	53 783	8 735	45 048	21 036	750	7 508	6 830	778	2 884	995	3 871	280	867	
96	Nordrhein-Westfalen	328	141 267	23 423	117 844	56 223	2 508	19 390	16 821	1 390	7 739	2 812	9 766	536	3 168	
97	Rheinland-Pfalz	72	30 623	4 583	26 040	12 147	562	3 998	3 503	621	2 111	642	2 140	177	700	
98	Saarland	24	9 181	1 337	7 845	3 705	342	1 268	854	194	679	200	669	51	225	
99	Sachsen.....	69	31 011	5 122	25 889	12 993	1 152	3 991	4 301	147	770	568	2 061	181	879	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	17 617	2 631	14 985	7 309	468	2 571	2 282	197	598	336	1 266	70	357	
101	Schleswig-Holstein.....	51	15 856	2 617	13 240	6 515	482	1 882	1 749	404	779	302	1 126	94	390	
102	Thüringen.....	33	18 190	2 966	15 224	7 180	378	2 636	2 371	187	733	343	1 281	103	390	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.2 Ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.2.1 Nach Krankenhausstypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt												
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾										
					zu- sammen	davon									
						Pflege- dienst	darunter in der Psychiatrie tätig	med.- techn. Dienst	Funk- tions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschaf- ts- und Ver- sorgungs- dienst	tech- nischer Dienst	Ver- waltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal
Anzahl															
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	14 009	1 879	12 130	4 457	315	1 182	1 475	1 163	2 569	288	782	32	181
	nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten 5)	59	7	0	7	2	-	2	4	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	263	111	152	66	-	14	13	17	18	3	8	1	12
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	506	111	395	147	3	52	29	38	73	16	28	-	11
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	1 455	258	1 197	393	35	180	133	99	235	37	107	1	13
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	887	132	755	249	30	74	69	31	186	39	88	9	10
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	1 646	313	1 333	461	87	197	86	106	348	36	90	4	6
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	947	215	732	166	57	117	50	82	213	16	79	6	4
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	1 723	400	1 323	403	2	116	194	215	208	33	132	3	20
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	1 456	138	1 318	276	68	163	218	312	220	41	84	2	2
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	937	89	848	370	-	77	94	65	140	15	84	0	2
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	4 182	112	4 070	1 922	34	191	587	198	928	54	83	5	101
	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	8 384	570	7 814	2 949	89	659	1 082	763	1 614	192	401	19	137
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	3 933	446	3 487	1 321	38	372	467	407	538	117	232	8	25
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	4 451	124	4 327	1 628	51	286	615	356	1 076	74	170	10	112
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	1 017	71	946	166	14	146	105	187	168	9	57	0	109
16	- rechtlich selbstständig.....	148	3 434	53	3 381	1 462	37	141	510	169	908	66	113	10	3
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	3 262	616	2 646	940	63	296	297	281	527	60	225	9	10
18	Private Krankenhäuser.....	667	2 363	693	1 670	568	163	227	96	119	428	38	156	4	34
	davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	13 295	1 846	11 450	4 194	132	1 077	1 455	1 082	2 487	246	713	24	172
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten	313	251	107	144	66	-	9	12	17	18	3	6	1	12
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	469	100	369	144	-	50	28	36	67	11	23	-	11
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	1 327	249	1 078	360	8	176	131	81	211	22	84	1	13
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	675	128	548	175	-	42	65	15	163	19	65	5	-
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	1 419	311	1 108	370	18	149	78	64	326	35	79	1	6
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	856	212	644	107	3	106	48	79	207	14	74	6	4
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	1 723	400	1 323	403	2	116	194	215	208	33	132	3	20
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	1 456	137	1 318	276	68	163	218	312	220	41	84	2	2
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	937	89	848	370	-	77	94	65	140	15	84	0	2
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	469	28	441	208	2	71	49	-	13	2	8	-	89
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	3 713	84	3 629	1 715	32	120	538	198	915	52	75	5	12
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken /Universitätsklinik.....	34	3 279	10	3 269	1 427	32	143	473	148	873	52	58	5	89
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	9 740	1 729	8 010	2 676	100	919	966	919	1 607	189	651	19	65
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	83	30	53	11	-	10	10	14	0	3	2	-	3
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	193	76	117	81	-	5	6	-	7	2	3	-	14
	nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	8 126	565	7 562	2 918	63	654	1 075	705	1 554	152	356	13	135
36	KH bis 99 Betten	70	149	21	127	57	-	21	7	10	23	2	8	1	1
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	944	97	847	258	7	98	108	35	227	29	78	4	10
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	1 207	255	952	220	2	157	109	198	153	17	71	3	23
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	5 827	192	5 635	2 383	54	378	852	463	1 151	104	199	5	101
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	3 209	606	2 604	914	53	292	295	278	525	60	222	8	10
41	KH bis 99 Betten	115	79	25	55	22	-	8	3	7	7	2	5	-	-
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	660	151	509	153	1	87	66	35	103	11	52	1	2
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	1 933	329	1 603	592	5	154	185	123	364	41	135	5	5
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	538	101	436	147	48	43	41	113	52	6	30	2	4
45	- Private Krankenhäuser.....	565	1 959	675	1 284	362	17	132	85	99	408	34	135	4	26
46	KH bis 99 Betten	357	492	161	331	132	-	29	30	37	55	10	16	-	23
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	399	130	269	123	-	33	23	26	44	1	18	1	0
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	859	339	520	68	16	59	26	36	224	22	79	2	3
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	210	46	164	39	0	10	5	-	86	1	22	1	-
	nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	11 951	1 555	10 396	3 798	109	934	1 299	1 050	2 308	228	603	23	154
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	1 067	184	883	305	23	129	140	18	172	13	106	2	-
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	276	106	170	91	-	15	16	14	7	5	5	-	18
	nach der Zahl der Fachabteilungen														
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	266	64	202	72	-	23	9	21	51	2	13	1	11
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	586	109	477	144	1	94	44	38	104	17	27	0	10
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	730	133	597	179	7	72	56	41	144	25	70	5	4
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	719	193	526	245	63	52	84	14	96	7	29	-	-
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	1 577	347	1 230	460	6	163	109	95	247	33	111	3	10
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	1 319	272	1 047	310	-	118	128	131	279	15	59	5	1
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	1 141	134	1 008	238	1	141	136	103	229	39	116	1	5
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	2 524	442	2 083	503	20	167	288	436	351	43	180	4	112
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	4 433	152	4 281	2 043	34	250	601	203	986	65	109	5	19
	nach dem Anteil der Belegbetten														
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	77	22	56	7	-	2	5	9	19	3	10	-	-

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.2 Ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.2.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt												
			Ins-gesamt ²⁾	Ärztliches Personal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾										
					zu-sammen	davon									
						Pflege-dienst	darunter in der Psychiatrie tätig	med.-techn. Dienst	Funktions-dienst	klini-sches Haus-personal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	tech-nischer Dienst	Ver-waltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal
Anzahl															
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	714	33	680	263	183	105	21	82	81	43	69	7	10
	davon:														
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	706	33	673	261	183	103	17	82	81	43	69	7	10
64	KH bis 99 Betten	103	49	15	33	3	3	7	2	3	6	5	7	1	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	340	13	327	108	57	36	6	35	47	35	47	4	10
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	317	4	313	150	123	60	9	44	28	3	15	3	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	7	0	7	2	-	2	4	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:														
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

⁵⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.2 Ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.2.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt													
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾											
					zu- sammen	Pfle- ge- dienst	darunter		med.- techn. Dienst	Funk- tions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschaf- ts- und Ver- sorgungs- dienst	tech- nischer Dienst	Ver- waltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal
							in der Psychiatrie tätig									
Anzahl																
Krankenhäuser insgesamt																
1	Deutschland.....	2 084	14 009	1 879	12 130	4 457	315	1 182	1 475	1 163	2 569	288	782	32	181	
2	Baden-Württemberg	289	963	131	832	447	-	62	140	54	64	9	33	1	20	
3	Bayern	377	4 046	425	3 621	878	21	290	411	423	1 241	92	158	6	123	
4	Berlin	79	1 169	134	1 035	600	48	138	169	1	40	6	61	5	15	
5	Brandenburg	52	419	194	225	130	55	47	7	2	10	3	15	-	11	
6	Bremen	14	15	14	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
7	Hamburg	49	50	14	36	26	2	3	4	-	-	-	2	-	-	
8	Hessen	182	1 192	116	1 076	126	4	109	57	115	401	88	167	8	3	
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	328	52	276	47	0	92	22	0	57	17	41	-	-	
10	Niedersachsen	198	1 559	193	1 367	346	52	194	135	251	301	25	114	1	-	
11	Nordrhein-Westfalen	413	3 147	296	2 851	1 555	45	137	430	197	373	36	107	9	7	
12	Rheinland-Pfalz	98	196	97	99	15	-	14	1	28	35	-	7	-	1	
13	Saarland	25	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14	Sachsen.....	82	63	17	46	17	14	10	7	-	4	1	7	-	-	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	282	85	197	58	36	22	31	75	2	1	8	1	1	
16	Schleswig-Holstein.....	95	471	27	443	208	37	49	61	15	40	8	62	1	-	
17	Thüringen.....	42	107	80	27	4	1	14	1	3	1	-	3	-	0	
nach der Trägerschaft																
- Öffentliche Krankenhäuser																
18	Deutschland.....	648	8 384	570	7 814	2 949	89	659	1 082	763	1 614	192	401	19	137	
19	Baden-Württemberg	112	805	77	728	408	-	42	114	54	61	5	24	0	20	
20	Bayern	193	3 048	195	2 853	582	21	237	313	353	1 077	79	104	5	103	
21	Berlin	2	510	4	507	319	-	50	90	-	19	-	27	-	2	
22	Brandenburg	19	54	38	17	2	-	0	1	-	-	2	2	-	10	
23	Bremen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24	Hamburg	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25	Hessen	61	578	25	553	37	3	56	18	75	200	73	86	8	2	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	137	3	134	26	-	72	14	-	13	2	8	-	-	
27	Niedersachsen	52	758	62	695	199	20	104	90	120	93	16	74	-	-	
28	Nordrhein-Westfalen	86	1 913	59	1 854	1 211	31	56	365	73	114	8	21	5	-	
29	Rheinland-Pfalz	17	11	5	5	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
30	Saarland	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31	Sachsen.....	35	35	11	24	17	14	2	1	-	3	-	2	-	-	
32	Sachsen-Anhalt.....	17	145	41	104	3	-	5	20	75	1	-	-	-	-	
33	Schleswig-Holstein.....	18	360	22	339	141	-	34	57	14	32	7	54	-	-	
34	Thüringen.....	14	29	28	1	-	-	1	0	-	-	-	-	-	0	
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																
35	Deutschland.....	769	3 262	616	2 646	940	63	296	297	281	527	60	225	9	10	
36	Baden-Württemberg	65	74	20	55	21	-	9	18	1	2	2	3	-	-	
37	Bayern	50	403	28	376	192	-	11	67	50	36	4	16	-	0	
38	Berlin	34	514	87	428	217	48	76	72	1	18	6	34	5	-	
39	Brandenburg	16	36	30	7	5	-	0	0	-	-	-	1	-	-	
40	Bremen	7	15	14	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
41	Hamburg	14	22	7	15	9	2	3	1	-	-	-	2	-	-	
42	Hessen	49	347	65	282	53	1	34	30	40	62	12	49	0	2	
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	17	8	10	1	-	9	-	-	-	-	-	-	-	
44	Niedersachsen	81	350	35	315	70	2	33	30	37	121	6	17	0	-	
45	Nordrhein-Westfalen	280	1 168	217	951	316	1	76	62	124	251	28	85	3	7	
46	Rheinland-Pfalz	63	170	77	92	9	-	14	1	28	34	-	6	-	1	
47	Saarland	16	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
48	Sachsen.....	18	24	3	21	0	-	7	7	-	1	1	5	-	-	
49	Sachsen-Anhalt.....	17	57	12	46	24	8	7	8	-	1	1	4	1	1	
50	Schleswig-Holstein.....	34	29	1	27	20	-	4	2	1	-	-	1	1	-	
51	Thüringen.....	12	34	12	22	4	1	13	1	-	1	-	3	-	-	
- Private Krankenhäuser																
52	Deutschland.....	667	2 363	693	1 670	568	163	227	96	119	428	38	156	4	34	
53	Baden-Württemberg	112	83	34	49	18	-	11	8	-	1	3	6	1	-	
54	Bayern	134	596	203	393	104	-	42	31	20	128	10	38	1	20	
55	Berlin	43	145	44	101	64	-	13	8	-	3	-	-	-	13	
56	Brandenburg	17	328	127	202	124	55	46	5	2	10	2	12	-	1	
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
58	Hamburg	33	28	7	21	18	-	0	3	-	-	-	-	-	-	
59	Hessen	72	267	26	241	37	-	20	10	-	139	3	32	-	-	
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	173	42	132	21	0	11	8	0	43	15	33	-	-	
61	Niedersachsen	65	452	96	357	77	30	58	15	94	87	4	22	1	-	
62	Nordrhein-Westfalen	47	66	20	46	29	13	4	4	-	8	-	1	1	-	
63	Rheinland-Pfalz	18	16	14	2	1	-	-	0	-	-	-	0	-	0	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	29	4	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
66	Sachsen-Anhalt.....	16	80	33	48	30	29	10	3	-	1	-	4	-	-	
67	Schleswig-Holstein.....	43	81	4	77	47	37	12	2	-	8	1	8	-	-	
68	Thüringen.....	16	44	41	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	

2 Krankenhäuser 2009

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

2.3.2 Ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung

2.3.2.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt													
			Ins-gesamt ²⁾	Ärztliches Personal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾											
					zu-sammen	Pflege-dienst	davon		med.-techn. Dienst	Funk-tions-dienst	klini-sches Haus-personal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	tech-nischer Dienst	Ver-waltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal
							darunter in der Psychiatrie tätig									
Anzahl																
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																
69	Deutschland.....	1 780	13 295	1 846	11 450	4 194	132	1 077	1 455	1 082	2 487	246	713	24	172	
70	Baden-Württemberg	226	948	120	828	447	-	62	139	54	64	10	31	1	20	
71	Bayern	327	3 985	420	3 565	871	15	276	405	418	1 228	92	156	4	115	
72	Berlin	70	1 157	133	1 024	591	48	137	169	1	40	6	61	4	15	
73	Brandenburg	48	231	194	37	18	-	1	2	-	1	2	4	-	11	
74	Bremen	12	15	14	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
75	Hamburg	47	50	14	36	26	2	3	4	-	-	-	2	-	-	
76	Hessen	158	1 023	116	907	125	3	106	57	80	358	50	125	4	2	
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	327	52	275	47	0	92	22	0	57	17	41	-	-	
78	Niedersachsen	179	1 447	189	1 258	313	21	181	131	211	288	23	110	1	-	
79	Nordrhein-Westfalen	349	3 113	290	2 823	1 534	26	133	429	197	371	36	107	9	7	
80	Rheinland-Pfalz	83	196	97	99	15	-	14	1	28	35	-	7	-	1	
81	Saarland	25	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
82	Sachsen	74	41	16	25	0	-	8	7	-	4	1	5	-	-	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	215	82	133	16	-	12	27	75	1	1	1	-	1	
84	Schleswig-Holstein.....	68	438	27	411	187	16	38	61	15	40	8	62	-	-	
85	Thüringen.....	38	107	80	27	4	1	14	1	3	1	-	3	-	0	
nach der Zulassung																
darunter: Plankrankenhäuser																
86	Deutschland.....	1 481	9 740	1 729	8 010	2 676	100	919	966	919	1 607	189	651	19	65	
87	Baden-Württemberg	169	909	108	801	441	-	52	133	54	64	7	30	1	20	
88	Bayern	260	2 555	392	2 163	692	9	229	315	258	452	43	146	4	23	
89	Berlin	39	896	90	807	465	48	115	126	1	37	6	51	4	2	
90	Brandenburg	45	212	187	25	9	-	1	2	-	-	2	3	-	10	
91	Bremen	12	15	14	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
92	Hamburg	27	49	14	35	26	2	3	3	-	-	-	2	-	-	
93	Hessen	112	907	115	792	122	3	106	57	80	271	47	103	4	2	
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	177	36	140	21	0	19	8	0	43	15	33	-	-	
95	Niedersachsen	171	1 441	185	1 256	312	21	180	131	211	288	23	109	1	-	
96	Nordrhein-Westfalen	328	1 586	287	1 300	367	-	128	94	197	371	36	97	4	7	
97	Rheinland-Pfalz	72	194	96	98	15	-	14	1	27	34	-	6	-	1	
98	Saarland	24	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99	Sachsen.....	69	41	16	25	0	-	8	7	-	4	1	5	-	-	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	215	82	133	16	-	12	27	75	1	1	1	-	1	
101	Schleswig-Holstein.....	51	438	27	411	187	16	38	61	15	40	8	62	-	-	
102	Thüringen.....	33	103	79	24	4	1	14	1	-	1	-	3	-	0	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

2 Krankenhäuser 2009

2.4 Personalbelastungszahlen

2.4.1 Nach belegten Betten

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Anzahl der Kranken- häuser insgesamt	Personalbelastungszahl je Vollkraft ²⁾					
			Anzahl der durchschnittlich je Vollkraft pro Arbeitstag zu versorgenden belegten Betten ³⁾ vom					
			Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung			Personal mit direktem und ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung		
			darunter vom			darunter vom		
			ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst	ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	15	6	15	15	6	15
	nach der Bettenzahl							
1	KH mit 0 Betten 5)	59	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	22	7	20	20	7	19
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	26	7	21	25	7	21
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	23	7	21	22	7	21
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	19	7	21	18	7	21
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	19	7	22	18	7	22
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	18	7	22	17	7	22
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	17	7	19	16	7	19
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	15	6	18	15	6	18
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	14	6	18	14	6	18
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	10	6	8	10	5	8
	nach der Trägerschaft							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	13	6	12	13	6	12
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	15	6	18	15	6	18
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	11	6	9	11	6	9
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	14	6	12	13	6	12
16	- rechtlich selbstständig.....	148	10	6	7	10	5	7
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	17	7	20	17	7	20
18	Private Krankenhäuser.....	667	17	7	20	16	7	19
	nach Ländern							
19	Deutschland.....	2 084	15	6	15	15	6	15
20	Baden-Württemberg	289	13	6	12	13	6	12
21	Bayern	377	14	6	14	14	6	14
22	Berlin	79	12	7	13	12	6	12
23	Brandenburg	52	18	7	22	17	7	21
24	Bremen	14	13	6	15	13	6	15
25	Hamburg	49	11	6	15	11	6	15
26	Hessen	182	16	6	16	16	6	16
27	Mecklenburg-Vorpommern	39	14	6	14	14	6	13
28	Niedersachsen	198	15	6	15	15	6	15
29	Nordrhein-Westfalen	413	15	7	16	15	6	16
30	Rheinland-Pfalz	98	16	6	17	16	6	17
31	Saarland	25	15	6	15	15	6	15
32	Sachsen.....	82	16	7	18	16	7	18
33	Sachsen-Anhalt.....	50	16	6	14	16	6	14
34	Schleswig-Holstein.....	95	14	6	14	14	6	14
35	Thüringen.....	42	16	7	17	16	7	17
	davon:							
36	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	14	6	14	14	6	14
	nach der Bettenzahl							
37	KH bis 49 Betten	313	21	6	19	19	6	19
38	KH mit 50 bis 99 Betten	229	25	6	21	24	6	20
39	KH mit 100 bis 149 Betten	243	21	7	21	20	7	20
40	KH mit 150 bis 199 Betten	177	18	7	21	17	7	20
41	KH mit 200 bis 299 Betten	282	18	7	22	17	7	21
42	KH mit 300 bis 399 Betten	176	16	7	22	16	7	21
43	KH mit 400 bis 499 Betten	123	15	7	18	15	7	18
44	KH mit 500 bis 599 Betten	87	14	6	18	14	6	18
45	KH mit 600 bis 799 Betten	63	14	6	18	14	6	17
46	KH mit 800 bis 999 Betten	31	12	6	13	12	6	13
47	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	9	5	7	9	5	7
	nach der Zulassung							
48	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	7	5	5	7	5	5
49	Plankrankenhäuser.....	1 481	16	7	19	16	6	19
50	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	22	7	15	22	7	15
51	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	13	6	15	12	5	15
	nach der Förderung							
52	Geförderte Krankenhäuser	1 379	14	6	14	14	6	14
53	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	16	7	18	15	6	17
54	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	19	6	15	18	6	15

2 Krankenhäuser 2009

2.4 Personalbelastungszahlen

2.4.1 Nach belegten Betten

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Anzahl der Kranken- häuser insgesamt	Personalbelastungszahl je Vollkraft ²⁾					
			Anzahl der durchschnittlich je Vollkraft pro Arbeitstag zu versorgenden belegten Betten ³⁾ vom					
			Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung			Personal mit direktem und ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung		
			darunter vom			darunter vom		
			ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst	ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst
56	- Sonstige Krankenhäuser	304	33	7	25	33	7	25
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	245	34	7	26	33	7	25
57	KH bis 99 Betten	103	29	9	23	29	9	22
59	KH mit 100 bis 199 Betten	64	33	8	26	33	8	25
60	KH mit 200 bis 499 Betten	73	35	7	26	35	7	25
61	KH mit 500 und mehr Betten	5	33	7	35	33	7	35
62	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:							
63	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Personalbelastungszahl bezieht sich nur auf das vollstationäre Leistungsgeschehen. Ambulante und teilstationäre Leistungen fließen nicht in diese Maßzahl ein.

³⁾ Neue Berechnungsmethode ab 2009 auf der Grundlage der Jahresarbeitszeit: (Berechnungs-/Belegungstage * 24h) / (Vollkräfte * 220 [Arbeitstage im Jahr] * 8h).
Sie gibt an, wie viele vollstationär belegte Betten eine Vollkraft pro Arbeitstag durchschnittlich zu betreuen hatte.

⁴⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁵⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.4 Personalbelastungszahlen

2.4.2 Nach Fällen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Anzahl der Kranken- häuser insgesamt	Personalbelastungszahl je Vollkraft ²⁾					
			Anzahl der durchschnittlich je Vollkraft im Berichtsjahr zu versorgenden Fälle ³⁾ vom					
			Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung			Personal mit direktem und ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung		
			darunter vom			darunter vom		
			ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst	ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	136	59	139	134	58	137
	nach der Bettenzahl							
1	KH mit 0 Betten 5)	59	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	202	60	178	184	59	176
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	202	51	164	194	51	161
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	189	58	180	181	57	175
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	175	63	198	172	62	195
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	170	62	197	166	62	195
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	162	62	203	160	61	201
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	152	62	178	148	61	176
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	142	63	177	140	62	174
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	135	60	168	134	59	167
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	90	52	74	90	51	74
	nach der Trägerschaft							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	120	56	112	119	55	111
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	150	62	176	148	61	174
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	94	49	74	94	48	74
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	113	50	99	112	50	98
16	- rechtlich selbstständig.....	148	86	49	65	86	47	65
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	161	62	188	158	62	187
18	Private Krankenhäuser.....	667	147	60	169	142	59	167
	nach Ländern							
19	Deutschland.....	2 084	136	59	139	134	58	137
20	Baden-Württemberg	289	121	55	111	120	55	111
21	Bayern	377	136	60	136	133	59	134
22	Berlin	79	109	60	116	107	57	113
23	Brandenburg	52	155	61	191	147	60	188
24	Bremen	14	126	55	144	125	55	144
25	Hamburg	49	103	52	134	102	51	133
26	Hessen	182	146	58	147	144	58	146
27	Mecklenburg-Vorpommern	39	135	61	131	133	61	127
28	Niedersachsen	198	143	60	136	140	59	134
29	Nordrhein-Westfalen	413	140	60	148	138	58	147
30	Rheinland-Pfalz	98	151	59	159	148	59	159
31	Saarland	25	138	53	140	138	53	140
32	Sachsen.....	82	146	60	166	146	60	166
33	Sachsen-Anhalt.....	50	154	58	133	151	58	133
34	Schleswig-Holstein.....	95	128	58	129	127	57	128
35	Thüringen.....	42	147	61	149	144	61	149
	davon:							
36	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	137	62	142	135	61	141
	nach der Bettenzahl							
37	KH bis 49 Betten	313	245	68	218	217	66	215
38	KH mit 50 bis 99 Betten	229	228	57	189	219	56	186
39	KH mit 100 bis 149 Betten	243	204	66	201	195	64	194
40	KH mit 150 bis 199 Betten	177	181	68	213	178	67	211
41	KH mit 200 bis 299 Betten	282	176	69	217	173	68	214
42	KH mit 300 bis 399 Betten	176	165	68	217	162	68	215
43	KH mit 400 bis 499 Betten	123	154	66	186	150	66	184
44	KH mit 500 bis 599 Betten	87	142	64	178	140	63	175
45	KH mit 600 bis 799 Betten	63	136	61	169	135	60	168
46	KH mit 800 bis 999 Betten	31	120	61	126	119	60	125
47	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	82	50	65	82	48	65
	nach der Zulassung							
49	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	64	45	45	64	43	45
50	Plankrankenhäuser.....	1 481	157	65	187	154	64	185
51	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	161	48	112	157	48	111
52	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	135	57	153	120	54	152
	nach der Förderung							
53	Geförderte Krankenhäuser	1 379	136	62	140	134	61	139
54	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	155	64	173	152	64	170
55	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	150	50	121	141	49	120

2 Krankenhäuser 2009
 2.4 Personalbelastungszahlen
 2.4.2 Nach Fällen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Anzahl der Krankenhäuser insgesamt	Personalbelastungszahl je Vollkraft ²⁾					
			Anzahl der durchschnittlich je Vollkraft im Berichtsjahr zu versorgenden Fälle ³⁾ vom					
			Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung			Personal mit direktem und ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung		
			darunter vom			darunter vom		
			ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege-dienst	med.-techn. Dienst	ärztlichen Dienst ⁴⁾	Pflege-dienst	med.-techn. Dienst
56	- Sonstige Krankenhäuser	304	98	22	75	97	22	74
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	100	22	77	99	22	76
57	KH bis 99 Betten	103	75	23	58	74	23	57
59	KH mit 100 bis 199 Betten	64	92	22	71	91	21	69
60	KH mit 200 bis 499 Betten	73	109	22	80	109	22	79
63	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:							
64	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Personalbelastungszahl bezieht sich nur auf das vollstationäre Leistungsgeschehen. Ambulante und teilstationäre Leistungen fließen nicht in diese Maßzahl ein.

³⁾ Berechnung: Fallzahl dividiert durch Vollkräfte im Jahresdurchschnitt. Sie gibt an, wie viele vollstationäre Fälle eine Vollkraft im Berichtsjahr durchschnittlich zu betreuen

⁴⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁵⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.1 Nach funktionaler Stellung und Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen					Ärztliche Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nachrichtlich Zahn-ärzte und -ärztinnen
			zusammen	darunter		Ober-ärzte und -ärztinnen	Assistenz-ärzte und -ärztinnen		Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾	
				teilzeit- bzw. geringfügig beschäftigt	leitende Ärzte und Ärztinnen						
Anzahl											
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	143 967	23 407	12 658	31 821	99 488	131 227	6 168	443	1 393
	nach der Bettenzahl										
1	KH mit 0 Betten 4)	59	165	82	54	30	81	124	4	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	1 322	377	349	280	693	1 101	1 233	68	63
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	3 276	748	447	683	2 146	2 859	1 111	115	-
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	6 408	1 146	893	1 522	3 993	5 799	686	104	-
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	7 582	1 419	863	1 822	4 897	6 865	567	47	-
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	17 321	3 244	1 789	4 018	11 514	15 662	931	47	6
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	16 541	2 843	1 613	3 836	11 092	14 955	642	36	4
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	15 696	2 611	1 451	3 758	10 487	14 322	374	14	1
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	14 176	2 121	1 132	3 259	9 785	12 897	193	3	-
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	13 187	2 130	1 063	2 974	9 150	11 951	209	4	17
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	48 293	6 686	3 004	9 639	35 650	44 692	218	5	1 302
	nach der Trägerschaft										
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	81 038	12 674	6 145	17 234	57 659	74 129	1 798	75	1 220
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	38 137	6 657	3 226	8 614	26 297	34 565	1 136	32	27
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	42 901	6 017	2 919	8 620	31 362	39 565	662	43	1 193
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	12 774	2 077	1 105	2 529	9 140	11 610	224	17	195
16	- rechtlich selbstständig.....	148	30 127	3 940	1 814	6 091	22 222	27 955	438	26	998
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	42 435	7 658	4 281	9 906	28 248	38 319	2 367	216	13
18	Private Krankenhäuser.....	667	20 494	3 075	2 232	4 681	13 581	18 779	2 003	152	160
	davon:										
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	137 279	21 493	12 052	30 540	94 687	125 607	6 159	441	1 393
	nach der Bettenzahl										
20	KH bis 49 Betten	313	974	226	293	209	472	838	1 230	68	63
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	2 668	538	378	565	1 725	2 354	1 109	113	-
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	5 530	912	817	1 357	3 356	5 066	686	104	-
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	7 000	1 251	824	1 713	4 463	6 301	567	47	-
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	15 848	2 829	1 696	3 744	10 408	14 395	931	47	6
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	15 412	2 572	1 513	3 593	10 306	13 971	642	36	4
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	14 794	2 394	1 369	3 579	9 846	13 565	374	14	1
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	14 011	2 075	1 121	3 237	9 653	12 757	193	3	-
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	12 911	2 049	1 048	2 935	8 928	11 738	209	4	17
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	9 461	1 164	688	2 138	6 635	8 775	131	4	87
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	38 670	5 483	2 305	7 470	28 895	35 788	87	1	1 215
	nach der Zulassung										
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	27 632	3 275	1 639	5 133	20 860	25 874	4	-	1 275
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	107 769	17 903	10 021	24 976	72 772	98 033	5 188	371	55
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	1 222	224	178	305	739	1 092	156	10	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	656	91	214	126	316	608	811	60	63
	nach der Trägerschaft										
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	77 259	11 594	5 874	16 544	54 841	70 996	1 798	75	1 220
36	KH bis 99 Betten	70	616	121	98	141	377	547	223	19	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	3 969	671	499	992	2 478	3 571	477	26	-
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	17 029	2 890	1 618	3 992	11 419	15 457	724	27	3
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	55 645	7 912	3 659	11 419	40 567	51 421	374	3	1 217
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	41 011	7 242	4 120	9 632	27 259	37 112	2 365	214	13
41	KH bis 99 Betten	115	1 102	263	153	217	732	949	496	65	-
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	5 575	1 060	748	1 346	3 481	5 126	598	75	-
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	22 568	4 033	2 274	5 334	14 960	20 422	1 035	65	6
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	11 766	1 886	945	2 735	8 086	10 615	236	9	7
45	- Private Krankenhäuser.....	565	19 009	2 657	2 058	4 364	12 587	17 500	1 996	152	160
46	KH bis 99 Betten	357	1 924	380	420	416	1 088	1 696	1 620	97	63
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	2 986	432	394	732	1 860	2 730	178	50	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	6 457	872	686	1 590	4 181	6 051	188	5	2
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	7 642	973	558	1 626	5 458	7 023	10	-	95
	nach der Förderung										
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	125 557	19 669	10 720	27 826	87 011	114 821	4 700	334	1 325
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	9 846	1 510	942	2 283	6 621	9 088	534	37	5
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	1 876	314	390	431	1 055	1 699	925	70	63
	nach der Zahl der Fachabteilungen										
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	3 613	643	529	808	2 276	3 278	630	80	63
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	3 526	571	481	830	2 215	3 216	383	41	-
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	4 746	730	509	1 112	3 125	4 382	441	45	-
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	6 148	1 054	734	1 388	4 026	5 599	723	55	2
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	17 173	3 218	1 865	4 077	11 231	15 492	1 522	74	5
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	14 783	2 547	1 498	3 522	9 763	13 446	1 072	116	1
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	13 040	2 125	1 195	3 107	8 738	11 814	551	10	3
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	25 276	3 843	2 083	5 861	17 332	23 039	581	19	58
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	48 974	6 762	3 158	9 835	35 981	45 343	256	1	1 261
	nach dem Anteil der Belegbetten										
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	156	26	52	15	89	132	1 807	207	-

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.1 Nach funktionaler Stellung und Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen				Ärztliche Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ²⁾	Nicht Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nachrichtlich Zahnärzte und -ärztinnen	
			zusammen	darunter	leitende Ärzte und Ärztinnen	Oberärzte und -ärztinnen		Assistenzärzte und -ärztinnen	Belegärzte und -ärztinnen		von Belegärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾
				teilzeit- bzw. geringfügig beschäftigt							
Anzahl											
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	6 688	1 914	606	1 281	4 801	5 620	9	2	-
	davon:										
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	6 523	1 832	552	1 251	4 720	5 495	5	2	-
64	KH bis 99 Betten	103	956	361	125	189	642	768	5	2	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	1 460	402	115	274	1 071	1 237	-	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	3 504	903	275	696	2 533	3 009	-	-	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	603	166	37	92	474	481	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	165	82	54	30	81	124	4	-	-
	nachrichtlich:										
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nicht Hauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

³⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

⁴⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.2 Nach funktionaler Stellung und Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen					Ärztliche Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nachrichtlich Zahnärzte und -ärztinnen	
			zusammen	darunter		leitende Ärzte und Ärztinnen	Oberärzte und -ärztinnen		Assistenzärzte und -ärztinnen	Belegärzte und -ärztinnen		von Belegärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾
				teilzeit- bzw. geringfügig beschäftigt								
Anzahl												
Krankenhäuser insgesamt												
1	Deutschland.....	2 084	143 967	23 407	12 658	31 821	99 488	131 227	6 168	443	1 393	
2	Baden-Württemberg	289	18 355	3 379	1 437	3 914	13 004	16 553	751	63	147	
3	Bayern	377	22 009	3 198	1 738	4 800	15 471	20 139	1 959	109	267	
4	Berlin	79	7 463	1 609	596	1 144	5 723	6 764	381	5	133	
5	Brandenburg	52	3 764	544	397	921	2 446	3 456	6	-	5	
6	Bremen	14	1 667	358	124	393	1 150	1 564	17	-	5	
7	Hamburg	49	4 563	817	378	673	3 512	4 160	186	5	53	
8	Hessen	182	9 692	1 733	854	1 911	6 927	8 599	800	113	92	
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	3 089	334	331	775	1 983	2 961	38	-	60	
10	Niedersachsen	198	12 030	1 978	1 247	2 709	8 074	11 011	552	32	93	
11	Nordrhein-Westfalen	413	32 781	5 301	2 948	7 660	22 173	29 660	656	28	276	
12	Rheinland-Pfalz	98	6 435	1 058	589	1 511	4 335	5 816	297	45	60	
13	Saarland	25	2 014	256	186	438	1 390	1 855	50	1	13	
14	Sachsen.....	82	7 113	924	604	1 654	4 855	6 641	90	6	65	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	4 144	468	420	1 155	2 569	3 841	39	7	37	
16	Schleswig-Holstein.....	95	4 845	1 056	391	1 089	3 365	4 403	316	29	76	
17	Thüringen.....	42	4 003	394	418	1 074	2 511	3 807	30	-	11	
nach der Trägerschaft												
- Öffentliche Krankenhäuser												
18	Deutschland.....	648	81 038	12 674	6 145	17 234	57 659	74 129	1 798	75	1 220	
19	Baden-Württemberg	112	13 523	2 430	943	2 858	9 722	12 220	346	15	146	
20	Bayern	193	17 586	2 544	1 245	3 830	12 511	16 048	903	45	265	
21	Berlin	2	3 776	881	287	441	3 048	3 421	9	-	73	
22	Brandenburg	19	2 153	325	216	538	1 399	1 954	4	-	5	
23	Bremen	5	1 120	265	81	270	769	1 057	-	-	5	
24	Hamburg	2	978	120	81	91	806	943	2	-	50	
25	Hessen	61	5 481	961	435	1 033	4 013	4 838	151	7	-	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	1 287	153	124	278	885	1 280	3	-	57	
27	Niedersachsen	52	6 264	981	553	1 340	4 371	5 757	116	3	93	
28	Nordrhein-Westfalen	86	12 518	1 781	906	2 752	8 860	11 426	83	1	264	
29	Rheinland-Pfalz	17	2 670	345	171	573	1 926	2 461	46	1	60	
30	Saarland	9	1 328	165	102	262	964	1 214	19	-	13	
31	Sachsen.....	35	4 703	594	392	1 060	3 251	4 394	53	-	65	
32	Sachsen-Anhalt.....	17	2 725	280	244	726	1 755	2 546	19	3	37	
33	Schleswig-Holstein.....	18	3 077	650	173	716	2 188	2 821	27	-	76	
34	Thüringen.....	14	1 849	199	192	466	1 191	1 748	17	-	11	
- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	769	42 435	7 658	4 281	9 906	28 248	38 319	2 367	216	13	
36	Baden-Württemberg	65	3 217	615	280	677	2 260	2 935	190	20	-	
37	Bayern	50	2 286	314	194	469	1 623	2 091	559	42	-	
38	Berlin	34	2 521	550	187	471	1 863	2 310	92	-	-	
39	Brandenburg	16	656	112	68	136	452	626	1	-	-	
40	Bremen	7	512	78	42	120	350	471	-	-	-	
41	Hamburg	14	1 411	322	118	264	1 029	1 230	50	-	-	
42	Hessen	49	1 882	392	202	438	1 242	1 656	412	75	-	
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	480	58	58	130	292	445	5	-	1	
44	Niedersachsen	81	4 133	702	495	976	2 662	3 766	240	17	-	
45	Nordrhein-Westfalen	280	18 342	3 237	1 851	4 454	12 037	16 477	447	18	12	
46	Rheinland-Pfalz	63	3 522	645	389	879	2 254	3 140	222	30	-	
47	Saarland	16	686	91	84	176	426	641	31	1	-	
48	Sachsen.....	18	681	130	69	176	436	616	25	6	-	
49	Sachsen-Anhalt.....	17	723	100	83	201	439	665	6	-	-	
50	Schleswig-Holstein.....	34	736	240	78	154	504	646	83	7	-	
51	Thüringen.....	12	647	72	83	185	379	605	4	-	-	
- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	667	20 494	3 075	2 232	4 681	13 581	18 779	2 003	152	160	
53	Baden-Württemberg	112	1 615	334	214	379	1 022	1 397	215	28	1	
54	Bayern	134	2 137	340	299	501	1 337	2 001	497	22	2	
55	Berlin	43	1 166	178	122	232	812	1 033	280	5	60	
56	Brandenburg	17	955	107	113	247	595	875	1	-	-	
57	Bremen	2	35	15	1	3	31	36	17	-	-	
58	Hamburg	33	2 174	375	179	318	1 677	1 987	134	5	3	
59	Hessen	72	2 329	380	217	440	1 672	2 105	237	31	92	
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	1 322	123	149	367	806	1 236	30	-	2	
61	Niedersachsen	65	1 633	295	199	393	1 041	1 487	196	12	-	
62	Nordrhein-Westfalen	47	1 921	283	191	454	1 276	1 756	126	9	-	
63	Rheinland-Pfalz	18	243	68	29	59	155	216	29	14	-	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	29	1 729	200	143	418	1 168	1 631	12	-	-	
66	Sachsen-Anhalt.....	16	696	88	93	228	375	630	14	4	-	
67	Schleswig-Holstein.....	43	1 032	166	140	219	673	936	206	22	-	
68	Thüringen.....	16	1 507	123	143	423	941	1 454	9	-	-	

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.2 Nach funktionaler Stellung und Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen				Ärztliche Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nachrichtlich Zahnärzte und -ärztinnen		
			zusammen	darunter		leitende Ärzte und Ärztinnen		Oberärzte und -ärztinnen	Assistenzärzte und -ärztinnen		Belegärzte und -ärztinnen	von Belegärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾
				teilzeit- bzw. geringfügig beschäftigt								
Anzahl												
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser												
69	Deutschland.....	1 780	137 279	21 493	12 052	30 540	94 687	125 607	6 159	441	1 393	
70	Baden-Württemberg	226	17 260	3 031	1 315	3 736	12 209	15 705	747	63	147	
71	Bayern	327	20 685	2 901	1 657	4 580	14 448	19 036	1 959	109	267	
72	Berlin	70	7 308	1 559	582	1 114	5 612	6 636	381	5	133	
73	Brandenburg	48	3 623	514	383	881	2 359	3 331	6	-	5	
74	Bremen	12	1 635	342	123	389	1 123	1 531	17	-	5	
75	Hamburg	47	4 555	816	372	672	3 511	4 153	184	5	53	
76	Hessen	158	9 158	1 477	815	1 825	6 518	8 172	800	113	92	
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	3 055	325	326	767	1 962	2 930	38	-	60	
78	Niedersachsen	179	11 453	1 790	1 206	2 608	7 639	10 539	552	32	93	
79	Nordrhein-Westfalen	349	31 122	4 874	2 783	7 324	21 015	28 212	654	26	276	
80	Rheinland-Pfalz	83	6 127	978	559	1 450	4 118	5 547	297	45	60	
81	Saarland	25	2 014	256	186	438	1 390	1 855	50	1	13	
82	Sachsen.....	74	6 914	877	587	1 599	4 728	6 463	90	6	65	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	3 987	429	402	1 101	2 484	3 692	39	7	37	
84	Schleswig-Holstein.....	68	4 523	947	354	1 025	3 144	4 135	315	29	76	
85	Thüringen.....	38	3 860	377	402	1 031	2 427	3 671	30	-	11	
nach der Zulassung												
darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 481	107 769	17 903	10 021	24 976	72 772	98 033	5 188	371	55	
87	Baden-Württemberg	169	12 887	2 437	1 036	2 875	8 976	11 626	582	37	6	
88	Bayern	260	15 717	2 367	1 360	3 482	10 875	14 438	1 877	94	4	
89	Berlin	39	5 055	1 283	363	918	3 774	4 596	191	2	1	
90	Brandenburg	45	3 576	510	377	867	2 332	3 284	6	-	5	
91	Bremen	12	1 635	342	123	389	1 123	1 531	17	-	5	
92	Hamburg	27	3 226	654	248	535	2 443	2 877	96	3	3	
93	Hessen	112	7 133	1 179	675	1 595	4 863	6 373	602	99	-	
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	2 037	229	225	540	1 272	1 897	17	-	3	
95	Niedersachsen	171	9 555	1 550	1 037	2 228	6 290	8 735	521	32	2	
96	Nordrhein-Westfalen	328	25 968	4 305	2 477	6 250	17 241	23 423	579	18	16	
97	Rheinland-Pfalz	72	5 087	870	507	1 265	3 315	4 583	281	43	-	
98	Saarland	24	1 434	183	159	329	946	1 337	50	1	5	
99	Sachsen.....	69	5 533	715	499	1 358	3 676	5 122	90	6	3	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	2 848	319	314	814	1 720	2 631	39	7	-	
101	Schleswig-Holstein.....	51	2 943	673	269	662	2 012	2 617	210	29	-	
102	Thüringen.....	33	3 135	287	352	869	1 914	2 966	30	-	2	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

³⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.5.3.1 Krankenhäuser insgesamt

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen														Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		
			insgesamt	davon		darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt	davon		davon		davon		davon		davon				
							insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich			weiblich
Anzahl																			
1	Ärztinnen und Ärzte insgesamt.....	2 064	143 967	82 556	61 411	23 407	6 079	17 328	12 658	11 550	1 108	31 821	23 893	7 928	99 488	47 113	52 375	6 168	443
2	davon:																		
2	- mit abgeschlossener Weiterbildung.....	2 062	77 290	52 347	24 943	13 878	4 490	9 388	12 632	11 530	1 102	31 766	23 860	7 906	32 892	16 957	15 935	6 168	443
	davon:																		
3	Allgemeinmedizin	269	545	273	272	207	72	135	70	51	19	74	42	32	401	180	221	27	5
4	Anästhesiologie.....	1 353	13 744	8 514	5 230	3 765	1 124	2 641	1 406	1 282	124	4 657	3 456	1 201	7 681	3 776	3 905	364	51
5	Anatomie.....	17	58	45	13	7	2	5	28	26	2	5	4	1	25	15	10	-	-
6	Arbeitsmedizin.....	171	249	113	136	109	35	74	43	28	15	32	22	10	174	63	111	1	-
7	Augenheilkunde.....	328	871	544	327	141	37	104	155	134	21	363	240	123	353	170	183	478	30
8	Biochemie.....	15	34	25	9	3	-	3	17	14	3	6	4	2	11	7	4	-	-
9	Chirurgie.....	1 290	13 180	10 957	2 223	1 240	635	605	2 311	2 242	69	5 931	5 171	760	4 938	3 544	1 394	722	75
10	dar.: Gefäßchirurgie.....	432	1 231	1 010	221	88	46	42	304	290	14	617	512	105	310	208	102	63	2
11	Thoraxchirurgie.....	122	405	348	57	14	7	7	90	89	1	202	172	30	113	87	26	1	-
12	Unfallchirurgie.....	703	3 087	2 807	280	189	124	65	656	646	10	1 551	1 447	104	880	714	166	74	2
13	Viszeralchirurgie.....	434	1 305	1 109	196	75	37	38	334	323	11	613	518	95	358	268	90	25	-
14	Diagnostische Radiologie.....	621	3 065	2 107	958	512	167	345	636	572	64	1 410	1 013	397	1 019	522	497	9	-
15	dar.: Kinderradiologie.....	27	56	37	19	15	4	11	14	10	4	28	19	9	14	8	6	-	-
16	Neuroradiologie.....	76	201	156	45	28	10	18	55	53	2	98	75	23	48	28	20	-	-
17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	941	4 832	2 141	2 691	1 236	196	1 040	791	686	105	2 059	1 055	1 004	1 982	400	1 582	1 029	64
18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	712	1 086	753	333	127	37	90	180	169	11	435	334	101	471	250	221	1 399	27
19	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	136	748	407	341	151	38	113	122	99	23	304	192	112	322	116	206	34	3
20	Herzchirurgie.....	81	791	677	114	54	25	29	77	75	2	386	344	42	328	258	70	-	-
21	dar.: Thoraxchirurgie.....	26	91	80	11	4	3	1	14	14	-	46	40	6	31	26	5	-	-
22	Humangenetik.....	31	89	47	42	22	5	17	30	22	8	22	11	11	37	14	23	-	-
23	Hygiene und Umweltmedizin.....	34	75	45	30	12	1	11	21	17	4	19	12	7	35	16	19	-	-
24	Innere Medizin.....	1 467	16 521	11 577	4 944	2 352	783	1 569	2 744	2 562	182	7 266	5 592	1 674	6 511	3 423	3 088	341	95
25	dar.: Angiologie.....	107	203	149	54	26	15	11	43	39	4	102	79	23	58	31	27	4	1
26	Endokrinologie.....	73	177	119	58	17	5	12	39	35	4	82	58	24	56	26	30	2	-
27	Gastroenterologie.....	522	1 454	1 162	292	124	40	84	406	390	16	743	607	136	305	165	140	35	4
28	Hämатologie und internistische Onkologie.....	260	917	612	305	122	36	86	186	177	9	437	299	138	294	136	158	22	-
29	Kardiologie.....	548	2 359	1 924	435	189	75	114	446	426	20	1 241	1 074	167	672	424	248	58	6
30	Klinische Geriatrie.....	223	607	375	232	94	24	70	180	152	28	244	152	92	183	71	112	1	-
31	Nephrologie.....	184	548	371	177	78	16	62	109	100	9	253	189	64	186	82	104	17	-
32	Pneumologie.....	212	684	491	193	79	32	47	127	119	8	337	246	91	220	126	94	10	-
33	Rheumatologie.....	107	258	165	93	43	15	28	66	57	9	99	68	31	93	40	53	3	-
34	Kinderchirurgie.....	99	374	264	110	47	14	33	75	61	14	179	135	44	120	68	52	9	-
35	Kinderheilkunde.....	403	3 929	2 055	1 874	930	195	735	491	431	60	1 457	981	476	1 981	643	1 338	29	1
36	dar.: Kinderkardiologie.....	61	264	183	81	26	10	16	33	30	3	116	94	22	115	59	56	1	-
37	Neonatologie.....	142	432	267	165	65	12	53	85	76	9	179	130	49	168	61	107	3	-
38	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie.....	175	704	322	382	194	48	146	161	114	47	281	138	143	262	70	192	-	-
39	Klinische Pharmakologie.....	15	42	29	13	4	-	4	16	14	2	13	9	4	13	6	7	-	-
40	Laboratoriumsmedizin.....	119	296	204	92	57	31	26	100	86	14	100	68	32	96	50	46	1	-
41	Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.....	58	209	136	73	24	7	17	53	47	6	65	48	17	91	41	50	2	-
42	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	198	410	346	64	46	37	9	89	89	-	171	147	24	150	110	40	206	2

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.5.3.1 Krankenhäuser insgesamt

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen														Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		
			insgesamt	davon		darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt	davon		Ärzte und Ärztinnen		ärzte und -ärztinnen		ärzte und -ärztinnen		davon				
							insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich			weiblich
Anzahl																			
43	Nervenheilkunde.....	32	46	25	21	15	3	12	8	7	1	21	10	11	17	8	9	-	-
44	Neurochirurgie.....	203	994	817	177	95	59	36	173	166	7	483	418	65	338	233	105	93	4
45	Neurologie.....	500	2 584	1 804	780	397	142	255	475	433	42	1 196	912	284	913	459	454	15	1
46	Neuropathologie.....	23	54	39	15	5	1	4	17	16	1	20	13	7	17	10	7	-	-
47	Nuklearmedizin.....	137	371	280	91	62	31	31	106	95	11	136	101	35	129	84	45	22	6
48	Öffentliches Gesundheitswesen.....	12	34	22	12	5	1	4	9	8	1	12	7	5	13	7	6	-	-
49	Orthopädie.....	479	2 313	1 978	335	216	139	77	447	428	19	1 065	953	112	801	597	204	737	50
50	dar.: Rheumatologie.....	52	94	80	14	7	5	2	33	32	1	37	32	5	24	16	8	-	-
51	Pathologie.....	140	567	370	197	94	45	49	162	143	19	227	137	90	178	90	88	-	-
52	Pharmakologie und Toxikologie.....	22	69	60	9	8	4	4	35	33	2	14	14	-	20	13	7	-	-
53	Phoniatry und Pädaudiologie.....	26	52	18	34	13	-	13	9	3	6	20	12	8	23	3	20	-	-
54	Physikalische und Rehabilitative Medizin.....	73	157	86	71	30	7	23	43	37	6	56	31	25	58	18	40	-	-
55	Physiologie.....	22	59	49	10	9	6	3	28	27	1	7	6	1	24	16	8	-	-
56	Plastische Chirurgie.....	180	462	350	112	46	24	22	134	121	13	199	151	48	129	78	51	101	1
57	Psychiatrie und Psychotherapie.....	521	4 268	2 438	1 830	1 093	341	752	700	582	118	1 710	1 053	657	1 858	803	1 055	7	2
58	Psychotherapeutische Medizin.....	158	548	288	260	158	53	105	117	99	18	177	91	86	254	98	156	2	-
59	Rechtsmedizin.....	25	85	60	25	5	2	3	22	18	4	28	19	9	35	23	12	-	-
60	Strahlentherapie.....	164	680	371	309	162	52	110	143	123	20	284	158	126	253	90	163	19	3
61	Transfusionsmedizin.....	55	222	119	103	51	8	43	36	25	11	68	40	28	118	54	64	-	-
62	Urologie.....	521	1 873	1 592	281	174	83	91	352	345	7	808	716	92	713	531	182	521	23
63	- ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung.....	1 698	66 677	30 209	36 468	9 529	1 589	7 940	26	20	6	55	33	22	66 596	30 156	36 440	-	-
64	nachrichtlich: Zahnärzte/Zahnärztinnen.....	60	1 393	782	611	414	165	249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.5.3.2 Allgemeine Krankenhäuser

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen														Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		
			insgesamt	davon		darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon			
							teilzeit-/geringfügig beschäftigt	männlich		weiblich	männlich		weiblich	männlich		weiblich	männlich			weiblich
Anzahl																			
1	Ärztinnen und Ärzte insgesamt.....	1 760	137 279	79 547	57 732	21 493	5 628	15 865	12 052	11 070	982	30 540	23 137	7 403	94 687	45 340	49 347	6 159	441
	davon:																		
2	- mit abgeschlossener Weiterbildung.....	1 758	73 834	50 465	23 369	12 892	4 167	8 725	12 026	11 050	976	30 493	23 107	7 386	31 315	16 308	15 007	6 159	441
	davon:																		
3	Allgemeinmedizin	220	454	232	222	163	57	106	67	48	19	64	37	27	323	147	176	27	5
4	Anästhesiologie.....	1 346	13 737	8 509	5 228	3 763	1 122	2 641	1 406	1 282	124	4 655	3 454	1 201	7 676	3 773	3 903	364	51
5	Anatomie.....	17	58	45	13	7	2	5	28	26	2	5	4	1	25	15	10	-	-
6	Arbeitsmedizin.....	165	243	110	133	104	33	71	43	28	15	31	21	10	169	61	108	1	-
7	Augenheilkunde.....	326	865	539	326	141	37	104	149	129	20	363	240	123	353	170	183	475	30
8	Biochemie.....	15	34	25	9	3	-	3	17	14	3	6	4	2	11	7	4	-	-
9	Chirurgie.....	1 288	13 178	10 955	2 223	1 239	634	605	2 310	2 241	69	5 931	5 171	760	4 937	3 543	1 394	722	75
10	dar.: Gefäßchirurgie.....	432	1 231	1 010	221	88	46	42	304	290	14	617	512	105	310	208	102	63	2
11	Thoraxchirurgie.....	122	405	348	57	14	7	7	90	89	1	202	172	30	113	87	26	1	-
12	Unfallchirurgie.....	703	3 087	2 807	280	189	124	65	656	646	10	1 551	1 447	104	880	714	166	74	2
13	Viszeralchirurgie.....	434	1 305	1 109	196	75	37	38	334	323	11	613	518	95	358	268	90	25	-
14	Diagnostische Radiologie.....	613	3 055	2 100	955	509	166	343	634	570	64	1 404	1 009	395	1 017	521	496	9	-
15	dar.: Kinderradiologie.....	27	56	37	19	15	4	11	14	10	4	28	19	9	14	8	6	-	-
16	Neuroradiologie.....	72	195	151	44	26	9	17	54	52	2	94	72	22	47	27	20	-	-
17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	939	4 830	2 141	2 689	1 235	196	1 039	791	686	105	2 059	1 055	1 004	1 980	400	1 580	1 029	64
18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	710	1 084	751	333	126	36	90	179	168	11	435	334	101	470	249	221	1 399	27
19	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	132	738	402	336	143	35	108	118	95	23	302	191	111	318	116	202	33	3
20	Herzchirurgie.....	81	791	677	114	54	25	29	77	75	2	386	344	42	328	258	70	-	-
21	dar.: Thoraxchirurgie.....	26	91	80	11	4	3	1	14	14	-	46	40	6	31	26	5	-	-
22	Humangenetik.....	30	88	47	41	22	5	17	30	22	8	22	11	11	36	14	22	-	-
23	Hygiene und Umweltmedizin.....	34	75	45	30	12	1	11	21	17	4	19	12	7	35	16	19	-	-
24	Innere Medizin.....	1 401	16 423	11 506	4 917	2 319	764	1 555	2 731	2 551	180	7 232	5 567	1 665	6 460	3 388	3 072	341	95
25	dar.: Angiologie.....	107	203	149	54	26	15	11	43	39	4	102	79	23	58	31	27	4	1
26	Endokrinologie.....	71	173	116	57	15	4	11	38	34	4	81	57	24	54	25	29	2	-
27	Gastroenterologie.....	521	1 453	1 161	292	124	40	84	405	389	16	743	607	136	305	165	140	35	4
28	Hämatologie und internistische Onkologie.....	260	917	612	305	122	36	86	186	177	9	437	299	138	294	136	158	22	-
29	Kardiologie.....	548	2 359	1 924	435	189	75	114	446	426	20	1 241	1 074	167	672	424	248	58	6
30	Klinische Geriatrie.....	222	602	372	230	93	23	70	179	151	28	243	152	91	180	69	111	1	-
31	Nephrologie.....	184	548	371	177	78	16	62	109	100	9	253	189	64	186	82	104	17	-
32	Pneumologie.....	211	683	490	193	79	32	47	126	118	8	337	246	91	220	126	94	10	-
33	Rheumatologie.....	107	258	165	93	43	15	28	66	57	9	99	68	31	93	40	53	3	-
34	Kinderchirurgie.....	99	374	264	110	47	14	33	75	61	14	179	135	44	120	68	52	9	-
35	Kinderheilkunde.....	395	3 905	2 049	1 856	919	195	724	488	428	60	1 451	979	472	1 966	642	1 324	29	1
36	dar.: Kinderkardiologie.....	61	264	183	81	26	10	16	33	30	3	116	94	22	115	59	56	1	-
37	Neonatologie.....	142	432	267	165	65	12	53	85	76	9	179	130	49	168	61	107	3	-
38	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie.....	112	399	188	211	99	24	75	91	69	22	160	80	80	148	39	109	-	-
39	Klinische Pharmakologie.....	15	42	29	13	4	-	4	16	14	2	13	9	4	13	6	7	-	-
40	Laboratoriumsmedizin.....	118	295	203	92	57	31	26	100	86	14	100	68	32	95	49	46	1	-
41	Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.....	58	209	136	73	24	7	17	53	47	6	65	48	17	91	41	50	2	-
42	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	198	410	346	64	46	37	9	89	89	-	171	147	24	150	110	40	206	2

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.5.3.2 Allgemeine Krankenhäuser

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen														Nicht Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		
			insgesamt	davon		darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon			
							insgesamt	männlich		weiblich	insgesamt		männlich	weiblich		insgesamt	männlich			weiblich
Anzahl																			
43	Nervenheilkunde.....	18	25	13	12	10	3	7	6	5	1	11	5	6	8	3	5	-	-
44	Neurochirurgie.....	203	994	817	177	95	59	36	173	166	7	483	418	65	338	233	105	93	4
45	Neurologie.....	423	2 323	1 637	686	349	127	222	418	381	37	1 085	832	253	820	424	396	15	1
46	Neuropathologie.....	23	54	39	15	5	1	4	17	16	1	20	13	7	17	10	7	-	-
47	Nuklearmedizin.....	136	370	279	91	62	31	31	106	95	11	136	101	35	128	83	45	22	6
48	Öffentliches Gesundheitswesen.....	12	34	22	12	5	1	4	9	8	1	12	7	5	13	7	6	-	-
49	Orthopädie.....	478	2 312	1 977	335	215	138	77	447	428	19	1 065	953	112	800	596	204	737	50
50	dar.: Rheumatologie.....	52	94	80	14	7	5	2	33	32	1	37	32	5	24	16	8	-	-
51	Pathologie.....	140	567	370	197	94	45	49	162	143	19	227	137	90	178	90	88	-	-
52	Pharmakologie und Toxikologie.....	21	68	59	9	7	3	4	34	32	2	14	14	-	20	13	7	-	-
53	Phoniatrie und Pädaudiologie.....	26	52	18	34	13	-	13	9	3	6	20	12	8	23	3	20	-	-
54	Physikalische und Rehabilitative Medizin.....	68	152	85	67	28	7	21	42	36	6	56	31	25	54	18	36	-	-
55	Physiologie.....	20	57	48	9	8	6	2	28	27	1	7	6	1	22	15	7	-	-
56	Plastische Chirurgie.....	180	462	350	112	46	24	22	134	121	13	199	151	48	129	78	51	101	1
57	Psychiatrie und Psychotherapie.....	265	1 908	1 148	760	436	129	307	308	275	33	815	521	294	785	352	433	3	-
58	Psychotherapeutische Medizin.....	94	311	163	148	91	27	64	68	57	11	103	54	49	140	52	88	1	-
59	Rechtsmedizin.....	24	83	59	24	5	2	3	21	18	3	27	18	9	35	23	12	-	-
60	Strahlentherapie.....	164	680	371	309	162	52	110	143	123	20	284	158	126	253	90	163	19	3
61	Transfusionsmedizin.....	55	222	119	103	51	8	43	36	25	11	68	40	28	118	54	64	-	-
62	Urologie.....	521	1 873	1 592	281	174	83	91	352	345	7	808	716	92	713	531	182	521	23
63	- ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung.....	1 471	63 445	29 082	34 363	8 601	1 461	7 140	26	20	6	47	30	17	63 372	29 032	34 340	-	-
64	nachrichtlich: Zahnärzte/Zahnärztinnen.....	60	1 393	782	611	414	165	249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

* Geänderte Abgrenzung zu den Jahren 2002 bis 2004. Keine Vergleiche mit anderen Jahren möglich. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Merkmal "Krankenhaustyp".

¹⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.5.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen														Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		
			davon			darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
			ins-gesamt	männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt		Ärzte und Ärztinnen			ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen					
						ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich		
Anzahl																			
1	Ärztinnen und Ärzte insgesamt.....	245	6 523	2 940	3 583	1 832	428	1 404	552	445	107	1 251	742	509	4 720	1 753	2 967	5	2
	davon:																		
2	- mit abgeschlossener Weiterbildung.....	245	3 321	1 822	1 499	922	305	617	552	445	107	1 243	739	504	1 526	638	888	5	2
	davon:																		
3	Allgemeinmedizin	47	89	39	50	43	14	29	2	2	-	10	5	5	77	32	45	-	-
4	Anästhesiologie.....	7	7	5	2	2	2	-	-	-	-	2	2	-	5	3	2	-	-
5	Anatomie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Arbeitsmedizin.....	6	6	3	3	5	2	3	-	-	-	1	1	-	5	2	3	-	-
7	Augenheilkunde.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Biochemie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Chirurgie.....	2	2	2	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-
10	dar.: Gefäßchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Thoraxchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Unfallchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Viszeralchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Diagnostische Radiologie.....	8	10	7	3	3	1	2	2	2	-	6	4	2	2	1	1	-	-
15	dar.: Kinderradiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Neuroradiologie.....	4	6	5	1	2	1	1	1	1	-	4	3	1	1	1	-	-	-
17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	2	2	2	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-
19	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	1	2	2	-	2	2	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
20	Herzchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	dar.: Thoraxchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Humangenetik.....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
23	Hygiene und Umweltmedizin.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Innere Medizin.....	64	95	69	26	31	18	13	11	9	2	34	25	9	50	35	15	-	-
25	dar.: Angiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Endokrinologie.....	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-
27	Gastroenterologie.....	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Hämatologie und internistische Onkologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Kardiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Klinische Geriatrie.....	1	5	3	2	1	1	-	1	1	-	1	-	1	3	2	1	-	-
31	Nephrologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Pneumologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Rheumatologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Kinderchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Kinderheilkunde.....	8	24	6	18	11	-	11	3	3	-	6	2	4	15	1	14	-	-
36	dar.: Kinderkardiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Neonatalogie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie.....	57	291	127	164	87	19	68	64	41	23	118	56	62	109	30	79	-	-
39	Klinische Pharmakologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Laboratoriumsmedizin.....	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
41	Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2009

2.5 Ärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.5.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen														Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		
			davon			darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg-ärzte und -ärztinnen	von Beleg-ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
			ins-gesamt	männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Ärzte und Ärztinnen			ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen				
						ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich		
Anzahl																			
43	Nervenheilkunde.....	14	21	12	9	5	-	5	2	2	-	10	5	5	9	5	4	-	-
44	Neurochirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Neurologie.....	76	260	166	94	47	14	33	56	51	5	111	80	31	93	35	58	-	-
46	Neuropathologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Nuklearmedizin.....	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
48	Öffentliches Gesundheitswesen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Orthopädie.....	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
50	dar.: Rheumatologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	Pathologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	Pharmakologie und Toxikologie.....	1	1	1	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	Phoniatrie und Pädaudiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	Physikalische und Rehabilitative Medizin.....	5	5	1	4	2	-	2	1	1	-	-	-	-	4	-	4	-	-
55	Physiologie.....	2	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-
56	Plastische Chirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Psychiatrie und Psychotherapie.....	212	2 261	1 251	1 010	611	203	408	358	289	69	869	520	349	1 034	442	592	4	2
58	Psychotherapeutische Medizin.....	63	236	124	112	67	26	41	48	41	7	74	37	37	114	46	68	1	-
59	Rechtsmedizin.....	1	2	1	1	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
60	Strahlentherapie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Transfusionsmedizin.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Urologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	- ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung.....	207	3 202	1 118	2 084	910	123	787	-	-	-	8	3	5	3 194	1 115	2 079	-	-
64	nachrichtlich: Zahnärzte/Zahnärztinnen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

^{*} Geänderte Abgrenzung zu den Jahren 2002 bis 2004. Keine Vergleiche mit anderen Jahren möglich. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Merkmal "Krankenhaustyp".

¹⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2009
 2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.
 2.6.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Personal des Krankenhauses				Nachrichtlich					
		Kranken- häuser insgesamt	ins- gesamt	darunter		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	Schüler/-innen, Auszubildende			
				teilzeit/ geringfügig beschäftigt	Personal der Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger			darunter			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende
								Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe	
Anzahl											
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	877 878	389 459	6 296	1 980	74 675	57 368	6 048	1 497	521
	nach der Bettenzahl										
1	KH mit 0 Betten 2)	59	764	508	1	-	8	8	-	-	2
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	12 262	6 462	3	27	93	24	-	17	7
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	30 780	15 148	44	104	942	492	136	65	13
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	52 479	27 102	204	255	3 418	2 470	240	87	186
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	53 917	27 889	269	324	4 630	3 838	146	205	29
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	118 159	56 847	937	423	11 430	10 179	376	112	113
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	105 328	48 779	775	269	11 432	9 902	462	204	30
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	96 730	44 196	761	208	9 639	7 944	355	176	30
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	79 875	34 744	671	83	7 259	5 335	943	174	8
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	74 288	32 133	536	178	6 939	5 544	618	97	73
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	253 296	95 651	2 095	109	18 885	11 632	2 772	360	30
	nach der Trägerschaft										
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	478 932	203 795	3 754	1 020	39 250	29 092	3 330	780	142
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	231 090	104 560	1 808	591	20 056	15 965	1 476	446	115
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	247 842	99 235	1 946	429	19 194	13 127	1 854	334	27
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	77 324	32 344	599	136	6 253	5 142	429	110	10
16	- rechtlich selbstständig.....	148	170 518	66 891	1 347	293	12 941	7 985	1 425	224	17
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	276 700	134 555	2 037	628	27 951	22 184	2 392	663	342
18	Private Krankenhäuser.....	667	122 246	51 109	505	332	7 474	6 092	326	54	37
	davon:										
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	817 824	362 343	5 956	1 980	70 608	53 786	6 048	1 431	468
	nach der Bettenzahl										
20	KH bis 49 Betten	313	10 042	5 246	3	27	88	21	-	17	6
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	25 934	12 735	41	104	837	431	136	47	13
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	44 872	23 614	174	255	3 009	2 139	240	69	142
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	48 782	25 408	256	324	4 424	3 678	146	205	24
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	105 111	50 983	839	423	10 548	9 374	376	111	113
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	93 353	44 093	672	269	10 247	8 824	462	199	30
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	87 519	40 170	681	208	8 786	7 176	355	176	29
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	78 182	33 873	667	83	7 213	5 290	943	174	8
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	72 155	31 247	528	178	6 793	5 415	618	97	73
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	49 690	19 820	376	11	3 478	2 609	536	42	2
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	202 184	75 154	1 719	98	15 185	8 829	2 236	294	28
	nach der Zulassung										
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	140 909	49 908	1 140	27	8 994	4 363	1 444	112	15
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	661 181	305 749	4 801	1 941	61 189	49 173	4 604	1 319	448
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	10 566	4 465	15	12	367	232	-	-	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	5 168	2 221	-	-	58	18	-	-	5
	nach der Trägerschaft										
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	444 445	188 621	3 507	1 020	36 292	26 393	3 330	750	100
36	KH bis 99 Betten	70	5 696	3 324	6	21	167	136	-	3	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	30 622	16 708	157	282	2 650	2 224	47	91	4
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	106 750	49 529	842	498	10 782	9 339	240	218	63
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	301 377	119 060	2 502	219	22 693	14 694	3 043	438	33
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	263 300	127 845	1 998	628	27 339	21 700	2 392	627	339
41	KH bis 99 Betten	115	11 810	6 368	30	35	528	184	136	55	1
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	42 654	23 393	250	235	3 991	2 995	305	169	162
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	142 409	68 636	1 155	291	15 849	13 421	884	239	102
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	66 427	29 448	563	67	6 971	5 100	1 067	164	74
45	- Private Krankenhäuser.....	565	110 079	45 877	451	332	6 977	5 693	326	54	29
46	KH bis 99 Betten	357	18 470	8 289	8	75	230	132	-	6	18
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	20 378	8 921	23	62	792	598	34	14	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	36 824	17 081	195	111	2 950	2 614	69	29	7
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	34 407	11 586	225	84	3 005	2 349	223	5	4
	nach der Förderung										
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	743 727	330 086	5 564	1 809	65 380	49 735	5 790	1 296	460
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	58 434	25 585	377	159	4 803	3 801	258	135	3
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	15 663	6 672	15	12	425	250	-	-	5
	nach der Zahl der Fachabteilungen										
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	32 997	14 986	48	23	930	261	62	52	147
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	25 825	11 922	70	7	960	659	138	48	14
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	32 940	16 575	178	80	2 590	1 840	235	155	22
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	44 540	21 843	265	195	3 796	3 135	76	55	50
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	115 517	57 630	809	676	11 713	10 504	318	170	59
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	91 715	43 598	607	355	9 138	8 034	305	203	26
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	75 629	35 103	592	198	8 285	6 772	636	155	106
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	142 388	62 765	1 158	289	13 364	10 318	1 269	245	15
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	256 273	97 921	2 229	157	19 832	12 263	3 009	348	29
	nach dem Anteil der Belegbetten										
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	6 919	3 692	9	77	213	141	-	-	4

2 Krankenhäuser 2009
 2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.
 2.6.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Personal des Krankenhauses			Personal der Ausbildungsstätten	Beleghebammen/entbindungspfleger	Nachrichtlich				
		Krankenhäuser insgesamt	insgesamt	darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Schüler/-innen, Auszubildende				
							zusammen	darunter			teilzeitbeschäftigte Schüler/-innen und Auszubildende
								Gesundheits- und Krankenpflege	Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	Krankenpflegehilfe	
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	60 054	27 116	340	-	4 067	3 582	-	66	53
	davon:										
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	59 290	26 608	339	-	4 059	3 574	-	66	51
64	KH bis 99 Betten	103	7 066	3 629	3	-	110	64	-	18	1
65	KH mit 100 bis 199 Betten	64	12 742	5 969	43	-	615	491	-	18	49
66	KH mit 200 bis 499 Betten	73	34 234	14 576	281	-	2 920	2 651	-	6	1
67	KH mit 500 und mehr Betten	5	5 248	2 434	12	-	414	368	-	24	-
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	764	508	1	-	8	8	-	-	2
69	nachrichtlich:										
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009
 2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.
 2.6.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Personal des Krankenhauses				Nachrichtlich					
		Kranken- häuser insgesamt	ins- gesamt	darunter		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	Schüler/-innen, Auszubildende			
				teilzeit-/ geringfügig beschäftigt	zusammen			darunter in der			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende
								Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe	
Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt											
1	Deutschland.....	2 084	877 878	389 459	6 296	1 980	74 675	57 368	6 048	1 497	521
2	Baden-Württemberg	289	118 522	55 796	891	84	10 052	7 479	972	134	24
3	Bayern	377	137 622	60 677	994	771	10 314	7 809	915	232	13
4	Berlin	79	34 236	13 002	246	7	2 614	1 630	95	-	144
5	Brandenburg	52	19 819	7 116	130	19	1 856	1 591	57	95	-
6	Bremen	14	9 847	4 794	67	16	558	468	29	10	-
7	Hamburg	49	21 860	9 053	94	77	1 782	1 429	131	3	126
8	Hessen	182	61 566	28 210	496	131	4 682	3 537	316	111	48
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	16 731	5 734	17	42	1 838	1 495	139	2	54
10	Niedersachsen	198	79 613	38 436	723	251	7 476	5 574	578	91	26
11	Nordrhein-Westfalen	413	202 057	91 436	1 345	204	18 414	14 662	1 737	374	46
12	Rheinland-Pfalz	98	45 729	21 928	431	105	4 238	3 318	427	99	1
13	Saarland	25	14 535	6 194	146	43	1 909	1 294	140	104	3
14	Sachsen.....	82	39 718	16 160	305	94	3 815	2 926	297	117	3
15	Sachsen-Anhalt.....	50	24 898	8 995	161	20	1 772	1 405	119	87	24
16	Schleswig-Holstein.....	95	28 114	13 442	207	39	1 720	1 346	68	4	9
17	Thüringen.....	42	23 011	8 486	43	77	1 635	1 405	28	34	-
nach der Trägerschaft											
- Öffentliche Krankenhäuser											
18	Deutschland.....	648	478 932	203 795	3 754	1 020	39 250	29 092	3 330	780	142
19	Baden-Württemberg	112	84 811	39 480	715	52	7 588	5 421	828	104	19
20	Bayern	193	106 330	47 504	795	571	8 102	6 339	429	187	4
21	Berlin	2	17 091	6 051	127	-	947	719	89	-	1
22	Brandenburg	19	10 654	3 855	89	17	1 216	998	57	73	-
23	Bremen	5	6 600	3 313	54	16	437	372	29	2	-
24	Hamburg	2	4 163	1 469	35	12	297	233	12	1	9
25	Hessen	61	33 247	14 989	268	50	2 641	2 153	197	45	44
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6 447	2 165	-	15	675	443	87	-	53
27	Niedersachsen	52	39 006	17 969	346	80	3 521	2 411	283	53	7
28	Nordrhein-Westfalen	86	74 088	29 731	593	31	5 983	4 514	683	82	4
29	Rheinland-Pfalz	17	18 200	7 706	171	27	1 385	1 004	132	17	-
30	Saarland	9	9 186	3 661	102	14	1 153	687	85	51	-
31	Sachsen.....	35	26 188	9 298	229	52	2 723	1 891	289	89	-
32	Sachsen-Anhalt.....	17	15 966	4 808	123	7	1 046	791	71	42	-
33	Schleswig-Holstein.....	18	16 120	7 214	91	26	764	508	46	3	1
34	Thüringen.....	14	10 835	4 582	16	50	772	608	13	31	-
- Freigemeinnützige Krankenhäuser											
35	Deutschland.....	769	276 700	134 555	2 037	628	27 951	22 184	2 392	663	342
36	Baden-Württemberg	65	21 928	10 516	142	14	2 056	1 759	119	30	4
37	Bayern	50	15 077	6 563	170	105	1 711	1 108	470	40	-
38	Berlin	34	12 422	5 448	116	7	1 468	726	-	-	143
39	Brandenburg	16	3 727	1 371	21	-	315	290	-	19	-
40	Bremen	7	2 864	1 275	13	-	120	96	-	8	-
41	Hamburg	14	8 195	3 980	35	4	532	426	103	-	113
42	Hessen	49	14 171	7 153	99	65	1 228	940	43	65	4
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	2 857	1 347	6	4	298	264	26	-	1
44	Niedersachsen	81	28 334	14 649	291	132	3 066	2 400	263	37	5
45	Nordrhein-Westfalen	280	117 326	56 968	700	158	11 776	9 646	949	279	42
46	Rheinland-Pfalz	63	25 492	13 193	259	78	2 812	2 287	295	82	1
47	Saarland	16	5 349	2 533	44	29	756	607	55	53	3
48	Sachsen.....	18	4 385	2 622	54	28	545	525	-	16	3
49	Sachsen-Anhalt.....	17	4 427	1 938	21	-	459	360	48	33	19
50	Schleswig-Holstein.....	34	5 655	3 174	39	-	443	400	21	1	4
51	Thüringen.....	12	4 491	1 825	27	4	366	350	-	-	-
- Private Krankenhäuser											
52	Deutschland.....	667	122 246	51 109	505	332	7 474	6 092	326	54	37
53	Baden-Württemberg	112	11 783	5 800	34	18	408	299	25	-	1
54	Bayern	134	16 215	6 610	29	95	501	362	16	5	9
55	Berlin	43	4 723	1 503	3	-	199	185	6	-	-
56	Brandenburg	17	5 438	1 890	20	2	325	303	-	3	-
57	Bremen	2	383	206	-	-	1	-	-	-	-
58	Hamburg	33	9 502	3 604	24	61	953	770	16	2	4
59	Hessen	72	14 148	6 068	129	16	813	444	76	1	-
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	7 427	2 222	11	23	865	788	26	2	-
61	Niedersachsen	65	12 273	5 818	86	39	889	763	32	1	14
62	Nordrhein-Westfalen	47	10 643	4 737	52	15	655	502	105	13	-
63	Rheinland-Pfalz	18	2 037	1 029	1	-	41	27	-	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	9 145	4 240	22	14	547	510	8	12	-
66	Sachsen-Anhalt.....	16	4 505	2 249	17	13	267	254	-	12	5
67	Schleswig-Holstein.....	43	6 339	3 054	77	13	513	438	1	-	4
68	Thüringen.....	16	7 685	2 079	-	23	497	447	15	3	-

2 Krankenhäuser 2009
 2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.
 2.6.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Personal des Krankenhauses				Nachrichtlich					
		Kranken- häuser insgesamt	ins- gesamt	darunter		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	Schüler/-innen, Auszubildende			
				teilzeit-/ geringfügig beschäftigt	zusammen			darunter in der			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende
								Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe	
Anzahl											
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser											
69	Deutschland.....	1 780	817 824	362 343	5 956	1 980	70 608	53 786	6 048	1 431	468
70	Baden-Württemberg	226	109 321	51 479	850	84	9 568	7 051	972	134	22
71	Bayern	327	126 956	55 823	929	771	9 614	7 242	915	208	8
72	Berlin	70	33 324	12 525	246	7	2 614	1 630	95	-	144
73	Brandenburg	48	18 567	6 670	129	19	1 790	1 533	57	95	-
74	Bremen	12	9 589	4 634	67	16	557	468	29	10	-
75	Hamburg	47	21 831	9 046	94	77	1 782	1 429	131	3	126
76	Hessen	158	56 896	25 870	452	131	4 213	3 124	316	93	8
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	16 419	5 599	17	42	1 838	1 495	139	2	54
78	Niedersachsen	179	73 611	35 959	672	251	6 946	5 119	578	91	25
79	Nordrhein-Westfalen	349	186 159	84 244	1 253	204	17 191	13 536	1 737	356	44
80	Rheinland-Pfalz	83	42 722	20 535	419	105	4 023	3 127	427	98	1
81	Saarland	25	14 535	6 194	146	43	1 909	1 294	140	104	3
82	Sachsen.....	74	37 724	15 302	305	94	3 733	2 853	297	112	3
83	Sachsen-Anhalt.....	42	23 184	8 241	159	20	1 730	1 363	119	87	24
84	Schleswig-Holstein.....	68	25 599	12 233	175	39	1 529	1 174	68	4	6
85	Thüringen.....	38	21 387	7 989	43	77	1 571	1 348	28	34	-
nach der Zulassung											
darunter: Plankrankenhäuser											
86	Deutschland.....	1 481	661 181	305 749	4 801	1 941	61 189	49 173	4 604	1 319	448
87	Baden-Württemberg	169	84 864	40 722	680	75	7 943	6 341	712	134	18
88	Bayern	260	101 649	47 030	800	771	8 594	6 664	786	208	8
89	Berlin	39	24 013	9 557	188	7	2 313	1 472	62	-	143
90	Brandenburg	45	18 226	6 624	129	19	1 770	1 517	57	95	-
91	Bremen	12	9 589	4 634	67	16	557	468	29	10	-
92	Hamburg	27	15 435	6 720	58	65	1 474	1 185	119	2	117
93	Hessen	112	45 975	21 765	324	131	3 502	2 738	240	93	8
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	11 277	4 103	17	42	1 342	1 204	52	2	54
95	Niedersachsen	171	61 044	30 928	582	251	6 166	4 820	488	91	21
96	Nordrhein-Westfalen	328	158 903	75 249	991	204	15 536	12 678	1 417	303	42
97	Rheinland-Pfalz	72	36 082	18 035	341	102	3 758	2 993	372	98	1
98	Saarland	24	10 590	4 736	95	43	1 268	1 057	75	72	3
99	Sachsen.....	69	30 918	13 383	225	94	2 734	2 470	51	112	3
100	Sachsen-Anhalt.....	39	17 225	6 657	92	20	1 351	1 174	61	73	24
101	Schleswig-Holstein.....	51	17 470	8 633	175	39	1 446	1 094	68	4	6
102	Thüringen.....	33	17 921	6 973	37	62	1 435	1 298	15	22	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2009

2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.

2.6.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

2.6.3.1 Krankenhäuser insgesamt

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem nichtärztlichem Personal	Personal des Krankenhauses			darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Vollkräfte im Jahresdurchschnitt
			insgesamt	davon		zusammen	davon		
				männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Anzahl									
1	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	2 071	877 878	174 583	703 295	389 459	29 055	360 404	676 647
	davon:								
2	Pflegedienst.....	2 053	401 625	55 055	346 570	189 890	11 643	178 247	303 656
3	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	548	49 390	13 390	36 000	20 500	2 945	17 555	39 228
4	davon Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen.....	2 027	324 337	47 878	276 459	146 857	9 013	137 844	
5	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	535	40 790	11 191	29 599	16 534	2 253	14 281	
6	Krankenpflegehelfer/-innen.....	1 614	17 713	2 604	15 109	9 716	923	8 793	
7	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	330	3 238	810	2 428	1 659	284	1 375	
8	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen.....	1 045	37 557	603	36 954	20 720	123	20 597	
9	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	131	1 275	111	1 164	503	26	477	
10	Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung).....	1 421	22 018	3 970	18 048	12 597	1 584	11 013	
11	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	309	4 087	1 278	2 809	1 804	382	1 422	
12	Medizinisch-technischer Dienst.....	1 910	166 085	22 773	143 312	77 680	5 061	72 619	128 608
13	davon Med.-techn. Assistenten/-innen.....	682	7 110	517	6 593	3 121	56	3 065	
14	Zytologieassistenten/-innen.....	56	166	3	163	51	-	51	
15	Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen.....	1 310	16 407	1 711	14 696	6 918	207	6 711	
16	Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen.....	1 161	19 734	794	18 940	9 278	94	9 184	
17	Apothekenpersonal.....	522	6 240	1 109	5 131	2 466	137	2 329	
18	davon: Apotheker/-innen.....	420	1 707	654	1 053	506	83	423	
19	Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen.....	408	2 141	102	2 039	866	9	857	
20	Sonstiges Apothekenpersonal.....	479	2 392	353	2 039	1 094	45	1 049	
21	Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen.....	1 541	16 654	3 500	13 154	7 575	727	6 848	
22	Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen.....	1 059	3 196	1 342	1 854	1 340	250	1 090	
23	Logopäden/-innen.....	455	1 428	154	1 274	782	56	726	
24	Heilpädagogen/-innen.....	158	499	95	404	244	21	223	
25	Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen.....	943	7 766	2 024	5 742	4 437	805	3 632	
26	Diätassistenten/-innen.....	918	2 350	77	2 273	1 074	20	1 054	
27	Sozialarbeiter/-innen.....	1 375	7 073	1 244	5 829	4 052	363	3 689	
28	Sonstiges med.-techn. Personal.....	1 684	77 462	10 203	67 259	36 342	2 325	34 017	
29	Funktionsdienst (einschl. des dort tätigen Pflegepersonals).....	1 926	113 349	21 883	91 466	49 203	3 301	45 902	90 574
30	davon Personal im Operationsdienst.....	1 429	33 182	6 630	26 552	11 394	668	10 726	
31	Personal in der Anästhesie.....	1 289	17 508	5 327	12 181	6 389	649	5 740	
32	Personal in der Funktionsdiagnostik.....	725	6 233	603	5 630	2 923	96	2 827	
33	Personal in der Endoskopie.....	980	5 221	539	4 682	2 646	59	2 587	
34	Personal in der Ambulanz und in Polikliniken.....	994	18 559	2 485	16 074	9 117	471	8 646	
35	Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger.....	597	8 250	3	8 247	5 883	-	5 883	
36	Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen.....	852	6 974	1 516	5 458	3 629	484	3 145	
37	Personal im Krankentransportdienst.....	241	2 211	1 820	391	415	239	176	
38	Sonstiges Personal im Funktionsdienst.....	1 220	15 211	2 960	12 251	6 807	635	6 172	
39	Klinisches Hauspersonal.....	1 059	17 309	632	16 677	11 581	238	11 343	12 197
40	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 762	56 497	16 094	40 403	25 189	2 385	22 804	44 286
41	Technischer Dienst.....	1 641	18 599	17 380	1 219	2 190	1 645	545	17 369
42	Verwaltungsdienst.....	1 998	71 396	20 493	50 903	26 978	2 770	24 208	57 895
43	Sonderdienste.....	1 121	4 734	1 466	3 268	1 982	395	1 587	3 913
44	Sonstiges Personal.....	1 580	28 284	18 807	9 477	4 766	1 617	3 149	18 149
45	dar.: Zivildienstleistende.....	1 293	14 816	14 816	-	-	-	-	
46	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	2 071	877 878	174 583	703 295	389 459	29 055	360 404	676 647
	darunter:								
47	Personal mit Pflegeberuf und abgeschl. Weiterbildung.....	1 487	62 417	15 152	47 265	22 283	2 125	20 158	
48	dar.: für Intensivpflege und Anästhesie.....	1 249	30 175	8 505	21 670	11 565	1 216	10 349	
49	für OP-Dienst.....	1 175	12 654	2 672	9 982	3 992	232	3 760	
50	für Psychiatrie.....	352	6 177	2 063	4 114	1 886	371	1 515	
51	Hygienefachkraft.....	815	1 100	316	784	404	66	338	
	nachrichtlich:								
52	Personal der Ausbildungsstätten.....	728	6 296	1 355	4 941	2 641	231	2 410	

2 Krankenhäuser 2009

2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.

2.6.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

2.6.3.2 Allgemeine Krankenhäuser

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem nichtärztlichem Personal	Personal des Krankenhauses			darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Vollkräfte im Jahresdurchschnitt
			insgesamt	davon		zusammen	davon		
				männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Anzahl									
1	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	1 767	817 824	157 147	660 677	362 343	25 299	337 044	631 360
	davon:								
2	Pflegedienst.....	1 752	369 675	46 236	323 439	176 264	9 678	166 586	278 763
3	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	268	19 779	5 047	14 732	7 881	1 101	6 780	16 230
4	davon Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen.....	1 733	297 930	40 504	257 426	135 948	7 534	128 414	
5	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	260	16 256	4 189	12 067	6 400	854	5 546	
6	Krankenpflegehelfer/-innen.....	1 436	15 437	2 050	13 387	8 493	708	7 785	
7	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	157	1 088	287	801	516	86	430	
8	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen.....	996	37 246	575	36 671	20 581	118	20 463	
9	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	90	986	87	899	376	22	354	
10	Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung).....	1 242	19 062	3 107	15 955	11 242	1 318	9 924	
11	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	140	1 449	484	965	589	139	450	
12	Medizinisch-technischer Dienst.....	1 613	155 834	20 766	135 068	72 017	4 377	67 640	121 336
13	davon Med.-techn. Assistenten/-innen.....	598	6 846	504	6 342	2 974	55	2 919	
14	Zytologieassistenten/-innen.....	56	166	3	163	51	-	51	
15	Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen.....	1 263	16 285	1 704	14 581	6 842	204	6 638	
16	Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen.....	1 099	19 532	787	18 745	9 151	92	9 059	
17	Apothekenpersonal.....	493	6 106	1 085	5 021	2 404	132	2 272	
18	davon: Apotheker/-innen.....	398	1 662	633	1 029	492	80	412	
19	Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen.....	391	2 106	102	2 004	852	9	843	
20	Sonstiges Apothekenpersonal.....	452	2 338	350	1 988	1 060	43	1 017	
21	Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen.....	1 362	15 721	3 288	12 433	7 058	663	6 395	
22	Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen.....	964	2 973	1 263	1 710	1 228	230	998	
23	Logopäden/-innen.....	415	1 341	141	1 200	740	51	689	
24	Heilpädagogen/-innen.....	117	313	37	276	164	8	156	
25	Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen.....	668	4 744	1 221	3 523	2 849	487	2 362	
26	Diätassistenten/-innen.....	850	2 239	71	2 168	1 018	18	1 000	
27	Sozialarbeiter/-innen.....	1 126	4 986	732	4 254	2 940	215	2 725	
28	Sonstiges med.-techn. Personal.....	1 454	74 582	9 930	64 652	34 598	2 222	32 376	
29	Funktionsdienst (einschl. des dort tätigen Pflegepersonals).....	1 659	109 866	20 894	88 972	47 378	3 009	44 369	87 958
30	davon Personal im Operationsdienst.....	1 427	33 172	6 630	26 542	11 391	668	10 723	
31	Personal in der Anästhesie.....	1 288	17 505	5 327	12 178	6 388	649	5 739	
32	Personal in der Funktionsdiagnostik.....	713	6 198	600	5 598	2 903	95	2 808	
33	Personal in der Endoskopie.....	976	5 212	538	4 674	2 639	59	2 580	
34	Personal in der Ambulanz und in Polikliniken.....	967	18 417	2 467	15 950	9 019	466	8 553	
35	Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger.....	597	8 250	3	8 247	5 883	-	5 883	
36	Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen.....	597	4 194	723	3 471	2 165	242	1 923	
37	Personal im Krankentransportdienst.....	225	2 168	1 787	381	407	235	172	
38	Sonstiges Personal im Funktionsdienst.....	1 114	14 750	2 819	11 931	6 583	595	5 988	
39	Klinisches Hauspersonal.....	885	15 090	575	14 515	9 828	211	9 617	10 831
40	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 517	52 241	14 518	37 723	23 446	2 142	21 304	41 013
41	Technischer Dienst.....	1 442	17 224	16 086	1 138	1 950	1 443	507	16 183
42	Verwaltungsdienst.....	1 709	67 100	19 241	47 859	25 127	2 567	22 560	54 649
43	Sonderdienste.....	1 003	4 408	1 300	3 108	1 822	330	1 492	3 675
44	Sonstiges Personal.....	1 393	26 386	17 531	8 855	4 511	1 542	2 969	16 950
45	dar.: Zivildienstleistende.....	1 152	13 862	13 862	-	-	-	-	
46	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	1 767	817 824	157 147	660 677	362 343	25 299	337 044	631 360
	darunter:								
47	Personal mit Pflegeberuf und abgeschl. Weiterbildung.....	1 336	58 673	13 869	44 804	21 137	1 894	19 243	
48	dar.: für Intensivpflege und Anästhesie.....	1 236	30 118	8 485	21 633	11 550	1 213	10 337	
49	für OP-Dienst.....	1 174	12 653	2 672	9 981	3 992	232	3 760	
50	für Psychiatrie.....	214	3 304	1 030	2 274	1 085	212	873	
51	Hygienefachkraft.....	759	1 039	289	750	377	59	318	
	nachrichtlich:								
52	Personal der Ausbildungsstätten.....	667	5 956	1 229	4 727	2 516	208	2 308	

2 Krankenhäuser 2009

2.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.

2.6.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

2.6.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechendem nichtärztlichem Personal	Personal des Krankenhauses			darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Vollkräfte im Jahresdurchschnitt
			insgesamt	davon		zusammen	davon		
				männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Anzahl									
1	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	245	59 290	17 257	42 033	26 608	3 656	22 952	44 778
	davon:								
2	Pflegedienst.....	244	31 726	8 785	22 941	13 516	1 953	11 563	24 720
3	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	231	29 419	8 312	21 107	12 519	1 834	10 685	22 850
4	davon Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen.....	243	26 245	7 347	18 898	10 818	1 469	9 349	
5	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	230	24 388	6 978	17 410	10 052	1 391	8 661	
6	Krankenpflegehelfer/-innen.....	174	2 263	554	1 709	1 221	215	1 006	
7	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	171	2 147	523	1 624	1 141	198	943	
8	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen.....	44	302	28	274	135	5	130	
9	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	37	281	24	257	124	4	120	
10	Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung).....	165	2 916	856	2 060	1 342	264	1 078	
11	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	156	2 603	787	1 816	1 202	241	961	
12	Medizinisch-technischer Dienst.....	244	10 052	1 953	8 099	5 519	651	4 868	7 142
13	davon Med.-techn. Assistenten/-innen.....	84	264	13	251	147	1	146	
14	Zytologieassistenten/-innen.....	-	-	-	-	-	-	-	
15	Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen.....	47	122	7	115	76	3	73	
16	Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen.....	62	202	7	195	127	2	125	
17	Apothekenpersonal.....	28	133	24	109	61	5	56	
18	davon: Apotheker/-innen.....	22	45	21	24	14	3	11	
19	Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen.....	17	35	-	35	14	-	14	
20	Sonstiges Apothekenpersonal.....	26	53	3	50	33	2	31	
21	Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen.....	167	920	207	713	506	61	445	
22	Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen.....	95	223	79	144	112	20	92	
23	Logopäden/-innen.....	38	84	11	73	40	4	36	
24	Heilpädagogen/-innen.....	39	180	57	123	77	13	64	
25	Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen.....	233	2 951	781	2 170	1 542	306	1 236	
26	Diätassistenten/-innen.....	66	109	6	103	54	2	52	
27	Sozialarbeiter/-innen.....	209	2 031	492	1 539	1 070	135	935	
28	Sonstiges med.-techn. Personal.....	201	2 833	269	2 564	1 707	99	1 608	
29	Funktionsdienst (einschl. des dort tätigen Pflegepersonals).....	216	3 352	951	2 401	1 745	273	1 472	2 514
30	davon Personal im Operationsdienst.....	-	-	-	-	-	-	-	
31	Personal in der Anästhesie.....	1	3	-	3	1	-	1	
32	Personal in der Funktionsdiagnostik.....	11	34	2	32	19	-	19	
33	Personal in der Endoskopie.....	4	9	1	8	7	-	7	
34	Personal in der Ambulanz und in Polikliniken.....	26	140	18	122	98	5	93	
35	Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger.....	-	-	-	-	-	-	-	
36	Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen.....	213	2 679	762	1 917	1 396	225	1 171	
37	Personal im Krankentransportdienst.....	15	42	32	10	7	3	4	
38	Sonstiges Personal im Funktionsdienst.....	97	445	136	309	217	40	177	
39	Klinisches Hauspersonal.....	158	2 194	54	2 140	1 730	24	1 706	1 354
40	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	218	4 203	1 564	2 639	1 693	233	1 460	3 250
41	Technischer Dienst.....	186	1 362	1 281	81	231	193	38	1 181
42	Verwaltungsdienst.....	239	4 214	1 246	2 968	1 782	199	1 583	3 201
43	Sonderdienste.....	110	316	160	156	151	60	91	232
44	Sonstiges Personal.....	171	1 871	1 263	608	241	70	171	1 184
45	dar.: Zivildienstleistende.....	135	948	948	-	-	-	-	
46	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	245	59 290	17 257	42 033	26 608	3 656	22 952	44 778
	darunter:								
47	Personal mit Pflegeberuf und abgeschl. Weiterbildung.....	135	3 712	1 276	2 436	1 130	229	901	
48	dar.: für Intensivpflege und Anästhesie.....	13	57	20	37	15	3	12	
49	für OP-Dienst.....	1	1	-	1	-	-	-	
50	für Psychiatrie.....	128	2 854	1 030	1 824	792	157	635	
51	Hygienefachkraft.....	56	61	27	34	27	7	20	
	nachrichtlich:								
52	Personal der Ausbildungsstätten.....	60	339	126	213	124	23	101	

2 Krankenhäuser 2009
2.7 Ausbildungsstätten
2.7.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Radiologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
					Anzahl																									
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	1 002	95 685	25	1 030	28	1 077	59	2 043	221	10 331	137	3 155	914	66 447	22	818	9	191	57	3 476	54	2 392	11	141	72	4 584		
	nach der Bettenzahl																													
1	KH mit 0 Betten 3)	59	1	4	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	3	30	-	-	-	-	-	-	2	27	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	33	839	-	-	1	108	-	-	7	239	4	81	23	411	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	100	3 511	-	-	3	10	-	-	8	388	8	144	88	2 863	-	-	-	-	-	2	18	-	-	-	-	-	5	88
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	117	5 114	-	-	2	12	1	2	7	301	16	364	99	4 175	1	12	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	4	242
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	229	14 029	1	36	7	256	2	33	23	944	24	337	208	11 955	2	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	363
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	171	12 524	1	36	3	132	4	89	23	868	14	224	163	10 525	3	71	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	9	568
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	125	12 565	-	-	5	262	6	187	24	989	19	256	120	9 727	1	45	-	-	4	177	4	160	-	-	-	9	762	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	83	9 287	2	64	2	67	7	240	38	1 396	14	302	80	6 787	-	-	2	5	3	110	4	70	-	-	-	6	246	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	59	7 948	1	32	-	-	5	123	25	999	13	388	55	5 786	-	-	-	-	5	336	4	194	-	-	-	1	90	
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	81	29 834	20	862	4	228	34	1 369	64	4 180	25	1 059	76	14 213	15	585	5	180	42	2 824	42	1 968	11	141	29	2 225		
	nach der Trägerschaft																													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	422	53 470	17	740	9	414	42	1 420	119	5 961	69	1 878	388	34 117	15	594	7	156	47	3 090	46	2 120	10	105	39	2 875		
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	255	26 465	1	24	5	168	16	419	68	2 836	41	1 335	235	18 488	1	45	1	2	20	1 103	19	815	-	-	18	1 230		
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	167	27 005	16	716	4	246	26	1 001	51	3 125	28	543	153	15 629	14	549	6	154	27	1 987	27	1 305	10	105	21	1 645		
15	- rechtlich selbstständig.....	117	74	8 726	4	171	3	174	5	151	17	793	13	215	66	5 941	4	133	1	38	6	532	5	265	1	10	4	303		
16	- rechtlich selbstständig.....	148	93	18 279	12	545	1	72	21	850	34	2 332	15	328	87	9 688	10	416	5	116	21	1 455	22	1 040	9	95	17	1 342		
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	457	32 335	5	180	10	387	14	443	81	3 623	55	1 054	419	25 212	6	188	-	-	4	85	3	68	-	-	23	1 095		
18	Private Krankenhäuser.....	667	123	9 880	3	110	9	276	3	180	21	747	13	223	107	7 118	1	36	2	35	6	301	5	204	1	36	10	614		
	davon:																													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	933	90 639	25	1 030	21	852	59	2 043	221	10 331	128	2 988	851	61 838	21	773	9	191	57	3 476	54	2 392	11	141	72	4 584		
	nach der Bettenzahl																													
20	KH bis 49 Betten	313	3	30	-	-	-	-	-	-	2	27	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	31	769	-	-	1	108	-	-	7	239	3	61	22	361	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	89	2 961	-	-	3	10	-	-	8	388	7	129	78	2 328	-	-	-	-	2	18	-	-	-	-	-	-	5	88
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	112	4 850	-	-	1	6	1	2	7	301	15	355	95	3 926	1	12	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	4	242
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	213	12 935	1	36	5	171	2	33	23	944	23	315	195	11 013	1	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	363
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	154	11 261	1	36	1	60	4	89	23	868	13	220	146	9 338	3	71	-	-	1	11	-	-	-	-	-	9	568	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	113	11 445	-	-	4	202	6	187	24	989	18	226	108	8 697	1	45	-	-	4	177	4	160	-	-	-	9	762	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	81	9 021	2	64	2	67	7	240	38	1 396	12	261	78	6 562	-	-	2	5	3	110	4	70	-	-	-	6	246	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	57	7 768	1	32	-	-	5	123	25	999	13	388	53	5 606	-	-	-	-	5	336	4	194	-	-	-	1	90	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	28	6 074	3	164	1	54	3	53	16	817	6	87	25	3 806	2	55	-	-	10	532	9	295	1	10	3	201		
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	52	23 525	17	698	3	174	31	1 316	48	3 363	18	946	50	10 198	13	530	5	180	32	2 292	33	1 673	10	131	26	2 024		
	nach der Zulassung																													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	31	14 450	16	698	-	-	19	891	28	2 187	9	205	29	5 308	14	540	5	180	24	1 799	23	1 126	11	141	18	1 375		
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	891	75 829	9	332	21	852	40	1 152	192	8 143	118	2 763	813	56 281	7	233	4	11	33	1 677	31	1 266	-	-	52	3 119		
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	11	360	-	-	-	-	-	-	1	1	1	20	9	249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	90	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	nach der Trägerschaft																													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	373	49 457	17	740	7	294	42	1 420	119	5 961	63	1 755	342	30 392	14	549	7	156	47	3 090	46	2 120	10	105	39	2 875		
36	KH bis 99 Betten	70	6	169	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20	5	149	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	64	2 787	-	-	1	4	1	2	4	191	9	195	55	2 235	-	-	2	6	1	9	-	-	-	-	3	145		
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	168	12 821	-	-	3	172	4	92	25	908	21	328	154	10 409	-	-	-	-	2	132	3	136	-	-	-	9	644	
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	135	33 680	17	740	3	118	37	1 326	90	4 862	32	1 212	128	17 599	14	549	5	150	44	2 949	43	1 984	10	105	27	2 086		

2 Krankenhäuser 2009
 2.7 Ausbildungsstätten
 2.7.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Radiologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
					Anzahl																									
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	445	31 696	5	180	9	327	14	443	81	3 623	53	1 019	409	24 668	6	188	-	-	4	85	3	68	-	-	23	1 095		
41	KH bis 99 Betten	115	21	535	-	-	1	108	-	-	5	195	2	41	14	191	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	109	4 308	-	-	3	12	-	-	9	457	10	263	94	3 370	1	12	-	-	1	9	-	-	-	-	6	185		
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	254	18 889	2	72	4	165	8	217	39	1 685	28	390	242	15 348	5	176	-	-	2	47	1	24	-	-	13	765		
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	61	7 964	3	108	1	42	6	226	28	1 286	13	325	59	5 759	-	-	-	-	1	29	2	44	-	-	4	145		
45	- Private Krankenhäuser.....	565	115	9 486	3	110	5	231	3	180	21	747	12	214	100	6 778	1	36	2	35	6	301	5	204	1	36	10	614		
46	KH bis 99 Betten	357	7	95	-	-	-	-	-	-	4	71	-	-	4	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	28	716	-	-	-	-	-	-	2	41	3	26	24	649	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	58	3 931	-	-	3	96	-	-	6	208	5	43	53	3 291	-	-	-	-	1	9	-	-	-	-	5	284		
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	22	4 744	3	110	2	135	3	180	9	427	4	145	19	2 814	1	36	2	35	5	292	5	204	1	36	5	330		
	nach der Förderung																													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	853	84 490	25	1 030	21	852	56	2 005	200	9 874	117	2 826	777	57 030	21	773	9	191	55	3 399	52	2 320	11	141	65	4 049		
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	69	5 789	-	-	-	-	3	38	20	456	10	142	65	4 559	-	-	-	-	2	77	2	72	-	-	5	445		
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	11	360	-	-	-	-	-	-	1	1	1	20	9	249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	90		
	nach der Zahl der Fachabteilungen																													
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	25	933	-	-	3	114	-	-	6	115	5	95	15	370	-	-	-	-	1	9	-	-	-	-	5	230		
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	36	852	-	-	2	10	-	-	4	147	6	62	28	536	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	97		
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	66	2 948	-	-	1	108	-	-	7	414	11	222	50	1 842	2	13	-	-	-	-	-	-	-	-	4	349		
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	90	4 690	-	-	2	69	1	47	7	351	7	96	80	3 736	-	-	-	-	-	-	1	76	-	-	6	315		
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	230	13 356	-	-	3	89	4	53	23	1 064	18	391	211	11 423	1	60	-	-	1	9	-	-	-	-	7	267		
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	154	10 972	1	36	2	100	3	81	21	872	23	315	147	9 455	1	30	2	5	1	11	-	-	-	-	2	67		
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	103	9 428	1	32	1	40	5	148	26	830	8	208	101	7 574	2	85	1	4	2	96	2	36	-	-	5	375		
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	139	16 769	1	36	5	220	11	307	53	2 023	24	430	133	12 197	1	45	1	2	9	493	9	326	-	-	14	690		
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	90	30 691	22	926	2	102	35	1 407	74	4 515	26	1 169	86	14 705	14	540	5	180	43	2 858	42	1 954	11	141	27	2 194		
	nach dem Anteil der Belegbetten																													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	7	188	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	6	186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	69	5 046	-	-	7	225	-	-	-	-	9	167	63	4 609	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	davon:																													
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	68	5 042	-	-	6	223	-	-	-	-	9	167	62	4 607	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
64	KH bis 99 Betten	103	2	70	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20	1	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
65	KH mit 100 bis 199 Betten	64	16	814	-	-	1	6	-	-	-	-	2	24	14	784	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
66	KH mit 200 bis 499 Betten	73	45	3 477	-	-	5	217	-	-	-	-	3	56	42	3 159	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
67	KH mit 500 und mehr Betten	5	5	681	-	-	-	-	-	-	-	-	3	67	5	614	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	1	4	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	nachrichtlich:																													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Ausbildungsstätten werden nachfolgend verkürzt mit "Stätten" bezeichnet.

³⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.7 Ausbildungsstätten

2.7.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
					Anzahl																									
Krankenhäuser insgesamt																														
1	Deutschland.....	2 084	1 002	95 685	25	1 030	28	1 077	59	2 043	221	10 331	137	3 155	914	66 447	22	818	9	191	57	3 476	54	2 392	11	141	72	4 584		
2	Baden-Württemberg	289	106	12 561	3	106	1	63	10	362	39	2 200	19	454	86	7 833	3	120	-	-	7	638	7	410	2	21	4	354		
3	Bayern	377	135	13 952	1	84	2	132	7	298	31	1 447	17	317	120	10 134	4	180	2	6	5	375	5	276	-	-	9	703		
4	Berlin	79	32	2 999	1	37	6	73	2	84	9	362	3	605	25	1 641	1	42	2	41	-	-	-	-	-	-	8	114		
5	Brandenburg	52	37	2 782	-	-	5	30	1	15	7	195	9	228	28	1 841	-	-	-	-	6	146	2	105	-	-	7	222		
6	Bremen	14	7	930	-	-	-	-	1	15	2	177	-	-	6	618	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-		
7	Hamburg	49	21	2 567	1	48	2	74	1	60	5	279	1	99	17	1 639	1	60	-	-	1	104	1	65	1	12	2	127		
8	Hessen	182	86	7 609	3	104	2	162	4	157	13	581	17	295	80	5 189	1	36	1	32	6	354	6	253	1	36	5	410		
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	13	2 143	1	70	1	84	1	47	4	126	-	-	12	1 279	1	10	-	-	1	130	2	101	1	10	3	286		
10	Niedersachsen	198	109	9 192	2	66	1	108	11	221	23	867	9	187	106	6 554	2	72	1	45	5	316	5	214	-	-	7	542		
11	Nordrhein-Westfalen	413	263	22 229	9	344	4	222	9	391	48	2 478	32	509	251	16 243	6	168	-	-	16	846	15	517	4	39	11	472		
12	Rheinland-Pfalz	98	55	5 838	1	36	-	-	3	135	12	493	12	213	54	4 172	2	90	-	-	2	194	2	61	-	-	5	444		
13	Saarland	25	25	2 213	1	40	2	100	2	56	5	172	1	20	23	1 429	1	40	1	45	1	45	1	75	1	8	3	183		
14	Sachsen	82	50	5 265	1	70	-	-	5	136	10	409	9	99	49	3 917	-	-	-	-	1	60	2	78	1	15	4	481		
15	Sachsen-Anhalt.....	50	26	2 073	-	-	-	-	1	20	5	167	7	117	25	1 575	-	-	1	20	2	69	2	65	-	-	1	40		
16	Schleswig-Holstein.....	95	30	2 844	1	25	1	25	1	46	8	378	-	-	25	1 928	-	-	-	-	3	139	2	109	-	-	2	194		
17	Thüringen.....	42	7	488	-	-	1	4	-	-	-	-	1	12	7	455	-	-	1	2	-	-	1	3	-	-	1	12		
nach der Trägerschaft																														
- Öffentliche Krankenhäuser																														
18	Deutschland.....	648	422	53 470	17	740	9	414	42	1 420	119	5 961	69	1 878	388	34 117	15	594	7	156	47	3 090	46	2 120	10	105	39	2 875		
19	Baden-Württemberg	112	71	9 559	2	74	-	-	8	331	26	1 611	15	372	59	5 820	3	120	-	-	7	638	7	410	2	21	2	162		
20	Bayern	193	100	11 203	1	84	2	132	7	298	19	782	15	276	93	8 091	4	180	2	6	5	375	5	276	-	-	9	703		
21	Berlin	2	2	1 168	1	37	-	-	2	84	2	105	1	530	1	295	1	42	1	38	-	-	-	-	-	-	1	37		
22	Brandenburg	19	14	1 872	-	-	1	4	1	15	5	155	6	207	10	1 080	-	-	-	-	3	117	2	105	-	-	3	189		
23	Bremen	5	3	663	-	-	-	-	1	15	1	90	-	-	3	438	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-		
24	Hamburg	2	1	390	1	48	-	-	-	-	1	75	-	-	1	180	-	-	-	-	-	-	-	-	1	12	1	75		
25	Hessen	61	45	4 175	1	24	1	54	2	37	10	406	8	135	43	2 922	-	-	-	-	4	250	4	173	-	-	2	174		
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	4	1 051	1	70	-	-	1	47	2	83	-	-	4	494	1	10	-	-	1	130	1	76	1	10	1	131		
27	Niedersachsen	52	42	4 584	1	30	-	-	7	170	12	466	3	50	42	3 033	2	72	1	45	5	316	5	214	-	-	3	188		
28	Nordrhein-Westfalen	86	64	8 420	5	202	2	120	3	95	18	1 246	7	113	59	4 957	3	125	-	-	12	697	11	415	4	39	7	411		
29	Rheinland-Pfalz	17	15	1 991	1	36	-	-	2	90	4	182	2	40	14	1 179	1	45	-	-	2	194	2	61	-	-	2	164		
30	Saarland	9	9	1 340	1	40	2	100	1	36	3	100	1	20	8	763	-	-	1	45	1	45	1	75	1	8	2	108		
31	Sachsen	35	28	3 948	1	70	-	-	5	136	8	343	7	68	28	2 697	-	-	-	-	1	60	2	78	1	15	4	481		
32	Sachsen-Anhalt.....	17	11	1 246	-	-	-	-	1	20	4	107	3	55	11	870	-	-	1	20	2	69	2	65	-	-	1	40		
33	Schleswig-Holstein.....	18	10	1 646	1	25	-	-	1	46	4	210	-	-	9	1 117	-	-	-	-	3	139	2	109	-	-	-	-		
34	Thüringen.....	14	3	214	-	-	1	4	-	-	-	-	1	12	3	181	-	-	1	2	-	-	1	3	-	-	1	12		
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																														
35	Deutschland.....	769	457	32 335	5	180	10	387	14	443	81	3 623	55	1 054	419	25 212	6	188	-	-	4	85	3	68	-	-	23	1 095		
36	Baden-Württemberg	65	26	2 433	1	32	-	-	2	31	10	458	3	79	20	1 743	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	90	
37	Bayern	50	27	2 154	-	-	-	-	-	-	10	609	2	41	20	1 504	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
38	Berlin	34	24	1 525	-	-	5	67	-	-	5	236	1	15	20	1 167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	40		
39	Brandenburg	16	13	427	-	-	1	2	-	-	2	40	-	-	11	350	-	-	-	-	2	20	-	-	-	-	3	15		
40	Bremen	7	4	267	-	-	-	-	-	-	1	87	-	-	3	180	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
41	Hamburg	14	11	623	-	-	-	-	-	-	3	174	1	99	7	290	1	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
42	Hessen	49	30	1 627	-	-	1	108	-	-	1	40	5	82	27	1 307	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	90		
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	2	386	-	-	-	-	-	-	1	40	-	-	2	231	-	-	-	-	-	-	-	1	25	-	1	90		
44	Niedersachsen	81	48	3 723	1	36	1	108	4	51	10	368	6	137	45	2 669	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	354		

2 Krankenhäuser 2009

2.7 Ausbildungsstätten

2.7.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																											
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/- innen		Ergo- therapeuten/- innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/- innen		Kranken- pflege- helfer/- innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/- innen		Logo- päden/- innen		med.-techn. Assistenten/- innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/- innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/- innen		Orthop- tisten/- innen		Physio- therapeu- ten/- innen					
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze		
					Anzahl																											
45	Nordrhein-Westfalen	280	186	12 723	3	112	2	102	6	296	27	1 128	23	352	180	10 521	3	43	-	-	2	65	2	43	-	-	4	61				
46	Rheinland-Pfalz	63	39	3 757	-	-	-	-	1	45	8	311	10	173	39	2 903	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	3	280				
47	Saarland	16	16	873	-	-	-	-	1	20	2	72	-	-	15	666	1	40	-	-	-	-	-	-	-	-	1	75				
48	Sachsen.....	18	12	668	-	-	-	-	-	-	-	-	1	16	12	652	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
49	Sachsen-Anhalt.....	17	8	492	-	-	-	-	-	-	1	60	3	60	7	372	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
50	Schleswig-Holstein.....	34	7	383	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	383	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
51	Thüringen.....	12	4	274	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	274	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	- Private Krankenhäuser																															
52	Deutschland.....	667	123	9 880	3	110	9	276	3	180	21	747	13	223	107	7 118	1	36	2	35	6	301	5	204	1	36	10	614				
53	Baden-Württemberg	112	9	569	-	-	1	63	-	-	3	131	1	3	7	270	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	102				
54	Bayern	134	8	595	-	-	-	-	-	-	2	56	-	-	7	539	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
55	Berlin	43	6	306	-	-	1	6	-	-	2	21	1	60	4	179	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	2	37				
56	Brandenburg	17	10	483	-	-	3	24	-	-	-	-	3	21	7	411	-	-	-	-	1	9	-	-	-	-	1	18				
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
58	Hamburg	33	9	1 554	-	-	2	74	1	60	1	30	-	-	9	1 169	-	-	-	-	1	104	1	65	-	-	1	52				
59	Hessen	72	11	1 807	2	80	-	-	2	120	2	135	4	78	10	960	1	36	1	32	2	104	2	80	1	36	2	146				
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	7	706	-	-	1	84	-	-	1	3	-	-	6	554	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	65				
61	Niedersachsen	65	19	885	-	-	-	-	-	-	1	33	-	-	19	852	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
62	Nordrhein-Westfalen	47	13	1 086	1	30	-	-	-	-	3	104	2	44	12	765	-	-	-	-	2	84	2	59	-	-	-	-				
63	Rheinland-Pfalz	18	1	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
65	Sachsen.....	29	10	649	-	-	-	-	-	-	2	66	1	15	9	568	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
66	Sachsen-Anhalt.....	16	7	335	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	7	333	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
67	Schleswig-Holstein.....	43	13	815	-	-	1	25	-	-	4	168	-	-	9	428	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	194				
68	Thüringen.....	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																															
69	Deutschland.....	1 780	933	90 639	25	1 030	21	852	59	2 043	221	10 331	128	2 988	851	61 838	21	773	9	191	57	3 476	54	2 392	11	141	72	4 584				
70	Baden-Württemberg	226	98	11 930	3	106	1	63	10	362	39	2 200	17	399	78	7 257	3	120	-	-	7	638	7	410	2	21	4	354				
71	Bayern	327	125	12 828	1	84	2	132	7	298	31	1 447	15	275	111	9 097	3	135	2	6	5	375	5	276	-	-	9	703				
72	Berlin	70	32	2 999	1	37	6	73	2	84	9	362	3	605	25	1 641	1	42	2	41	-	-	-	-	-	-	8	114				
73	Brandenburg	48	34	2 703	-	-	3	12	1	15	7	195	7	197	27	1 811	-	-	-	-	6	146	2	105	-	-	7	222				
74	Bremen	12	7	930	-	-	-	-	1	15	2	177	-	-	6	618	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-				
75	Hamburg	47	20	2 563	1	48	1	72	1	60	5	279	1	99	16	1 637	1	60	-	-	1	104	1	65	1	12	2	127				
76	Hessen	158	75	6 983	3	104	2	162	4	157	13	581	16	275	70	4 583	1	36	1	32	6	354	6	253	1	36	5	410				
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	13	2 143	1	70	1	84	1	47	4	126	-	-	12	1 279	1	10	-	-	1	130	2	101	1	10	3	286				
78	Niedersachsen	179	102	8 718	2	66	1	108	11	221	23	867	9	187	99	6 080	2	72	1	45	5	316	5	214	-	-	7	542				
79	Nordrhein-Westfalen	349	242	20 672	9	344	1	42	9	391	48	2 478	31	494	232	14 881	6	168	-	-	16	846	15	517	4	39	11	472				
80	Rheinland-Pfalz	83	52	5 533	1	36	-	-	3	135	12	493	12	213	51	3 867	2	90	-	-	2	194	2	61	-	-	5	444				
81	Saarland	25	25	2 213	1	40	2	100	2	56	5	172	1	20	23	1 429	1	40	1	45	1	45	1	75	1	8	3	183				
82	Sachsen.....	74	48	5 222	1	70	-	-	5	136	10	409	8	95	47	3 878	-	-	-	-	1	60	2	78	1	15	4	481				
83	Sachsen-Anhalt.....	42	26	2 073	-	-	-	-	1	20	5	167	7	117	25	1 575	-	-	1	20	2	69	2	65	-	-	1	40				
84	Schleswig-Holstein.....	68	27	2 641	1	25	-	-	1	46	8	378	-	-	22	1 750	-	-	-	-	3	139	2	109	-	-	2	194				
85	Thüringen.....	38	7	488	-	-	1	4	-	-	-	-	1	12	7	455	-	-	1	2	-	-	1	3	-	-	1	12				

2 Krankenhäuser 2009

2.7 Ausbildungsstätten

2.7.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																								
		ins- gesamt	mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/-innen		Ergo- therapeuten/-innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/-innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/-innen		Logo- päden/-innen		med.-techn. Assistenten/-innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/-innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/-innen		Physio- therapeu- ten/-innen		
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
Anzahl																													
	nach der Zulassung																												
	darunter: Plankrankenhäuser																												
86	Deutschland.....	1 481	891	75 829	9	332	21	852	40	1 152	192	8 143	118	2 763	813	56 281	7	233	4	11	33	1 677	31	1 266	-	-	52	3 119	
87	Baden-Württemberg	169	93	9 638	2	66	1	63	6	150	34	1 927	15	359	73	6 352	-	-	-	-	3	271	3	186	-	-	3	264	
88	Bayern	260	120	11 301	-	-	2	132	4	130	29	1 297	15	275	107	8 497	1	45	2	6	3	204	3	168	-	-	7	547	
89	Berlin	39	31	2 476	-	-	6	73	1	60	8	312	3	605	24	1 346	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	7	77	
90	Brandenburg	45	33	2 691	-	-	3	12	1	15	7	195	7	197	26	1 799	-	-	-	-	6	146	2	105	-	-	-	-	
91	Bremen	12	7	930	-	-	-	-	1	15	2	177	-	-	6	618	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-	
92	Hamburg	27	18	2 158	-	-	1	72	1	60	4	204	1	99	14	1 442	1	60	-	-	1	104	1	65	-	-	1	52	
93	Hessen	112	70	5 344	1	24	2	162	2	37	10	406	12	180	65	3 988	-	-	-	-	3	150	3	133	-	-	-	3	264
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	11	1 597	-	-	1	84	1	47	3	56	-	-	10	1 023	-	-	-	-	-	-	2	101	-	-	-	3	286
95	Niedersachsen	171	100	7 705	1	36	1	108	10	185	21	765	9	187	97	5 784	-	-	-	-	3	115	3	79	-	-	-	6	446
96	Nordrhein-Westfalen	328	235	17 671	5	206	1	42	7	316	42	1 748	29	449	227	14 046	3	43	-	-	10	451	9	261	-	-	5	109	
97	Rheinland-Pfalz	72	50	4 833	-	-	-	-	2	90	11	433	11	193	50	3 717	1	45	-	-	1	50	1	25	-	-	3	280	
98	Saarland	24	24	1 594	-	-	2	100	1	20	4	107	1	20	22	1 172	1	40	-	-	-	-	-	-	-	-	2	135	
99	Sachsen.....	69	46	3 981	-	-	-	-	3	27	8	121	8	95	45	3 429	-	-	-	-	1	60	1	18	-	-	2	231	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	23	1 494	-	-	-	-	-	-	3	77	6	92	22	1 325	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
101	Schleswig-Holstein.....	51	23	1 928	-	-	-	-	-	-	6	318	-	-	18	1 288	-	-	-	-	1	66	1	62	-	-	2	194	
102	Thüringen.....	33	7	488	-	-	1	4	-	-	-	-	1	12	7	455	-	-	1	2	-	-	1	3	-	-	1	12	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Ausbildungsstätten werden nachfolgend verkürzt mit "Stätten" bezeichnet.

2 Krankenhäuser 2009
 2.8 Medizinisch-technische Großgeräte
 2.8.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser										und zwar																	
		Ins-gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer-Tomographen		Dialyse-geräte		Digitale Subtraktions-Angiographie-geräte		Gamma-kameras		Herz-Lungen-Maschinen		Kernspin-Tomographen		Koronarangiographische Arbeitsplätze		Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)		Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)		Stoßwellenlithotripter		Tele-Kobalt-Therapiegeräte		
		Kranken-häuser	aufg. Betten	Kranken-häuser	aufg. Betten	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	
Anzahl																													
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	503 341	1 151	417 341	10 289	1 030	1 385	368	4 941	494	684	289	594	87	377	540	763	431	737	172	370	86	97	302	321	19	20	
	nach der Bettenzahl																												
1	KH mit 0 Betten 2)	59	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	7 599	30	686	152	17	19	3	93	6	6	4	5	5	7	10	16	1	1	1	2	-	-	3	3	-	-	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	20 317	73	5 610	170	54	54	10	59	5	5	3	3	5	20	10	13	7	9	1	3	1	1	3	3	-	-	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	34 936	143	17 780	443	123	124	22	215	17	19	5	8	2	9	21	26	22	26	1	2	2	2	10	12	-	-	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	34 356	143	24 789	384	127	128	14	74	23	30	9	10	8	51	28	30	26	51	-	-	-	-	7	10	-	-	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	77 992	220	54 632	782	195	199	50	256	83	89	28	30	4	18	85	86	43	60	8	11	5	5	28	28	-	-	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	67 987	176	60 038	1 014	164	181	54	398	89	105	40	44	6	27	86	93	65	95	16	20	4	4	42	44	3	3	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	61 337	125	56 134	1 034	117	153	52	440	84	93	46	57	2	15	85	95	70	90	19	28	5	5	54	55	3	3	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	48 584	88	48 051	1 252	84	115	54	703	57	72	36	54	5	13	77	95	65	103	25	41	8	8	43	45	3	3	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	43 905	64	43 293	1 079	63	105	32	570	50	65	42	68	10	28	56	67	49	75	27	50	15	15	35	36	-	-	
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	106 328	88	106 328	3 978	86	307	77	2 133	79	199	76	315	40	189	82	242	83	227	74	213	46	57	77	85	10	11	
	nach der Trägerschaft																												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	244 918	445	214 735	5 864	416	674	173	3 002	224	357	157	391	47	195	228	388	203	366	104	250	52	63	151	165	12	13	
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	137 800	273	122 688	2 708	253	355	108	1 368	137	180	95	162	17	48	137	171	131	196	58	108	12	12	97	105	3	3	
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	107 118	172	92 047	3 156	163	319	65	1 634	87	177	62	229	30	147	91	217	72	170	46	142	40	51	54	60	9	10	
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	39 375	67	30 516	956	63	99	26	537	30	57	23	59	6	25	37	61	24	54	13	32	10	13	16	17	2	2	
16	- rechtlich selbstständig.....	148	67 743	105	61 531	2 200	100	220	39	1 097	57	120	39	170	24	122	54	156	48	116	33	110	30	38	38	43	7	8	
17	Freigeinnützige Krankenhäuser.....	769	174 711	465	141 467	2 924	416	470	116	1 405	172	198	91	124	14	66	200	233	143	217	48	77	21	21	107	109	4	4	
18	Private Krankenhäuser.....	667	83 712	241	61 139	1 501	198	241	79	534	98	129	41	79	26	116	112	142	85	154	20	43	13	13	44	47	3	3	
	davon:																												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	463 176	1 116	406 145	10 241	998	1 353	368	4 941	491	681	288	593	87	377	528	751	431	737	172	370	86	97	302	321	19	20	
	nach der Bettenzahl																												
20	KH bis 49 Betten	313	6 064	30	686	152	17	19	3	93	6	6	4	5	5	7	10	16	1	1	1	2	-	-	3	3	-	-	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	16 920	70	5 360	167	51	51	10	59	5	5	3	3	5	20	10	13	7	9	1	3	1	1	3	3	-	-	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	29 914	140	17 387	440	121	122	22	215	17	19	5	8	2	9	20	25	22	26	1	2	2	2	10	12	-	-	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	30 625	140	24 272	380	124	125	14	74	23	30	9	10	8	51	27	29	26	51	-	-	-	-	7	10	-	-	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	69 168	215	53 356	774	191	195	50	256	83	89	28	30	4	18	81	82	43	60	8	11	5	5	28	28	-	-	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	60 063	166	56 757	1 000	154	171	54	398	88	104	40	44	6	27	83	90	65	95	16	20	4	4	42	44	3	3	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	55 091	118	52 996	1 024	110	146	52	440	83	92	46	57	2	15	83	93	70	90	19	28	5	5	54	55	3	3	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	47 517	87	47 517	1 250	83	114	54	703	57	72	35	53	5	13	77	95	65	103	25	41	8	8	43	45	3	3	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	42 578	63	42 578	1 077	62	104	32	570	50	65	42	68	10	28	55	66	49	75	27	50	15	15	35	36	-	-	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	27 482	31	27 482	3 158	29	66	29	521	28	47	25	67	8	31	26	44	30	62	20	42	7	9	26	27	2	2	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	77 754	56	77 754	3 059	56	240	48	1 612	51	152	51	248	32	158	56	198	53	165	54	171	39	48	51	58	8	9	
	nach der Zulassung																												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	43 384	34	43 384	2 195	33	162	31	1 130	32	113	32	182	26	140	33	150	32	115	33	118	31	41	31	35	8	9	
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	409 768	1 042	358 420	7 946	938	1 161	333	3 800	448	556	252	407	55	228	478	578	396	619	138	250	54	55	266	281	11	11	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	6 670	15	3 007	45	12	14	3	10	4	4	2	2	1	3	5	6	2	2	1	2	-	-	2	2	-	-	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	3 354	25	1 334	55	15	16	1	1	7	8	2	2	5	6	12	17	1	1	-	-	1	1	3	3	-	-	
	nach der Trägerschaft																												
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	223 531	430	208 090	5 843	401	659	173	3 002	223	356	156	390	47	195	224	384	203	366	104	250	52	63	151	165	12	13	
36	KH bis 99 Betten	70	3 905	13	982	14	12	12	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	19 331	93	13 889	206	85	85	9	56	10	12	4	5	1	7	16	16	14	22	-	-	-	-	3	3	-	-	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	67 315	179	60 239	938	165	191	54	338	98	113	48	54	3	9	82	84	65	80	12	16	5	5	42	45	3	3	
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	132 980	145	132 980	4 685	139	371	110	2 608	115	231	104	331	42	178	126	284	123	263	92	234	47	58	106	117	9	10	

2 Krankenhäuser 2009
 2.8 Medizinisch-technische Großgeräte
 2.8.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser					und zwar																					
		Ins-gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer-Tomographen		Dialysegeräte		Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte		Gamma-kameras		Herz-Lungen-Maschinen		Kernspin-Tomographen		Koronarangiographische Arbeitsplätze		Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)		Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)		Stoßwellenlithotripter		Tele-Kobalt-Therapiegeräte	
		Kranken-häuser	aufg. Betten	Kranken-häuser	aufg. Betten	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte
Anzahl																												
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	165 733	455	139 163	2 913	408	462	116	1 405	172	198	91	124	14	66	197	230	143	217	48	77	21	21	107	109	4	4
41	KH bis 99 Betten	115	7 160	25	1 819	106	18	18	2	77	3	3	1	1	-	-	3	4	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	27 820	122	18 596	343	110	111	10	136	12	15	6	8	2	18	15	18	16	21	1	2	2	2	10	12	-	-
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	90 844	245	78 839	1 397	217	233	70	614	112	121	55	63	4	19	117	127	77	108	27	37	7	7	66	66	2	2
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	39 909	63	39 909	1 067	63	100	34	578	45	59	29	52	8	29	62	81	48	86	20	38	12	12	30	30	2	2
45	- Private Krankenhäuser.....	565	73 912	231	58 892	1 485	189	232	79	534	96	127	41	79	26	116	107	137	85	154	20	43	13	13	44	47	3	3
46	KH bis 99 Betten	357	11 919	62	3 245	199	38	40	11	75	8	8	6	7	9	26	17	25	5	7	2	5	1	1	5	5	-	-
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	13 388	65	9 174	271	50	51	17	97	18	22	4	5	7	35	16	20	18	34	-	-	-	-	4	7	-	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	26 163	75	24 031	463	73	88	32	142	44	51	11	14	5	32	48	54	36	57	4	6	2	2	16	16	1	1
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	22 442	29	22 442	552	28	53	19	220	26	46	20	53	5	23	26	38	26	56	14	32	10	10	19	19	2	2
	nach der Förderung																											
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	415 661	981	368 235	9 280	887	1 220	321	4 527	433	607	261	551	70	310	457	657	381	650	160	348	82	93	278	297	19	20
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	37 582	95	33 569	861	84	103	43	403	47	62	23	38	11	58	54	71	47	84	11	20	3	3	19	19	-	-
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	9 933	40	4 341	100	27	30	4	11	11	12	4	4	6	9	17	23	3	3	1	2	1	1	5	5	-	-
	nach der Zahl der Fachabteilungen																											
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	21 160	80	6 713	268	54	55	10	133	11	11	6	7	5	16	23	30	5	6	1	3	3	3	4	4	-	-
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	17 128	73	9 884	368	59	59	16	190	13	17	6	7	9	38	16	20	14	33	-	-	-	-	2	4	-	-
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	20 591	85	14 471	302	74	78	15	75	18	26	6	8	6	48	17	21	11	33	3	5	2	2	6	6	-	-
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	28 585	112	21 243	343	102	105	19	99	22	26	5	9	5	26	27	31	21	34	1	2	3	3	8	8	-	-
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	75 535	243	59 841	774	221	237	48	251	70	76	31	34	1	4	70	76	47	57	2	3	-	-	33	36	-	-
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	61 109	170	57 114	878	154	174	48	328	88	101	36	39	4	9	88	90	62	79	11	12	3	3	42	42	1	1
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	47 216	108	45 534	860	98	119	40	351	69	81	39	48	4	12	74	87	61	78	17	26	10	10	44	46	2	2
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	83 330	147	82 905	2 413	140	212	90	1 352	113	140	80	123	12	39	124	150	120	192	58	101	16	18	78	80	6	6
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	108 522	98	108 440	4 035	96	314	82	2 162	87	203	79	318	41	185	89	246	90	225	79	218	49	58	85	95	10	11
	nach dem Anteil der Belegbetten																											
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	4 854	19	1 155	32	9	9	-	-	4	4	2	2	1	1	7	10	3	4	-	-	-	-	2	2	-	-
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	40 165	35	11 196	48	32	32	-	-	3	3	1	1	-	-	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon:																											
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	40 165	34	11 196	47	32	32	-	-	2	2	1	1	-	-	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	KH bis 99 Betten	103	4 932	3	250	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	8 753	6	910	7	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	22 994	22	7 695	32	21	21	-	-	2	2	-	-	-	-	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	3 486	3	2 341	5	3	3	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:																											
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	874	5	874	45	5	9	3	3	3	6	3	11	1	4	4	6	1	1	-	-	-	-	2	2	3	3

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009
2.8 Medizinisch-technische Großgeräte
2.8.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser und zwar																												
		Krankenhäuser					Computer-Tomographen		Dialyse-geräte		Digitale Subtraktions-Angiographie-geräte		Gamma-kameras		Herz-Lungen-Maschinen		Kernspintomographen		Koronarangiographische Arbeitsplätze		Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)		Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)		Stoßwellenlithotripter		Tele-Kobalt-Therapiegeräte			
		Kranken-häuser	aufg. Betten	Kranken-häuser	aufg. Betten	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte		
	- Private Krankenhäuser	Anzahl																												
52	Deutschland.....	667	83 712	241	61 139	1 501	198	241	79	534	98	129	41	79	26	116	112	142	85	154	20	43	13	13	44	47	3	3		
53	Baden-Württemberg	112	7 358	29	3 627	114	17	5	37	4	4	4	4	4	20	12	15	6	9	-	-	1	1	4	7	-	-	-	-	
54	Bayern	134	11 812	40	6 432	199	30	36	12	80	17	19	6	9	2	9	15	17	13	19	3	3	1	1	6	6	-	-	-	-
55	Berlin	43	3 678	8	3 019	67	8	11	3	20	3	6	2	6	1	1	5	6	3	8	2	5	2	2	2	2	-	-	-	-
56	Brandenburg	17	4 105	9	3 193	78	8	12	4	33	4	5	3	5	1	4	5	5	5	6	2	4	2	2	2	2	-	-	-	-
57	Bremen	2	302	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	33	6 578	14	6 297	117	11	16	4	28	11	14	5	10	3	10	10	12	8	18	1	4	-	-	5	5	-	-	-	-
59	Hessen	72	7 661	25	5 786	187	21	27	4	70	8	14	4	13	4	18	7	14	8	19	2	5	3	3	3	3	1	1	1	1
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	5 538	15	5 219	123	15	16	7	68	7	9	1	2	1	4	6	8	5	8	1	2	1	1	5	5	-	-	-	-
61	Niedersachsen	65	7 752	23	4 666	115	21	24	5	20	11	12	3	6	2	11	13	19	9	14	3	6	1	1	1	1	1	1	1	1
62	Nordrhein-Westfalen	47	6 965	24	5 891	140	18	21	8	48	9	9	6	11	4	15	7	10	6	14	3	6	1	1	4	4	1	1	1	1
63	Rheinland-Pfalz	18	1 737	2	255	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	6 326	21	5 468	124	17	22	9	41	10	17	1	2	2	16	11	12	6	12	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
66	Sachsen-Anhalt.....	16	3 502	11	3 024	55	10	11	8	16	5	6	1	1	1	4	6	7	4	5	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	4 561	10	2 775	38	10	10	3	10	3	3	1	1	-	7	7	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Thüringen.....	16	5 837	10	5 487	141	10	16	7	63	6	11	4	9	1	4	8	10	7	14	3	8	1	1	5	5	-	-	-	-
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																													
69	Deutschland.....	1 780	463 176	1 116	406 145	10 241	998	1 353	368	4 941	491	681	288	593	87	377	528	751	431	737	172	370	86	97	302	321	19	20		
70	Baden-Württemberg	226	52 448	124	45 498	1 126	108	150	33	491	50	70	41	73	9	43	67	108	50	93	17	47	14	16	32	35	-	-	-	-
71	Bayern	327	68 532	180	56 654	1 669	156	215	59	833	83	111	47	103	15	52	70	103	74	124	25	56	14	19	47	52	1	1	1	1
72	Berlin	70	18 998	32	17 601	506	32	59	12	243	14	39	6	33	2	15	19	41	12	41	6	21	4	4	6	10	-	-	-	-
73	Brandenburg	48	14 313	33	12 515	265	31	42	17	131	11	13	6	13	2	8	12	13	15	19	5	10	3	3	12	12	1	1	1	1
74	Bremen	12	5 045	8	4 092	122	7	10	5	81	7	8	3	3	1	5	2	2	2	6	2	5	-	-	1	2	-	-	-	-
75	Hamburg	47	11 799	26	10 872	221	21	31	7	75	15	20	6	13	4	15	19	27	13	23	2	8	1	1	8	8	-	-	-	-
76	Hessen	158	32 832	90	28 275	732	75	100	20	335	35	51	20	46	11	33	29	46	37	62	14	29	7	7	21	21	2	2	2	2
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	10 339	25	9 439	246	24	29	10	132	10	13	3	15	2	7	10	16	10	16	4	8	2	2	8	8	-	-	-	-
78	Niedersachsen	179	37 601	111	32 288	928	100	123	29	461	45	56	23	43	7	41	50	67	43	64	18	32	9	10	27	29	2	2	2	2
79	Nordrhein-Westfalen	349	111 707	263	98 824	2 373	237	302	84	1 180	117	148	86	142	18	87	128	172	85	151	46	85	20	22	72	72	11	12	12	12
80	Rheinland-Pfalz	83	23 704	52	19 794	381	48	63	9	164	18	24	13	23	4	14	28	36	20	29	6	11	2	3	13	14	-	-	-	-
81	Saarland	25	6 689	20	6 130	207	20	27	3	112	8	10	6	13	2	7	9	11	6	12	5	8	2	2	5	5	-	-	-	-
82	Sachsen.....	74	25 085	62	23 677	384	54	75	24	138	29	41	4	18	2	16	29	35	15	24	7	17	2	2	17	17	1	1	1	1
83	Sachsen-Anhalt.....	42	15 198	35	14 596	415	33	48	22	241	20	24	6	18	3	12	22	26	15	19	5	11	2	2	14	14	-	-	-	-
84	Schleswig-Holstein.....	68	13 956	27	11 657	333	25	33	12	174	12	27	10	18	3	13	15	20	16	26	5	10	2	2	7	10	-	-	-	-
85	Thüringen.....	38	14 930	28	14 233	333	27	46	22	150	17	26	8	19	2	9	19	28	18	28	5	12	2	2	12	12	1	1	1	1
	nach der Zulassung																													
	darunter: Plankrankenhäuser																													
86	Deutschland.....	1 481	409 768	1 042	358 420	7 946	938	1 161	333	3 800	448	556	252	407	55	228	478	578	396	619	138	250	54	55	266	281	11	11		
87	Baden-Württemberg	169	45 716	111	39 569	883	98	123	30	392	47	61	37	58	5	26	59	79	45	77	13	28	9	9	27	30	-	-	-	-
88	Bayern	260	59 694	166	49 251	1 254	146	180	53	618	72	86	42	72	10	34	60	68	68	106	20	34	9	10	42	46	-	-	-	-
89	Berlin	39	15 434	29	14 437	331	29	45	10	145	13	28	5	19	1	14	16	27	11	30	5	13	3	3	4	7	-	-	-	-
90	Brandenburg	45	14 051	32	12 355	264	30	41	17	131	11	13	6	13	2	8	12	13	15	19	5	10	3	3	12	12	1	1	1	1
91	Bremen	12	5 045	8	4 092	122	7	10	5	81	7	8	3	3	1	5	2	2	2	6	2	5	-	-	1	2	-	-	-	-
92	Hamburg	27	9 657	22	8 970	139	18	23	6	33	12	14	5	10	3	10	17	20	12	18	1	4	-	-	7	7	-	-	-	-
93	Hessen	112	27 646	81	24 250	530	69	85	17	229	30	37	17	30	7	18	25	34	34	53	11	21	4	4	18	18	1	1	1	1
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	8 191	22	7 327	141	21	23	7	69	9	11	1	2	1	4	8	10	8	11	2	4	1	1	6	6	-	-	-	-
95	Niedersachsen	171	34 714	108	29 492	762	97	111	27	377	42	48	21	31	5	21	47	57	41	56	16	25	7	7	25	27	2	2	2	2
96	Nordrhein-Westfalen	328	103 530	253	90 985	1 988	229	270	78	1 003	111	129	79	109	11	49	122	146	79	130	40	65	14	14	66	66	7			

2 Krankenhäuser 2009
2.9 Nicht bettenführende Fachabteilungen
2.9.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser											und zwar für											
		insgesamt	mit mindestens einer der genannten nicht bettenführenden Fachabteilungen	Anästhesie	Biochemie	Human-genetik	Immuno-logie	Labora-toriumsm-edizin	Nuklear-m-edizin (Diag-nostik)	Patho-logie	Radio-logie	Rechts-medizin	Trans-fusions-m-edizin											
														Anzahl										
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	1 341	1 234	27	36	52	404	247	174	746	25	99											
	nach der Bettenzahl																							
1	KH mit 0 Betten 2)	59	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	89	82	-	1	2	4	4	1	21	-	3	-	-	-	-							
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	98	87	-	-	-	7	4	-	22	-	1	-	-	-	-							
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	179	165	-	-	1	26	4	2	44	-	5	-	-	-	-							
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	157	153	-	-	-	32	6	2	51	-	4	-	-	-	-							
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	278	262	1	-	3	63	31	4	142	-	8	-	-	-	-							
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	180	169	-	-	2	59	45	12	141	-	3	-	-	-	-							
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	122	115	1	-	1	57	42	22	110	-	7	-	-	-	-							
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	86	80	1	1	4	44	29	24	78	-	11	-	-	-	-							
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	63	59	-	-	3	38	35	32	61	1	11	-	-	-	-							
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	88	61	24	34	36	74	47	75	76	24	46	-	-	-	-							
	nach der Trägerschaft																							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	503	445	24	31	37	215	125	119	302	24	63											
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	323	298	2	3	8	133	83	73	198	2	30											
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	180	147	22	28	29	82	42	46	104	22	33											
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	72	63	3	4	5	38	18	15	44	2	8											
16	- rechtlich selbstständig.....	148	108	84	19	24	24	44	24	31	60	20	25											
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	533	512	1	2	7	124	87	28	300	-	20											
18	Private Krankenhäuser.....	667	305	277	2	3	8	65	35	27	144	1	16											
	davon:																							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	1 323	1 233	27	36	52	395	247	174	732	25	99											
	nach der Bettenzahl																							
20	KH bis 49 Betten	313	89	82	-	1	2	4	4	1	21	-	3	-	-	-	-							
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	97	87	-	-	-	7	4	-	21	-	1	-	-	-	-							
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	179	165	-	-	1	26	4	2	44	-	5	-	-	-	-							
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	157	153	-	-	-	32	6	2	51	-	4	-	-	-	-							
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	271	262	1	-	3	58	31	4	137	-	8	-	-	-	-							
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	174	169	-	-	2	57	45	12	136	-	3	-	-	-	-							
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	121	115	1	-	1	57	42	22	109	-	7	-	-	-	-							
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	86	80	1	1	4	44	29	24	78	-	11	-	-	-	-							
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	62	59	-	-	3	37	35	32	60	1	11	-	-	-	-							
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	31	25	1	2	7	26	19	26	28	2	8	-	-	-	-							
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	56	36	23	32	29	47	28	49	47	22	38	-	-	-	-							
	nach der Zulassung																							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	33	15	22	29	27	28	13	28	25	23	27											
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	1 207	1 143	5	7	21	361	228	145	678	2	70											
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	23	18	-	-	2	4	2	1	8	-	-											
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	60	57	-	-	2	2	4	-	21	-	2											
	nach der Trägerschaft																							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	492	445	24	31	37	206	125	119	294	24	63											
36	KH bis 99 Betten	70	33	32	-	1	-	2	-	-	3	-	-											
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	117	112	-	-	-	21	3	2	24	-	1											
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	199	190	1	-	2	78	47	15	141	-	9											
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	143	111	23	30	35	105	75	102	126	24	53											
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	533	512	1	2	7	124	87	28	300	-	20											
41	KH bis 99 Betten	115	33	28	-	-	1	2	2	-	11	-	1											
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	150	143	-	-	-	23	4	2	42	-	4											
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	287	279	1	-	3	66	56	14	188	-	5											
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	63	62	-	2	3	33	25	12	59	-	10											
45	- Private Krankenhäuser.....	565	298	276	2	3	8	65	35	27	138	1	16											
46	KH bis 99 Betten	357	120	109	-	-	1	7	6	1	28	-	3											
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	69	63	-	-	1	14	3	-	29	-	4											
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	80	77	-	-	1	28	15	9	53	-	4											
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	29	27	2	3	5	16	11	17	28	1	5											
	nach der Förderung																							
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	1 135	1 060	25	34	46	344	221	158	639	25	88											
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	105	98	2	2	2	45	20	15	64	-	9											
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	83	75	-	-	4	6	6	1	29	-	2											
	nach der Zahl der Fachabteilungen																							
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	113	87	-	1	2	14	6	1	41	-	5											
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	99	94	-	-	3	14	8	2	28	-	4											
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	114	109	-	-	-	20	4	2	41	-	1											
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	140	135	1	-	1	29	7	1	47	-	8											
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	312	305	-	-	2	60	29	9	130	-	3											
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	187	182	1	-	-	60	32	9	127	-	6											
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	112	109	-	1	3	45	38	19	94	-	7											
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	148	139	1	1	7	75	69	55	138	1	16											
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	98	73	24	33	34	78	54	76	86	24	49											
	nach dem Anteil der Belegbetten																							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	62	61	-	-	-	3	1	-	13	-	3											

2 Krankenhäuser 2009
2.9 Nicht bettenführende Fachabteilungen
2.9.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		und zwar für										
		insgesamt	mit mindestens einer der genannten nicht bettenführenden Fachabteilungen	Anästhesie	Biochemie	Human-genetik	Immunologie	Laboratoriumsmedizin	Nuklearmedizin (Diagnostik)	Pathologie	Radiologie	Rechtsmedizin	Transfusionsmedizin	
														Anzahl
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	18	1	-	-	-	-	9	-	-	14	-	-
	davon:													
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	17	-	-	-	-	-	9	-	-	14	-	-
64	KH bis 99 Betten	103	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	14	-	-	-	-	-	7	-	-	11	-	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	5	-	-	-	-	-	4	3	2	5	-	3

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.9 Nicht bettenführende Fachabteilungen

2.9.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser und zwar für											
		insgesamt	mit mindestens einer der genannten nicht bettenführenden Fachabteilungen	Anästhesie	Biochemie	Humanogenetik	Immunologie	Laboratoriumsmedizin	Nuklearmedizin (Diagnostik)	Pathologie	Radio-logie	Rechtsmedizin	Transfusionsmedizin
Anzahl													
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	2 084	1 341	1 234	27	36	52	404	247	174	746	25	99
2	Baden-Württemberg	289	142	121	3	5	9	39	32	21	75	4	10
3	Bayern	377	227	207	2	5	7	54	42	25	98	1	18
4	Berlin	79	48	41	-	-	-	17	5	13	37	-	2
5	Brandenburg	52	41	36	-	2	1	19	5	8	31	-	6
6	Bremen	14	12	12	-	-	-	7	5	2	10	1	1
7	Hamburg	49	32	30	1	1	1	10	4	8	25	1	6
8	Hessen	182	107	102	2	3	2	33	15	11	46	2	6
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	28	27	4	4	3	16	5	6	18	2	4
10	Niedersachsen	198	141	139	1	1	2	37	19	11	59	1	9
11	Nordrhein-Westfalen	413	305	299	4	6	7	52	72	32	176	5	16
12	Rheinland-Pfalz	98	66	60	1	1	4	17	15	5	31	1	3
13	Saarland	25	18	16	1	1	1	4	6	3	11	1	1
14	Sachsen.....	82	63	53	3	2	5	40	5	8	48	1	6
15	Sachsen-Anhalt.....	50	38	32	2	2	3	27	2	10	28	2	4
16	Schleswig-Holstein.....	95	40	37	2	2	5	13	11	6	21	2	5
17	Thüringen.....	42	33	22	1	1	2	19	4	5	32	1	2
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	648	503	445	24	31	37	215	125	119	302	24	63
19	Baden-Württemberg	112	85	68	3	5	6	26	21	17	46	4	6
20	Bayern	193	145	135	2	5	6	37	32	22	60	1	14
21	Berlin	2	2	2	-	-	-	1	1	1	1	-	-
22	Brandenburg	19	18	16	-	2	-	10	3	5	13	-	3
23	Bremen	5	5	5	-	-	-	4	4	2	5	1	1
24	Hamburg	2	1	1	1	1	1	1	-	1	1	1	1
25	Hessen	61	42	39	1	1	-	22	9	8	23	1	2
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	5	5	3	2	3	5	2	2	4	2	2
27	Niedersachsen	52	46	46	1	1	1	16	11	9	25	1	3
28	Nordrhein-Westfalen	86	58	56	4	5	4	17	23	21	42	5	13
29	Rheinland-Pfalz	17	12	11	1	1	3	7	3	4	8	1	3
30	Saarland	9	8	6	1	1	1	4	4	3	7	1	1
31	Sachsen.....	35	33	25	2	2	5	31	4	7	31	1	5
32	Sachsen-Anhalt.....	17	16	11	2	2	3	15	1	9	14	2	3
33	Schleswig-Holstein.....	18	13	11	2	2	3	9	5	5	8	2	4
34	Thüringen.....	14	14	8	1	1	1	10	2	3	14	1	2
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	769	533	512	1	2	7	124	87	28	300	-	20
36	Baden-Württemberg	65	27	27	-	-	3	10	6	4	19	-	3
37	Bayern	50	32	27	-	-	-	8	4	1	15	-	2
38	Berlin	34	26	21	-	-	-	13	2	7	22	-	2
39	Brandenburg	16	13	11	-	-	-	4	-	1	11	-	1
40	Bremen	7	6	6	-	-	-	3	1	-	5	-	-
41	Hamburg	14	12	10	-	-	-	4	1	1	11	-	2
42	Hessen	49	31	30	-	-	-	6	3	1	17	-	-
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	7	7	-	1	-	3	-	1	3	-	-
44	Niedersachsen	81	61	61	-	-	-	12	6	2	25	-	5
45	Nordrhein-Westfalen	280	224	221	-	1	2	31	45	8	123	-	3
46	Rheinland-Pfalz	63	47	45	-	-	-	10	12	1	21	-	-
47	Saarland	16	10	10	-	-	-	-	2	-	4	-	-
48	Sachsen.....	18	11	11	1	-	-	6	-	-	6	-	-
49	Sachsen-Anhalt.....	17	10	10	-	-	-	6	-	-	6	-	1
50	Schleswig-Holstein.....	34	9	9	-	-	2	2	4	1	5	-	1
51	Thüringen.....	12	7	6	-	-	-	6	1	-	7	-	-
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	667	305	277	2	3	8	65	35	27	144	1	16
53	Baden-Württemberg	112	30	26	-	-	-	3	5	-	10	-	1
54	Bayern	134	50	45	-	-	1	9	6	2	23	-	2
55	Berlin	43	20	18	-	-	-	3	2	5	14	-	-
56	Brandenburg	17	10	9	-	-	1	5	2	2	7	-	2
57	Bremen	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	33	19	19	-	-	-	5	3	6	13	-	3
59	Hessen	72	34	33	1	2	2	5	3	2	6	1	4
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	16	15	1	1	-	8	3	3	11	-	2
61	Niedersachsen	65	34	32	-	-	1	9	2	-	9	-	1
62	Nordrhein-Westfalen	47	23	22	-	-	1	4	4	3	11	-	-
63	Rheinland-Pfalz	18	7	4	-	-	1	-	-	-	2	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	19	17	-	-	-	3	1	1	11	-	1
66	Sachsen-Anhalt.....	16	12	11	-	-	-	6	1	1	8	-	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	18	17	-	-	-	2	2	-	8	-	-
68	Thüringen.....	16	12	8	-	-	1	3	1	2	11	-	-

2 Krankenhäuser 2009

2.9 Nicht bettenführende Fachabteilungen

2.9.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		und zwar für									
		insgesamt	mit mindestens einer der genannten nicht bettenführenden Fachabteilungen	Anästhesie	Biochemie	Human-genetik	Immuno-logie	Labora-toriumsm-edizin	Nuklear-medicin (Diag-nostik)	Patho-logie	Radio-logie	Rechts-medicin	Trans-fusions-medicin
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser												
69	Deutschland.....	1 780	1 323	1 233	27	36	52	395	247	174	732	25	99
70	Baden-Württemberg	226	135	121	3	5	9	35	32	21	70	4	10
71	Bayern	327	226	207	2	5	7	53	42	25	97	1	18
72	Berlin	70	47	41	-	-	-	17	5	13	36	-	2
73	Brandenburg	48	40	36	-	2	1	19	5	8	30	-	6
74	Bremen	12	12	12	-	-	-	7	5	2	10	1	1
75	Hamburg	47	31	29	1	1	1	10	4	8	25	1	6
76	Hessen	158	107	102	2	3	2	33	15	11	46	2	6
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	28	27	4	4	3	16	5	6	18	2	4
78	Niedersachsen	179	141	139	1	1	2	37	19	11	59	1	9
79	Nordrhein-Westfalen	349	305	299	4	6	7	52	72	32	176	5	16
80	Rheinland-Pfalz	83	65	60	1	1	4	17	15	5	30	1	3
81	Saarland	25	18	16	1	1	1	4	6	3	11	1	1
82	Sachsen.....	74	60	53	3	2	5	37	5	8	45	1	6
83	Sachsen-Anhalt.....	42	37	32	2	2	3	26	2	10	28	2	4
84	Schleswig-Holstein.....	68	40	37	2	2	5	13	11	6	21	2	5
85	Thüringen.....	38	31	22	1	1	2	19	4	5	30	1	2
	nach der Zulassung												
	darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 481	1 207	1 143	5	7	21	361	228	145	678	2	70
87	Baden-Württemberg	169	117	109	1	1	5	33	28	18	63	-	8
88	Bayern	260	206	192	-	1	2	45	41	22	87	-	13
89	Berlin	39	33	28	-	-	-	17	5	13	28	-	2
90	Brandenburg	45	39	35	-	2	1	18	5	8	29	-	6
91	Bremen	12	12	12	-	-	-	7	5	2	10	1	1
92	Hamburg	27	25	23	-	-	-	9	4	7	21	-	4
93	Hessen	112	90	86	-	-	-	31	13	8	43	-	4
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	25	25	2	2	1	14	3	4	15	-	2
95	Niedersachsen	171	136	134	-	-	1	36	18	10	57	-	8
96	Nordrhein-Westfalen	328	295	291	-	1	3	46	69	26	171	1	10
97	Rheinland-Pfalz	72	59	55	-	-	2	16	14	4	28	-	2
98	Saarland	24	17	16	-	-	-	3	5	2	10	-	-
99	Sachsen.....	69	56	51	2	-	3	34	4	6	43	-	4
100	Sachsen-Anhalt.....	39	34	31	-	-	1	23	1	7	26	-	2
101	Schleswig-Holstein.....	51	33	33	-	-	1	11	9	4	18	-	3
102	Thüringen.....	33	30	22	-	-	1	18	4	4	29	-	1

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2009
2.10 Dialyseeinrichtungen
2.10.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen						
		insgesamt	darunter mit Dialyse-einrichtung	Dialyse-plätze insgesamt	davon					
					für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung		
					zusammen	davon für		zusammen	davon für	
Hämo-dialyse	Peritoneal-dialyse	Hämo-dialyse	Peritoneal-dialyse							
Anzahl										
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	294	3 308	2 860	2 680	180	448	392	56
	nach der Bettenzahl									
1	KH mit 0 Betten 2)	59	-	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	2	32	32	32	-	-	-	-
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	9	59	53	39	14	6	6	-
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	15	156	124	102	22	32	22	10
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	6	44	22	22	-	22	22	-
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	30	190	117	114	3	73	72	1
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	39	411	352	343	9	59	55	4
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	43	353	335	318	17	18	16	2
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	47	466	418	406	12	48	44	4
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	30	358	337	298	39	21	21	-
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	73	1 239	1 070	1 006	64	169	134	35
	nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	148	1 771	1 564	1 460	104	207	170	37
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	86	914	823	771	52	91	83	8
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	62	857	741	689	52	116	87	29
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	24	272	239	205	34	33	29	4
16	- rechtlich selbstständig.....	148	38	585	502	484	18	83	58	25
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	96	1 171	977	923	54	194	177	17
18	Private Krankenhäuser.....	667	50	366	319	297	22	47	45	2
	davon:									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	294	3 308	2 860	2 680	180	448	392	56
	nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten	313	2	32	32	32	-	-	-	-
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	9	59	53	39	14	6	6	-
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	15	156	124	102	22	32	22	10
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	6	44	22	22	-	22	22	-
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	30	190	117	114	3	73	72	1
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	39	411	352	343	9	59	55	4
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	43	353	335	318	17	18	16	2
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	47	466	418	406	12	48	44	4
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	30	358	337	298	39	21	21	-
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	25	307	282	261	21	25	23	2
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	48	932	788	745	43	144	111	33
	nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	31	545	459	441	18	86	61	25
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	261	2 756	2 394	2 233	161	362	331	31
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	2	7	7	6	1	-	-	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	-	-	-	-	-	-	-	-
	nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	148	1 771	1 564	1 460	104	207	170	37
36	KH bis 99 Betten	70	-	-	-	-	-	-	-	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	5	37	15	15	-	22	22	-
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	39	216	206	193	13	10	8	2
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	104	1 518	1 343	1 252	91	175	140	35
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	96	1 171	977	923	54	194	177	17
41	KH bis 99 Betten	115	3	30	30	22	8	-	-	-
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	8	109	77	55	22	32	22	10
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	52	644	507	496	11	137	132	5
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	33	388	363	350	13	25	23	2
45	- Private Krankenhäuser.....	565	50	366	319	297	22	47	45	2
46	KH bis 99 Betten	357	8	61	55	49	6	6	6	-
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	8	54	54	54	-	-	-	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	21	94	91	86	5	3	3	-
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	13	157	119	108	11	38	36	2
	nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	259	2 998	2 645	2 470	175	353	304	49
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	33	303	208	204	4	95	88	7
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	2	7	7	6	1	-	-	-
	nach der Zahl der Fachabteilungen									
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	7	76	76	63	13	-	-	-
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	10	116	96	81	15	20	10	10
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	7	45	45	35	10	-	-	-
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	12	70	42	41	1	28	28	-
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	36	291	239	237	2	52	52	-
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	33	314	251	239	12	63	55	8
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	33	250	186	181	5	64	61	3
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	77	875	821	756	65	54	52	2
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	79	1 271	1 104	1 047	57	167	134	33
	nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	1	4	4	4	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2009
2.10 Dialyseeinrichtungen
2.10.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen						
		ins-gesamt	darunter	Dialyse-plätze ins-gesamt	davon					
			mit Dialyse-einrichtung		für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung		
					zusammen	davon für		zusammen	davon für	
Hämo-dialyse	Peritoneal-dialyse	Hämo-dialyse	Peritoneal-dialyse							
Anzahl										
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon:									
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	-	-	-	-	-	-	-	-
64	KH bis 99 Betten	103	-	-	-	-	-	-	-	-
65	KH mit 100 bis 199 Betten	64	-	-	-	-	-	-	-	-
66	KH mit 200 bis 499 Betten	73	-	-	-	-	-	-	-	-
67	KH mit 500 und mehr Betten	5	-	-	-	-	-	-	-	-
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-	-
69	nachrichtlich:									
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	3	12	12	6	6	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009
2.10 Dialyseeinrichtungen
2.10.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen							
		insgesamt	darunter		Dialyseplätze insgesamt	davon					
			mit Dialyseeinrichtung	für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung				
				zusammen		davon für		zusammen	davon für		
						Hämodialyse	Peritonealdialyse		Hämodialyse	Peritonealdialyse	
Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt											
1	Deutschland.....	2 084	294	3 308	2 860	2 680	180	448	392	56	
2	Baden-Württemberg	289	25	311	251	236	15	60	52	8	
3	Bayern	377	45	435	435	422	13	-	-	-	
4	Berlin	79	9	137	137	118	19	-	-	-	
5	Brandenburg	52	13	95	93	90	3	2	-	2	
6	Bremen	14	4	44	36	36	-	8	8	-	
7	Hamburg	49	4	121	121	121	-	-	-	-	
8	Hessen	182	18	246	214	210	4	32	30	2	
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	5	61	28	27	1	33	31	2	
10	Niedersachsen	198	23	344	171	143	28	173	162	11	
11	Nordrhein-Westfalen	413	69	759	703	675	28	56	29	27	
12	Rheinland-Pfalz	98	9	101	100	94	6	1	1	-	
13	Saarland	25	3	45	45	45	-	-	-	-	
14	Sachsen.....	82	20	203	143	135	8	60	56	4	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	18	139	125	82	43	14	14	-	
16	Schleswig-Holstein.....	95	12	124	123	115	8	1	1	-	
17	Thüringen.....	42	17	143	135	131	4	8	8	-	
nach der Trägerschaft											
- Öffentliche Krankenhäuser											
18	Deutschland.....	648	148	1 771	1 564	1 460	104	207	170	37	
19	Baden-Württemberg	112	16	212	162	155	7	50	44	6	
20	Bayern	193	35	374	374	361	13	-	-	-	
21	Berlin	2	2	59	59	59	-	-	-	-	
22	Brandenburg	19	7	53	51	48	3	2	-	2	
23	Bremen	5	2	23	15	15	-	8	8	-	
24	Hamburg	2	1	12	12	12	-	-	-	-	
25	Hessen	61	10	110	106	106	-	4	4	-	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	1	12	9	8	1	3	3	-	
27	Niedersachsen	52	10	165	108	96	12	57	57	-	
28	Nordrhein-Westfalen	86	22	230	204	194	10	26	1	25	
29	Rheinland-Pfalz	17	4	69	69	63	6	-	-	-	
30	Saarland	9	2	44	44	44	-	-	-	-	
31	Sachsen.....	35	13	163	106	102	4	57	53	4	
32	Sachsen-Anhalt.....	17	9	103	103	64	39	-	-	-	
33	Schleswig-Holstein.....	18	8	109	109	101	8	-	-	-	
34	Thüringen.....	14	6	33	33	32	1	-	-	-	
- Freigemeinnützige Krankenhäuser											
35	Deutschland.....	769	96	1 171	977	923	54	194	177	17	
36	Baden-Württemberg	65	6	63	53	51	2	10	8	2	
37	Bayern	50	2	12	12	12	-	-	-	-	
38	Berlin	34	6	60	60	47	13	-	-	-	
39	Brandenburg	16	3	25	25	25	-	-	-	-	
40	Bremen	7	2	21	21	21	-	-	-	-	
41	Hamburg	14	2	101	101	101	-	-	-	-	
42	Hessen	49	5	93	65	61	4	28	26	2	
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	-	-	-	-	-	-	-	-	
44	Niedersachsen	81	10	167	51	36	15	116	105	11	
45	Nordrhein-Westfalen	280	42	493	469	451	18	24	22	2	
46	Rheinland-Pfalz	63	5	32	31	31	-	1	1	-	
47	Saarland	16	1	1	1	1	-	-	-	-	
48	Sachsen.....	18	1	1	1	1	-	-	-	-	
49	Sachsen-Anhalt.....	17	4	26	12	11	1	14	14	-	
50	Schleswig-Holstein.....	34	1	6	5	5	-	1	1	-	
51	Thüringen.....	12	6	70	70	69	1	-	-	-	
- Private Krankenhäuser											
52	Deutschland.....	667	50	366	319	297	22	47	45	2	
53	Baden-Württemberg	112	3	36	36	30	6	-	-	-	
54	Bayern	134	8	49	49	49	-	-	-	-	
55	Berlin	43	1	18	18	12	6	-	-	-	
56	Brandenburg	17	3	17	17	17	-	-	-	-	
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
58	Hamburg	33	1	8	8	8	-	-	-	-	
59	Hessen	72	3	43	43	43	-	-	-	-	
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	4	49	19	19	-	30	28	2	
61	Niedersachsen	65	3	12	12	11	1	-	-	-	
62	Nordrhein-Westfalen	47	5	36	30	30	-	6	6	-	
63	Rheinland-Pfalz	18	-	-	-	-	-	-	-	-	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	29	6	39	36	32	4	3	3	-	
66	Sachsen-Anhalt.....	16	5	10	10	7	3	-	-	-	
67	Schleswig-Holstein.....	43	3	9	9	9	-	-	-	-	
68	Thüringen.....	16	5	40	32	30	2	8	8	-	

2 Krankenhäuser 2009
2.10 Dialyseeinrichtungen
2.10.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen							
		ins-gesamt	darunter		Dialyse-plätze ins-gesamt	davon					
			mit Dialyse-einrichtung	für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung				
				zusammen		davon für		zusammen	davon für		
						Hämo-dialyse	Peritoneal-dialyse		Hämo-dialyse	Peritoneal-dialyse	
Anzahl											
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser											
69	Deutschland.....	1 780	294	3 308	2 860	2 680	180	448	392	56	
70	Baden-Württemberg	226	25	311	251	236	15	60	52	8	
71	Bayern	327	45	435	435	422	13	-	-	-	
72	Berlin	70	9	137	137	118	19	-	-	-	
73	Brandenburg	48	13	95	93	90	3	2	-	2	
74	Bremen	12	4	44	36	36	-	8	8	-	
75	Hamburg	47	4	121	121	121	-	-	-	-	
76	Hessen	158	18	246	214	210	4	32	30	2	
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	5	61	28	27	1	33	31	2	
78	Niedersachsen	179	23	344	171	143	28	173	162	11	
79	Nordrhein-Westfalen	349	69	759	703	675	28	56	29	27	
80	Rheinland-Pfalz	83	9	101	100	94	6	1	1	-	
81	Saarland	25	3	45	45	45	-	-	-	-	
82	Sachsen.....	74	20	203	143	135	8	60	56	4	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	18	139	125	82	43	14	14	-	
84	Schleswig-Holstein.....	68	12	124	123	115	8	1	1	-	
85	Thüringen.....	38	17	143	135	131	4	8	8	-	
nach der Zulassung											
darunter: Plankrankenhäuser											
86	Deutschland.....	1 481	261	2 756	2 394	2 233	161	362	331	31	
87	Baden-Württemberg	169	22	270	210	195	15	60	52	8	
88	Bayern	260	39	364	364	352	12	-	-	-	
89	Berlin	39	8	101	101	82	19	-	-	-	
90	Brandenburg	45	13	95	93	90	3	2	-	2	
91	Bremen	12	4	44	36	36	-	8	8	-	
92	Hamburg	27	3	109	109	109	-	-	-	-	
93	Hessen	112	15	198	166	162	4	32	30	2	
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	4	49	19	19	-	30	28	2	
95	Niedersachsen	171	21	282	135	107	28	147	136	11	
96	Nordrhein-Westfalen	328	63	662	631	610	21	31	29	2	
97	Rheinland-Pfalz	72	8	88	87	81	6	1	1	-	
98	Saarland	24	2	24	24	24	-	-	-	-	
99	Sachsen.....	69	18	145	117	110	7	28	24	4	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	15	104	90	54	36	14	14	-	
101	Schleswig-Holstein.....	51	10	92	91	84	7	1	1	-	
102	Thüringen.....	33	16	129	121	118	3	8	8	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2009
2.11 Intensivmedizinische Versorgung
2.11.1 Nach Krankenhaustypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungstage in der intensivmedizinischen Versorgung		Behandlungsfälle			
		insgesamt	mit		zusammen	darunter in Fachabteilung Intensivmedizin	zusammen	darunter in Fachabteilung Intensivmedizin	in der intensivmedizinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung	
			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung	einer Fachabteilung Intensivmedizin					zusammen	darunter in Fachabteilung Intensivmedizin	zusammen	darunter in Fachabteilung Intensivmedizin
Anzahl												
	Krankenhäuser insgesamt	2 084	1 283	428	24 553	7 535	7 306 278	2 256 034	2 042 124	566 844	353 481	119 132
	nach der Bettenzahl											
1	KH mit 0 Betten 2)	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	25	4	132	35	20 991	4 199	2 303	619	341	100
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	87	12	700	241	206 520	82 452	45 942	9 024	5 438	1 395
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	187	26	1 278	240	352 443	72 542	139 652	19 980	14 875	4 845
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	167	43	1 567	338	455 045	90 884	153 101	24 914	23 619	3 849
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	275	81	2 851	814	820 640	239 205	298 146	77 326	38 340	9 945
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	179	57	2 757	801	817 264	226 578	256 056	63 944	40 194	11 385
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	124	61	2 520	1 018	737 300	299 564	229 792	81 145	39 928	15 692
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	87	43	2 504	877	755 604	261 814	208 577	66 742	36 664	12 415
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	64	37	2 437	793	745 280	239 108	198 728	60 800	36 945	15 101
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	88	64	7 807	2 378	2 395 191	739 688	509 827	162 350	117 137	44 405
	nach der Trägerschaft											
12	Öffentliche Krankenhäuser	648	506	220	13 134	4 224	3 983 073	1 302 094	1 031 534	331 750	191 939	71 854
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	318	143	6 676	2 389	1 993 083	722 223	571 125	202 034	103 525	39 215
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	188	77	6 458	1 835	1 989 990	579 871	460 409	129 716	88 414	32 639
15	- rechtlich selbstständig.....	117	78	34	1 912	618	580 849	197 313	151 393	54 518	29 199	13 550
16	- rechtlich selbstständig.....	148	110	43	4 546	1 217	1 409 141	382 558	309 016	75 198	59 215	19 089
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser	769	539	131	7 209	1 770	2 105 954	492 592	688 226	141 371	99 950	25 144
18	Private Krankenhäuser	667	238	77	4 210	1 541	1 217 251	461 348	322 364	93 723	61 592	22 134
	davon:											
19	- Allgemeine Krankenhäuser	1 780	1 269	428	24 462	7 535	7 279 387	2 256 034	2 037 337	566 844	352 946	119 132
	nach der Bettenzahl											
20	KH bis 49 Betten	313	25	4	132	35	20 991	4 199	2 303	619	341	100
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	85	12	695	241	206 419	82 452	45 910	9 024	5 438	1 395
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	187	26	1 278	240	352 443	72 542	139 652	19 980	14 875	4 845
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	166	43	1 559	338	452 761	90 884	153 101	24 914	23 619	3 849
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	271	81	2 821	814	810 955	239 205	296 111	77 326	38 282	9 945
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	175	57	2 731	801	810 388	226 578	254 719	63 944	40 158	11 385
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	123	61	2 513	1 018	735 490	299 564	229 256	81 145	39 602	15 692
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	87	43	2 504	877	755 604	261 814	208 577	66 742	36 664	12 415
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	63	37	2 429	793	741 590	239 108	198 079	60 800	36 916	15 101
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	31	23	1 584	739	463 989	225 007	114 848	54 609	25 949	13 302
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	56	41	6 216	1 639	1 928 757	514 681	394 781	107 741	91 102	31 103
	nach der Zulassung											
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	34	28	4 265	1 105	1 322 846	353 055	245 119	62 843	58 957	20 404
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	1 205	392	19 897	6 301	5 880 754	1 860 191	1 781 542	499 723	290 845	96 987
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	16	6	221	110	67 578	38 229	8 848	3 886	2 618	1 467
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	14	2	79	19	8 209	4 559	1 828	392	526	274
	nach der Trägerschaft											
35	- Öffentliche Krankenhäuser	554	498	220	13 081	4 224	3 965 181	1 302 094	1 028 860	331 750	191 784	71 854
36	KH bis 99 Betten	70	24	2	119	8	32 687	2 589	13 974	868	587	36
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	123	22	941	140	270 943	38 653	109 062	15 009	10 974	1 678
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	206	95	2 928	1 195	858 600	352 796	276 995	105 027	46 121	17 403
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	145	101	9 093	2 881	2 802 951	908 056	628 829	210 846	134 102	52 737
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser	661	538	131	7 202	1 770	2 104 144	492 592	687 690	141 371	99 624	25 144
41	KH bis 99 Betten	115	29	2	160	29	39 629	2 964	10 495	99	786	88
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	161	27	1 194	193	338 015	53 096	122 057	12 214	13 864	2 083
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	285	75	3 705	955	1 086 287	273 920	376 096	84 987	50 799	13 773
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	63	27	2 143	593	640 213	162 612	179 042	44 071	34 175	9 200
45	- Private Krankenhäuser	565	233	77	4 179	1 541	1 210 062	461 348	320 787	93 723	61 538	22 134
46	KH bis 99 Betten	357	57	12	548	239	155 094	81 098	23 744	8 676	4 406	1 371
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	69	20	702	245	196 246	71 677	61 634	17 671	13 656	4 933
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	78	29	1 432	483	411 946	138 631	126 995	32 401	21 122	5 846
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	29	16	1 497	574	446 776	169 942	108 414	34 975	22 354	9 984
	nach der Förderung											
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	1 135	379	22 087	6 620	6 607 702	1 980 717	1 861 885	507 584	320 609	106 185
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	105	41	2 081	786	596 474	232 529	165 250	54 982	29 193	11 206
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	29	8	294	129	75 211	42 788	10 202	4 278	3 144	1 741
	nach der Zahl der Fachabteilungen											
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	82	17	813	354	231 950	109 287	42 083	13 482	7 744	4 234
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	90	16	744	198	206 118	59 987	73 517	17 170	12 331	2 865
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	106	24	1 179	298	353 183	94 637	107 850	20 003	13 656	3 639
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	139	35	1 189	319	347 425	95 015	128 769	27 086	19 239	5 866
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	310	75	3 137	757	893 492	220 627	319 948	64 028	38 933	8 735
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	183	68	2 589	948	748 655	267 124	249 416	78 692	37 016	10 684
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	114	53	2 198	846	634 780	231 411	198 235	71 231	36 068	13 283
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	148	71	4 639	1 434	1 414 557	433 855	382 908	115 107	69 028	24 607
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	97	69	7 974	2 381	2 449 227	744 091	534 611	160 045	118 931	45 219
	nach dem Anteil der Belegbetten											
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	7	-	29	-	7 069	-	3 474	-	137	-

2 Krankenhäuser 2009
2.11 Intensivmedizinische Versorgung
2.11.1 Nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungstage in der intensivmedizinischen Versorgung		Behandlungsfälle			
		insgesamt	mit		zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	in der intensivmedi- zischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung	
			Betten zur intensivmedi- zischen Versorgung	einer Fach- abteilung Intensiv- medizin					zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin
Anzahl												
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	14	-	91	-	26 891	-	4 787	-	535	-
	davon:											
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	245	14	-	91	-	26 891	-	4 787	-	535	-
64												
65	KH bis 99 Betten	103	2	-	5	-	101	-	32	-	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	1	-	8	-	2 284	-	-	-	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	9	-	63	-	18 371	-	3 908	-	420	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	2	-	15	-	6 135	-	847	-	115	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:											
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	5	5	77	48	20 784	15 076	7 587	5 325	1 054	789

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009
 2.11 Intensivmedizinische Versorgung
 2.11.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungstage in der intensivmedizinischen Versorgung		Behandlungsfälle			
		insgesamt	mit		zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	in der intensivmedi- zinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung	
			Betten zur intensivmedi- zinischen Versorgung	einer Fach- abteilung Intensiv- medizin					zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin
Anzahl												
Krankenhäuser insgesamt												
1	Deutschland.....	2 084	1 283	428	24 553	7 535	7 306 278	2 256 034	2 042 124	566 844	353 481	119 132
2	Baden-Württemberg	289	137	69	2 926	1 073	870 411	321 968	252 759	98 419	36 016	16 387
3	Bayern	377	210	70	3 463	1 422	1 037 424	433 959	295 125	101 707	47 030	20 868
4	Berlin	79	35	14	1 303	515	384 488	158 384	85 016	37 600	16 055	9 323
5	Brandenburg	52	42	14	641	167	180 618	54 429	42 659	11 696	6 982	3 022
6	Bremen	14	10	5	301	113	86 480	30 754	24 998	6 611	9 112	1 472
7	Hamburg	49	25	10	654	180	175 430	48 507	43 524	9 739	8 673	2 684
8	Hessen	182	95	28	1 489	455	433 418	135 679	125 828	37 923	26 439	8 205
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	30	12	821	323	240 681	96 356	57 136	18 009	6 934	3 451
10	Niedersachsen	198	126	14	2 079	234	615 537	66 558	205 383	22 564	37 974	5 762
11	Nordrhein-Westfalen	413	317	28	5 452	472	1 669 245	149 753	513 727	40 592	80 238	8 691
12	Rheinland-Pfalz	98	68	54	1 200	679	345 072	191 604	97 549	60 287	16 234	10 303
13	Saarland	25	22	13	478	140	149 231	40 295	40 986	13 477	7 778	2 300
14	Sachsen.....	82	70	45	1 463	784	450 683	245 752	82 197	39 351	15 490	8 979
15	Sachsen-Anhalt.....	50	36	20	906	365	264 223	105 827	69 562	25 080	10 828	4 976
16	Schleswig-Holstein.....	95	32	6	644	83	191 694	26 098	48 292	6 224	13 477	1 007
17	Thüringen.....	42	28	26	733	530	211 643	150 111	57 383	37 565	14 221	11 702
nach der Trägerschaft												
- Öffentliche Krankenhäuser												
18	Deutschland.....	648	506	220	13 134	4 224	3 983 073	1 302 094	1 031 534	331 750	191 939	71 854
19	Baden-Württemberg	112	84	42	2 098	652	629 065	202 195	186 808	65 491	25 103	10 185
20	Bayern	193	147	53	2 740	1 131	838 881	351 597	237 936	83 802	39 232	17 473
21	Berlin	2	2	2	667	206	206	.	.	.	.	.
22	Brandenburg	19	18	10	363	117	107 355	36 088	18 317	8 475	3 872	2 474
23	Bremen	5	5	3	210	84	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	2	1	1	97	71	.	.	.	.	.	.
25	Hessen	61	39	18	733	310	211 665	94 020	63 362	27 625	12 846	6 065
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6	4	238	107	70 697	31 880	14 892	7 612	2 494	1 413
27	Niedersachsen	52	46	10	1 063	180	312 030	51 194	98 139	17 868	21 967	5 134
28	Nordrhein-Westfalen	86	61	11	1 947	210	612 999	67 453	153 235	17 408	24 123	3 305
29	Rheinland-Pfalz	17	13	13	489	211	144 285	65 841	35 611	18 158	6 655	3 460
30	Saarland	9	8	5	322	62	101 852	16 562	25 348	5 161	6 054	1 117
31	Sachsen.....	35	35	23	878	466	268 425	144 444	42 717	22 577	9 190	5 197
32	Sachsen-Anhalt.....	17	15	11	603	201	182 600	61 780	43 650	13 007	6 391	2 075
33	Schleswig-Holstein.....	18	13	2	432	30	130 744	9 333	30 920	3 020	10 168	749
34	Thüringen.....	14	13	12	254	186	77 882	56 037	21 638	15 379	6 157	4 728
- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	769	539	131	7 209	1 770	2 105 954	492 592	688 226	141 371	99 950	25 144
36	Baden-Württemberg	65	27	16	537	253	160 047	71 156	45 410	19 692	6 880	3 288
37	Bayern	50	28	5	291	82	81 171	20 958	26 007	5 516	3 913	1 581
38	Berlin	34	24	9	406	163	124 820	51 677	31 355	11 686	5 312	2 509
39	Brandenburg	16	12	2	116	18	28 036	8 100	9 926	2 304	507	105
40	Bremen	7	5	2	91	29	25 856	7 439	9 633	2 728	1 636	42
41	Hamburg	14	12	7	187	84	39 357	18 306	9 597	2 433	1 993	916
42	Hessen	49	30	5	300	65	82 784	15 748	31 453	5 548	3 970	675
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	8	1	137	35	41 180	8 257	11 117	2 445	987	573
44	Niedersachsen	81	57	2	691	17	211 101	4 582	72 281	1 628	8 508	88
45	Nordrhein-Westfalen	280	231	16	3 141	233	947 010	73 140	330 194	20 673	50 819	5 063
46	Rheinland-Pfalz	63	53	40	695	457	195 955	122 793	59 767	41 785	8 665	6 499
47	Saarland	16	14	8	156	78	47 379	23 733	15 638	8 316	1 724	1 183
48	Sachsen.....	18	14	8	120	70	30 325	16 403	7 248	3 394	921	643
49	Sachsen-Anhalt.....	17	9	2	135	56	37 159	16 247	11 378	2 038	1 720	685
50	Schleswig-Holstein.....	34	8	2	84	30	25 173	10 031	7 569	2 908	780	31
51	Thüringen.....	12	7	6	122	100	28 601	24 022	9 653	8 277	1 615	1 263
- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	667	238	77	4 210	1 541	1 217 251	461 348	322 364	93 723	61 592	22 134
53	Baden-Württemberg	112	26	11	291	168	81 299	48 617	20 541	13 236	4 033	2 914
54	Bayern	134	35	12	432	209	117 372	61 404	31 182	12 389	3 885	1 814
55	Berlin	43	9	3	230	146	.	.	.	.	.	.
56	Brandenburg	17	12	2	162	32	45 227	10 241	14 416	917	2 603	443
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	33	12	2	370	25	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	72	26	5	456	80	138 969	25 911	31 013	4 750	9 623	1 465
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	16	7	446	181	128 804	56 219	31 127	7 952	3 453	1 465
61	Niedersachsen	65	23	2	325	37	92 406	10 782	34 963	3 068	7 499	540
62	Nordrhein-Westfalen	47	25	1	364	29	109 236	9 160	30 298	2 511	5 296	323
63	Rheinland-Pfalz	18	2	1	16	11	4 832	2 970	2 171	344	914	344
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	29	21	14	465	248	151 933	84 905	32 322	13 380	5 379	3 139
66	Sachsen-Anhalt.....	16	12	7	168	108	44 464	27 800	14 534	10 035	2 717	2 216
67	Schleswig-Holstein.....	43	11	2	128	23	35 777	6 734	9 803	296	2 529	227
68	Thüringen.....	16	8	8	357	244	105 160	70 052	26 092	13 909	6 449	5 711

2 Krankenhäuser 2009
 2.11 Intensivmedizinische Versorgung
 2.11.2 Nach Ländern

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungstage in der intensivmedizinischen Versorgung		Behandlungsfälle				
		insgesamt	mit		zusammen	darunter in Fachabt. Intensivmedizin	zusammen	darunter in Fachabt. Intensivmedizin	in der intensivmedizinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung	
			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung	einer Fachabteilung Intensivmedizin					zusammen	darunter in Fachabt. Intensivmedizin	zusammen	darunter in Fachabt. Intensivmedizin
Anzahl												
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser												
69	Deutschland.....	1 780	1 269	428	24 462	7 535	7 279 387	2 256 034	2 037 337	566 844	352 946	119 132
70	Baden-Württemberg	226	135	69	2 914	1 073	866 631	321 968	252 520	98 419	36 016	16 387
71	Bayern	327	208	70	3 448	1 422	1 032 353	433 959	294 519	101 707	46 944	20 868
72	Berlin	70	35	14	1 303	515	384 488	158 384	85 016	37 600	16 055	9 323
73	Brandenburg	48	39	14	615	167	173 530	54 429	41 114	11 696	6 928	3 022
74	Bremen	12	10	5	301	113	86 480	30 754	24 998	6 611	9 112	1 472
75	Hamburg	47	25	10	654	180	175 430	48 507	43 524	9 739	8 673	2 684
76	Hessen	158	95	28	1 489	455	433 418	135 679	125 828	37 923	26 439	8 205
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	30	12	821	323	240 681	96 356	57 136	18 009	6 934	3 451
78	Niedersachsen	179	126	14	2 079	234	615 537	66 558	205 383	22 564	37 974	5 762
79	Nordrhein-Westfalen	349	314	28	5 439	472	1 665 324	149 753	513 007	40 592	80 209	8 691
80	Rheinland-Pfalz	83	68	54	1 200	679	345 072	191 604	97 549	60 287	16 234	10 303
81	Saarland	25	22	13	478	140	149 231	40 295	40 986	13 477	7 778	2 300
82	Sachsen.....	74	67	45	1 445	784	445 462	245 752	81 056	39 351	15 450	8 979
83	Sachsen-Anhalt.....	42	36	20	906	365	264 223	105 827	69 562	25 080	10 828	4 976
84	Schleswig-Holstein.....	68	32	6	644	83	191 694	26 098	48 292	6 224	13 477	1 007
85	Thüringen.....	38	27	26	726	530	209 833	150 111	56 847	37 565	13 895	11 702
nach der Zulassung												
darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 481	1 205	392	19 897	6 301	5 880 754	1 860 191	1 781 542	499 723	290 845	96 987
87	Baden-Württemberg	169	128	65	2 235	999	656 482	295 077	213 452	92 592	31 606	15 250
88	Bayern	260	196	64	2 762	1 115	833 641	342 972	260 906	92 781	39 648	18 532
89	Berlin	39	31	12	896	430	265 662	127 838	67 108	29 925	11 665	5 413
90	Brandenburg	45	38	14	608	167	171 174	54 429	40 303	11 696	6 819	3 022
91	Bremen	12	10	5	301	113	86 480	30 754	24 998	6 611	9 112	1 472
92	Hamburg	27	22	7	519	71	135 484	14 737	35 698	2 853	6 131	682
93	Hessen	112	86	26	1 125	405	322 397	118 619	106 060	34 239	20 198	6 984
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	27	9	609	199	175 664	58 451	45 766	11 899	4 516	1 885
95	Niedersachsen	171	122	12	1 855	172	547 503	45 914	190 161	16 947	30 684	3 389
96	Nordrhein-Westfalen	328	306	23	4 732	346	1 442 900	110 484	468 100	31 361	73 141	7 112
97	Rheinland-Pfalz	72	66	52	1 004	645	289 149	181 037	85 000	58 220	14 268	9 615
98	Saarland	24	21	12	319	130	98 338	36 964	31 011	12 787	4 800	2 002
99	Sachsen.....	69	65	43	1 191	635	359 801	195 038	75 220	35 643	13 301	7 492
100	Sachsen-Anhalt.....	39	33	17	654	311	184 693	88 168	51 939	21 781	7 085	3 662
101	Schleswig-Holstein.....	51	28	6	437	83	126 764	26 098	34 192	6 224	6 832	1 007
102	Thüringen.....	33	26	25	650	480	184 622	133 611	51 628	34 164	11 039	9 468

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2009

2.12 Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen (nach § 3 Nr. 7 KHStatV)

2.12.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit organisatorisch abgrenzbaren Einrichtungen zur Behandlung von							Einrichtungen zur neonatologischen Intensivbehandlung
			AIDS	Mukoviszidose	Onkologiepatientinnen und -patienten	Querschnittslähmung	Schwerbrandverletzungen	Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen	Transplantationspatientinnen und -patienten	
			Anzahl							
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	8	5	73	20	24	47	8	122
	nach der Bettenzahl									
1	KH mit 0 Betten 2)	59	-	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	-	1	3	-	-	9	-	-
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	-	-	6	2	-	12	-	3
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	-	-	4	-	1	4	-	3
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	1	-	-	1	1	3	1	2
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	1	1	9	5	1	5	1	10
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	1	-	7	2	2	2	1	13
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	-	-	7	4	4	2	-	26
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	-	1	6	3	2	3	-	16
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	1	-	14	3	3	3	1	17
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	4	2	17	-	10	4	4	32
	nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	3	2	35	8	17	12	6	62
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	1	1	24	7	13	10	2	37
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	2	1	11	1	4	2	4	25
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	-	1	2	-	-	-	1	9
16	- rechtlich selbstständig.....	148	2	-	9	1	4	2	3	16
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	4	1	24	7	6	13	1	47
18	Private Krankenhäuser.....	667	1	2	14	5	1	22	1	13
	davon:									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	8	5	73	20	24	46	8	122
	nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten	313	-	1	3	-	-	9	-	-
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	-	-	6	2	-	12	-	3
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	-	-	4	-	1	4	-	3
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	1	-	-	1	1	3	1	2
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	1	1	9	5	1	4	1	10
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	1	-	7	2	2	2	1	13
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	-	-	7	4	4	2	-	26
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	-	1	6	3	2	3	-	16
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	1	-	14	3	3	3	1	17
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	-	1	4	-	3	2	-	10
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	4	1	13	-	7	2	4	22
	nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	3	-	9	-	3	1	4	12
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	5	4	58	15	17	37	4	110
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	-	1	3	4	3	7	-	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	-	-	3	1	1	1	-	-
	nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	3	2	35	8	17	11	6	62
36	KH bis 99 Betten	70	-	-	-	-	-	-	-	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	-	-	-	-	1	2	-	-
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	-	1	7	6	4	1	1	15
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	3	1	28	2	12	8	5	47
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	4	1	24	7	6	13	1	47
41	KH bis 99 Betten	115	-	1	3	1	-	7	-	2
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	1	-	2	1	1	2	1	5
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	2	-	14	3	3	4	-	31
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	1	-	5	2	2	-	-	9
45	- Private Krankenhäuser.....	565	1	2	14	5	1	22	1	13
46	KH bis 99 Betten	357	-	-	6	1	-	14	-	1
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	-	-	2	-	-	3	-	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	-	-	2	2	-	3	1	3
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	1	2	4	2	1	2	-	9
	nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	8	3	64	11	16	35	7	109
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	-	1	3	4	4	3	1	13
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	-	1	6	5	4	8	-	-
	nach der Zahl der Fachabteilungen									
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	-	1	7	4	1	21	-	-
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	-	1	4	4	-	2	1	1
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	-	-	3	2	2	3	2	5
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	-	-	-	2	2	3	-	1
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	2	-	6	1	1	3	-	6
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	1	-	6	2	3	5	-	11
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	-	-	6	-	1	1	-	21
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	1	1	22	5	4	4	-	41
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	4	2	19	-	10	4	5	36
	nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	-	-	-	-	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2009

2.12 Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen (nach § 3 Nr. 7 KHStatV)

2.12.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit organisatorisch abgrenzbaren Einrichtungen zur Behandlung von							Einrichtungen zur neonatologischen Intensivbehandlung
			AIDS	Mukoviszidose	Onkologiepatientinnen und -patienten	Querschnittslähmung	Schwerbrandverletzungen	Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen	Transplantationspatientinnen und -patienten	
			Anzahl							
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	-	-	-	-	-	1	-	
	davon:									
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	-	-	-	-	-	1	-	
64	KH bis 99 Betten	103	-	-	-	-	-	-	-	
65	KH mit 100 bis 199 Betten	64	-	-	-	-	-	-	-	
66	KH mit 200 bis 499 Betten	73	-	-	-	-	-	1	-	
67	KH mit 500 und mehr Betten	5	-	-	-	-	-	-	-	
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-	
69	nachrichtlich:									
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.12 Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen (nach § 3 Nr. 7 KHStatV)

2.12.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit organisatorisch abgrenzbaren Einrichtungen zur Behandlung von							Einrichtungen zur neonatologischen Intensivbehandlung
			AIDS	Mukoviszidose	Onkologiepatientinnen und -patienten	Querschnittlähmung	Schwerbrandverletzungen	Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen	Transplantationspatientinnen und -patienten	
			Anzahl							
Krankenhäuser insgesamt										
1	Deutschland.....	2 084	8	5	73	20	24	47	8	122
2	Baden-Württemberg	289	-	-	6	4	2	6	-	10
3	Bayern	377	-	1	15	3	4	16	1	31
4	Berlin	79	1	1	2	1	1	1	2	5
5	Brandenburg	52	-	-	1	-	-	-	-	2
6	Bremen	14	-	-	1	-	-	-	-	4
7	Hamburg	49	-	-	2	1	2	2	1	5
8	Hessen	182	1	-	7	3	2	7	-	7
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	-	1	1	1	-	1	-	1
10	Niedersachsen	198	-	-	8	-	-	7	1	10
11	Nordrhein-Westfalen	413	6	1	13	3	7	2	1	18
12	Rheinland-Pfalz	98	-	-	5	2	1	3	-	7
13	Saarland	25	-	-	3	-	-	-	-	2
14	Sachsen.....	82	-	1	2	-	1	1	1	4
15	Sachsen-Anhalt.....	50	-	-	5	1	2	-	1	7
16	Schleswig-Holstein.....	95	-	-	1	-	1	-	-	1
17	Thüringen.....	42	-	-	1	1	1	1	-	8
nach der Trägerschaft										
- Öffentliche Krankenhäuser										
18	Deutschland.....	648	3	2	35	8	17	12	6	62
19	Baden-Württemberg	112	-	-	2	1	-	1	-	7
20	Bayern	193	-	-	10	2	4	6	1	20
21	Berlin	2	1	-	1	-	-	1	1	1
22	Brandenburg	19	-	-	-	-	-	-	-	1
23	Bremen	5	-	-	-	-	-	-	-	3
24	Hamburg	2	-	-	1	-	-	-	1	-
25	Hessen	61	-	-	4	1	2	2	-	5
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Niedersachsen	52	-	-	3	-	-	1	1	5
28	Nordrhein-Westfalen	86	2	1	7	2	6	1	1	5
29	Rheinland-Pfalz	17	-	-	1	1	1	-	-	2
30	Saarland	9	-	-	2	-	-	-	-	2
31	Sachsen.....	35	-	1	1	-	1	-	-	3
32	Sachsen-Anhalt.....	17	-	-	3	1	2	-	1	5
33	Schleswig-Holstein.....	18	-	-	-	-	1	-	-	-
34	Thüringen.....	14	-	-	-	-	-	-	-	3
- Freigemeinnützige Krankenhäuser										
35	Deutschland.....	769	4	1	24	7	6	13	1	47
36	Baden-Württemberg	65	-	-	3	1	2	1	-	2
37	Bayern	50	-	1	1	-	-	1	-	8
38	Berlin	34	-	-	1	1	1	-	1	3
39	Brandenburg	16	-	-	1	-	-	-	-	-
40	Bremen	7	-	-	1	-	-	-	-	1
41	Hamburg	14	-	-	-	1	2	1	-	3
42	Hessen	49	-	-	2	1	-	2	-	2
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	-	-	-	1	-	1	-	-
44	Niedersachsen	81	-	-	3	-	-	3	-	5
45	Nordrhein-Westfalen	280	4	-	6	1	1	1	-	12
46	Rheinland-Pfalz	63	-	-	3	1	-	3	-	5
47	Saarland	16	-	-	1	-	-	-	-	-
48	Sachsen.....	18	-	-	-	-	-	-	-	1
49	Sachsen-Anhalt.....	17	-	-	1	-	-	-	-	1
50	Schleswig-Holstein.....	34	-	-	1	-	-	-	-	1
51	Thüringen.....	12	-	-	-	-	-	-	-	3
- Private Krankenhäuser										
52	Deutschland.....	667	1	2	14	5	1	22	1	13
53	Baden-Württemberg	112	-	-	1	2	-	4	-	1
54	Bayern	134	-	-	4	1	-	9	-	3
55	Berlin	43	-	1	-	-	-	-	-	1
56	Brandenburg	17	-	-	-	-	-	-	-	1
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	33	-	-	1	-	-	1	-	2
59	Hessen	72	1	-	1	1	-	3	-	-
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	-	1	1	-	-	-	-	1
61	Niedersachsen	65	-	-	2	-	-	3	-	-
62	Nordrhein-Westfalen	47	-	-	-	-	-	-	-	1
63	Rheinland-Pfalz	18	-	-	1	-	-	-	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	-	-	1	-	-	1	1	-
66	Sachsen-Anhalt.....	16	-	-	1	-	-	-	-	1
67	Schleswig-Holstein.....	43	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Thüringen.....	16	-	-	1	1	1	1	-	2

2 Krankenhäuser 2009

2.12 Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen (nach § 3 Nr. 7 KHStatV)

2.12.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit organisatorisch abgrenzbaren Einrichtungen zur Behandlung von							Einrichtungen zur neonatologischen Intensivbehandlung
			AIDS	Mukoviszidose	Onkologiepatientinnen und -patienten	Querschnittlähmung	Schwerbrandverletzungen	Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen	Transplantationspatientinnen und -patienten	
			Anzahl							
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser										
69	Deutschland.....	1 780	8	5	73	20	24	46	8	122
70	Baden-Württemberg	226	-	-	6	4	2	5	-	10
71	Bayern	327	-	1	15	3	4	16	1	31
72	Berlin	70	1	1	2	1	1	1	2	5
73	Brandenburg	48	-	-	1	-	-	-	-	2
74	Bremen	12	-	-	1	-	-	-	-	4
75	Hamburg	47	-	-	2	1	2	2	1	5
76	Hessen	158	1	-	7	3	2	7	-	7
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	-	1	1	1	-	1	-	1
78	Niedersachsen	179	-	-	8	-	-	7	1	10
79	Nordrhein-Westfalen	349	6	1	13	3	7	2	1	18
80	Rheinland-Pfalz	83	-	-	5	2	1	3	-	7
81	Saarland	25	-	-	3	-	-	-	-	2
82	Sachsen.....	74	-	1	2	-	1	1	1	4
83	Sachsen-Anhalt.....	42	-	-	5	1	2	-	1	7
84	Schleswig-Holstein.....	68	-	-	1	-	1	-	-	1
85	Thüringen.....	38	-	-	1	1	1	1	-	8
nach der Zulassung										
darunter: Plankrankenhäuser										
86	Deutschland.....	1 481	5	4	58	15	17	37	4	110
87	Baden-Württemberg	169	-	-	4	4	2	5	-	10
88	Bayern	260	-	-	10	2	3	11	-	27
89	Berlin	39	1	1	1	1	1	1	1	4
90	Brandenburg	45	-	-	1	-	-	-	-	2
91	Bremen	12	-	-	1	-	-	-	-	4
92	Hamburg	27	-	-	1	-	1	1	-	5
93	Hessen	112	-	-	5	2	2	5	-	6
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	-	1	1	1	-	1	-	1
95	Niedersachsen	171	-	-	7	-	-	7	1	9
96	Nordrhein-Westfalen	328	4	1	13	2	5	2	1	17
97	Rheinland-Pfalz	72	-	-	4	1	-	3	-	7
98	Saarland	24	-	-	2	-	-	-	-	1
99	Sachsen.....	69	-	1	2	-	1	1	1	4
100	Sachsen-Anhalt.....	39	-	-	4	1	1	-	-	5
101	Schleswig-Holstein.....	51	-	-	1	-	-	-	-	1
102	Thüringen.....	33	-	-	1	1	1	-	-	7

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2009

2.13 Vor-, nach- und teilstationäre Behandlungen sowie Tages- und Nachtambulanzplätze

Lfd. Nr.	Fachabteilungsbezeichnung	Krankenhäuser mit entsprechender Fachabteilung	Krankenhäuser mit								
			vorstationären Behandlungen		nachstationären Behandlungen		Tages- und Nachtambulanzplätzen		teilstationären Behandlungen		
			Kranken- häuser	Fall- zahl	Kranken- häuser	Fall- zahl	Kranken- häuser	Plätze	Kranken- häuser	Fall- zahl	Berechnungs- tage
Anzahl											
1	Fachabteilungen insgesamt.....	x	x	3 298 544	x	875 259	x	20 953	x	667 093	5 563 220
	davon:										
2	- Allgemeine Fachabteilungen zusammen.....	x	x	3 258 196	x	862 449	x	6 869	x	529 731	2 026 319
	davon:										
3	Augenheilkunde.....	142	137	62 601	109	27 773	5	19	8	1 243	1 279
4	Chirurgie.....	1 068	1 061	1 126 283	938	332 381	9	52	16	3 183	11 276
5	dar.: Gefäßchirurgie.....	198	198	83 227	179	19 905	2	5	3	822	1 455
6	Thoraxchirurgie.....	60	60	8 463	50	4 891	-	-	1	4	4
7	Unfallchirurgie.....	393	389	278 207	361	61 849	-	-	2	12	12
8	Viszeralchirurgie.....	142	141	88 085	131	36 856	-	-	3	733	2 072
9	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	713	709	354 293	596	72 052	20	149	37	11 855	37 297
10	dar.: Frauenheilkunde.....	375	369	171 887	328	32 260	10	48	17	5 176	13 981
11	Geburtshilfe.....	301	288	33 263	254	7 761	1	6	2	711	3 194
12	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	324	311	170 022	175	77 031	8	48	17	6 362	21 920
13	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	93	89	31 980	80	21 543	40	473	46	28 475	142 264
14	Herzchirurgie.....	57	53	5 527	48	2 773	2	5	4	131	133
15	dar.: Thoraxchirurgie.....	4	3	109	4	19	-	-	1	2	2
16	Innere Medizin.....	1 160	1 135	768 789	958	127 775	220	3 181	269	339 525	1 121 849
17	dar.: Angiologie.....	22	20	10 097	22	1 619	1	5	-	-	-
18	Endokrinologie.....	26	22	8 701	22	1 544	4	50	6	1 748	6 447
19	Gastroenterologie.....	198	194	88 761	188	14 323	6	37	14	4 487	15 058
20	Hämatologie und internistische Onkologie.....	156	137	41 452	117	14 560	60	687	71	65 527	224 574
21	Kardiologie.....	251	249	145 261	225	20 897	7	58	10	3 877	14 330
22	Nephrologie.....	124	81	13 019	76	4 240	87	1 132	99	145 339	482 729
23	Pneumologie.....	87	84	33 491	69	8 969	10	49	13	7 665	19 431
24	Rheumatologie.....	49	45	13 203	29	1 013	9	102	12	2 891	24 851
25	Geriatric.....	168	94	3 342	87	615	119	1 732	125	27 695	341 311
26	Kinderchirurgie.....	72	72	20 157	67	13 270	6	53	7	1 606	1 772
27	Kinderheilkunde.....	337	330	98 835	302	39 465	56	447	73	56 609	119 541
28	dar.: Kinderkardiologie.....	25	24	2 837	22	965	2	2	2	665	768
29	Neonatalogie.....	55	23	185	53	1 660	-	-	1	1	1
30	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	91	87	16 993	64	25 086	3	5	6	799	806
31	Neurochirurgie.....	138	136	61 504	115	8 020	1	3	3	332	342
32	Neurologie.....	312	306	82 902	258	15 354	22	195	35	9 906	41 627
33	Nuklearmedizin.....	85	81	20 318	64	3 423	-	-	6	3 739	3 867
34	Orthopädie.....	251	248	204 735	174	22 638	7	81	9	8 067	23 047
35	dar.: Rheumatologie.....	10	10	1 940	5	306	1	15	1	482	3 643
36	Plastische Chirurgie.....	72	69	23 050	63	20 792	-	-	1	60	60
37	Strahlentherapie.....	121	113	13 219	102	10 281	10	70	18	11 330	65 079
38	Urologie.....	374	367	177 743	312	37 198	5	17	17	2 456	4 002
39	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten.....	127	83	15 903	66	4 979	32	339	38	16 358	88 847
40	- Psychiatrische Fachabteilungen zus.....	x	x	40 348	x	12 810	x	14 084	x	137 362	3 536 901
	davon:										
41	Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.....	140	48	1 464	24	303	131	2 304	137	16 176	551 225
42	Psychiatrie und Psychotherapie.....	418	237	27 912	146	10 349	381	11 034	392	111 467	2 788 617
43	dar.: Sucht.....	31	14	438	3	179	14	151	24	2 856	38 635
44	Psychotherapeutische Medizin.....	104	69	10 972	59	2 158	51	746	61	9 719	197 059
45	Einrichtungen nach § 3 Nr. 7 KHStatV.....										
	zur Behandlung von										
46	AIDS.....	5	3	41	3	43	3	18	3	1 424	5 867
47	Dialysepatientinnen und -patienten.....	92	5	148	5	126	83	1 003	91	23 155	391 633
47	Mukoviszidose.....	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
48	Onkologiepatientinnen und -patienten.....	55	19	5 253	18	1 400	37	369	42	40 003	118 019
49	Querschnittlähmung.....	5	5	124	4	62	-	-	-	-	-
50	Schwerbrandverletzungen.....	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
51	Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen.....	5	2	707	1	9	5	50	5	1 253	12 815
52	Transplantationspatientinnen und -patienten.....	3	3	192	2	504	-	-	1	7	13
53	Einrichtungen zur neonatologischen Intensivbehandlung.....	4	4	84	3	67	-	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2009

2.14 Ambulante Operationen im Krankenhaus

2.14.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		insgesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
Anzahl					
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	1 290	1 813 727	974
	nach der Bettenzahl				
1	KH mit 0 Betten 2)	59	3	2 323	3
2	KH mit 1 bis 49 Betten	367	80	73 005	97
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	92	39 818	77
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	175	111 422	130
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	154	132 559	122
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	265	282 678	195
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	169	224 518	126
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	120	232 613	83
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	83	177 006	62
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	62	148 214	42
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	87	389 571	37
	nach der Trägerschaft				
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	488	836 943	366
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	310	483 252	244
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	178	353 691	122
15	- rechtlich unselbstständig.....	117	71	125 889	55
16	- rechtlich selbstständig.....	148	107	227 802	67
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	528	685 117	408
18	Private Krankenhäuser.....	667	274	291 667	200
	davon:				
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	1 287	1 811 404	971
	nach der Bettenzahl				
20	KH bis 49 Betten	313	80	73 005	97
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	92	39 818	77
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	175	111 422	130
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	154	132 559	122
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	265	282 678	195
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	169	224 518	126
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	120	232 613	83
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	83	177 006	62
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	62	148 214	42
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	31	115 556	19
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	56	274 015	18
	nach der Zulassung				
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	33	176 681	4
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	1 180	1 571 028	895
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	22	19 270	6
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	52	44 425	66
	nach der Trägerschaft				
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	488	836 943	366
36	KH bis 99 Betten	70	32	11 806	33
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	116	84 519	104
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	198	273 162	146
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	142	467 456	83
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	528	685 117	408
41	KH bis 99 Betten	115	37	23 500	31
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	148	117 423	112
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	281	383 302	214
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	62	160 892	51
45	- Private Krankenhäuser.....	565	271	289 344	197
46	KH bis 99 Betten	357	103	77 517	110
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	65	42 039	36
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	75	83 345	44
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	28	86 443	7
	nach der Förderung				
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	1 110	1 596 686	830
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	103	151 023	69
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	74	63 695	72
	nach der Zahl der Fachabteilungen				
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	120	86 157	81
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	85	43 222	56
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	110	68 027	82
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	130	111 465	111
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	305	331 340	243
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	180	261 418	148
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	113	188 520	93
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	147	348 341	110
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	97	372 914	47
	nach dem Anteil der Belegbetten				
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	24	27 898	86

2 Krankenhäuser 2009

2.14 Ambulante Operationen im Krankenhaus

2.14.1 Nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		insgesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
Anzahl					
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	3	2 323	3
	davon:				
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	-	-	-
64	KH bis 99 Betten	103	-	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	64	-	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	73	-	-	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	5	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	3	2 323	3
	nachrichtlich:				
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.14 Ambulante Operationen im Krankenhaus

2.14.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		insgesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
Anzahl					
Krankenhäuser insgesamt					
1	Deutschland	2 084	1 290	1 813 727	974
2	Baden-Württemberg	289	143	225 703	122
3	Bayern	377	218	213 859	182
4	Berlin	79	41	69 151	19
5	Brandenburg	52	39	55 985	14
6	Bremen	14	10	16 693	8
7	Hamburg	49	31	59 507	13
8	Hessen	182	89	125 490	97
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	28	42 911	13
10	Niedersachsen	198	134	159 920	116
11	Nordrhein-Westfalen	413	309	480 535	233
12	Rheinland-Pfalz	98	67	71 079	64
13	Saarland	25	20	28 923	19
14	Sachsen.....	82	63	96 941	21
15	Sachsen-Anhalt.....	50	36	51 688	12
16	Schleswig-Holstein.....	95	34	62 157	26
17	Thüringen.....	42	28	53 185	15
nach der Trägerschaft					
- Öffentliche Krankenhäuser					
18	Deutschland	648	488	836 943	366
19	Baden-Württemberg	112	80	152 989	70
20	Bayern	193	144	153 621	118
21	Berlin	2	.	.	.
22	Brandenburg	19	18	34 590	9
23	Bremen	5	.	.	.
24	Hamburg	2	.	.	.
25	Hessen	61	39	73 631	35
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6	15 928	4
27	Niedersachsen	52	45	70 380	37
28	Nordrhein-Westfalen	86	57	109 131	40
29	Rheinland-Pfalz	17	13	20 834	13
30	Saarland	9	8	20 666	7
31	Sachsen.....	35	30	64 984	13
32	Sachsen-Anhalt.....	17	15	30 567	4
33	Schleswig-Holstein.....	18	14	32 902	7
34	Thüringen.....	14	12	26 689	7
- Freigemeinnützige Krankenhäuser					
35	Deutschland	769	528	685 117	408
36	Baden-Württemberg	65	33	51 459	23
37	Bayern	50	29	31 789	26
38	Berlin	34	21	23 574	6
39	Brandenburg	16	12	10 270	4
40	Bremen	7	6	9 982	5
41	Hamburg	14	11	19 306	5
42	Hessen	49	26	27 239	28
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	7	8 279	5
44	Niedersachsen	81	63	70 089	53
45	Nordrhein-Westfalen	280	226	336 479	175
46	Rheinland-Pfalz	63	48	46 323	48
47	Saarland	16	12	8 257	12
48	Sachsen.....	18	13	12 537	4
49	Sachsen-Anhalt.....	17	9	8 474	3
50	Schleswig-Holstein.....	34	5	9 735	6
51	Thüringen.....	12	7	11 325	5
- Private Krankenhäuser					
52	Deutschland	667	274	291 667	200
53	Baden-Württemberg	112	30	21 255	29
54	Bayern	134	45	28 449	38
55	Berlin	43	.	.	.
56	Brandenburg	17	9	11 125	1
57	Bremen	2	.	.	.
58	Hamburg	33	.	.	.
59	Hessen	72	24	24 620	34
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	15	18 704	4
61	Niedersachsen	65	26	19 451	26
62	Nordrhein-Westfalen	47	26	34 925	18
63	Rheinland-Pfalz	18	6	3 922	3
64	Saarland .....	.	.	.	.
65	Sachsen.....	29	20	19 420	4
66	Sachsen-Anhalt.....	16	12	12 647	5
67	Schleswig-Holstein.....	43	15	19 520	13
68	Thüringen.....	16	9	15 171	3

2 Krankenhäuser 2009

2.14 Ambulante Operationen im Krankenhaus

2.14.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		insgesamt	darunter mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
Anzahl					
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser					
69	Deutschland	1 780	1 287	1 811 404	971
70	Baden-Württemberg	226	142	225 580	121
71	Bayern	327	218	213 859	182
72	Berlin	70	41	69 151	19
73	Brandenburg	48	39	55 985	14
74	Bremen	12	10	16 693	8
75	Hamburg	47	30	57 907	13
76	Hessen	158	89	125 490	97
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	28	42 911	13
78	Niedersachsen	179	134	159 920	116
79	Nordrhein-Westfalen	349	309	480 535	233
80	Rheinland-Pfalz	83	67	71 079	64
81	Saarland	25	20	28 923	19
82	Sachsen.....	74	63	96 941	21
83	Sachsen-Anhalt.....	42	36	51 688	12
84	Schleswig-Holstein.....	68	33	61 557	24
85	Thüringen.....	38	28	53 185	15
nach der Zulassung					
darunter: Plankrankenhäuser					
86	Deutschland	1 481	1 180	1 571 028	895
87	Baden-Württemberg	169	123	179 536	104
88	Bayern	260	198	176 423	165
89	Berlin	39	29	50 706	10
90	Brandenburg	45	38	54 887	14
91	Bremen	12	10	16 693	8
92	Hamburg	27	21	47 457	9
93	Hessen	112	78	102 457	78
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	26	31 334	12
95	Niedersachsen	171	132	155 240	115
96	Nordrhein-Westfalen	328	298	452 301	229
97	Rheinland-Pfalz	72	62	64 184	63
98	Saarland	24	19	20 180	19
99	Sachsen.....	69	60	85 316	20
100	Sachsen-Anhalt.....	39	33	41 905	12
101	Schleswig-Holstein.....	51	26	45 283	22
102	Thüringen.....	33	27	47 126	15

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2009

2.15 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus

2.15.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		insgesamt	darunter mit Entbindungen	insgesamt	und zwar			insgesamt	davon	
					Entbindungen durch				lebend geboren	tot geboren
					Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion	Kaiser- schnitt			
Anzahl										
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 084	822	644 274	4 247	33 418	201 480	656 265	654 255	2 010
	nach der Bettenzahl									
1	KH mit 0 Betten 2)	59	-	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	426	11	3 000	31	144	1 215	3 020	3 015	5
3	KH mit 50 bis 99 Betten	278	24	12 995	41	728	4 610	13 071	13 051	20
4	KH mit 100 bis 149 Betten	285	68	23 542	108	1 290	7 476	23 664	23 612	52
5	KH mit 150 bis 199 Betten	199	98	42 278	277	2 179	12 808	42 595	42 519	76
6	KH mit 200 bis 299 Betten	318	176	99 904	635	4 699	30 055	100 692	100 506	186
7	KH mit 300 bis 399 Betten	199	129	94 455	664	4 621	28 697	95 691	95 477	214
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	106	93 044	666	5 444	27 679	94 475	94 202	273
9	KH mit 500 bis 599 Betten	89	73	81 438	632	4 192	25 077	83 256	83 009	247
10	KH mit 600 bis 799 Betten	65	55	61 627	410	2 915	19 481	63 076	62 891	185
11	KH mit 800 und mehr Betten	88	82	131 991	783	7 206	44 382	136 725	135 973	752
	nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	648	382	314 562	2 071	16 184	100 785	321 843	320 650	1 193
13	- in privatrechtlicher Form.....	383	243	192 943	1 389	9 705	60 382	196 477	195 876	601
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	265	139	121 619	682	6 479	40 403	125 366	124 774	592
15	- rechtlich selbstständig.....	117	52	44 136	169	2 292	13 633	45 226	45 083	143
16	- rechtlich selbstständig.....	148	87	77 483	513	4 187	26 770	80 140	79 691	449
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	769	322	256 937	1 785	13 961	77 946	260 590	259 967	623
18	Private Krankenhäuser.....	667	118	72 775	391	3 273	22 749	73 832	73 638	194
	davon:									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 780	822	644 274	4 247	33 418	201 480	656 265	654 255	2 010
	nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten	313	11	3 000	31	144	1 215	3 020	3 015	5
21	KH mit 50 bis 99 Betten	229	24	12 995	41	728	4 610	13 071	13 051	20
22	KH mit 100 bis 149 Betten	243	68	23 542	108	1 290	7 476	23 664	23 612	52
23	KH mit 150 bis 199 Betten	177	98	42 278	277	2 179	12 808	42 595	42 519	76
24	KH mit 200 bis 299 Betten	282	176	99 904	635	4 699	30 055	100 692	100 506	186
25	KH mit 300 bis 399 Betten	176	129	94 455	664	4 621	28 697	95 691	95 477	214
26	KH mit 400 bis 499 Betten	123	106	93 044	666	5 444	27 679	94 475	94 202	273
27	KH mit 500 bis 599 Betten	87	73	81 438	632	4 192	25 077	83 256	83 009	247
28	KH mit 600 bis 799 Betten	63	55	61 627	410	2 915	19 481	63 076	62 891	185
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	27	35 181	177	1 969	11 553	35 993	35 878	115
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	56	55	96 810	606	5 237	32 829	100 732	100 095	637
	nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	31	50 777	388	2 950	18 547	53 302	52 860	442
32	Plankrankenhäuser.....	1 481	783	591 467	3 846	30 374	182 237	600 912	599 350	1 562
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	87	4	1 511	2	80	497	1 531	1 525	6
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	178	4	519	11	14	199	520	520	-
	nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	554	382	314 562	2 071	16 184	100 785	321 843	320 650	1 193
36	KH bis 99 Betten	70	6	1 566	7	120	460	1 573	1 571	2
37	KH mit 100 bis 199 Betten	132	74	26 116	84	1 279	8 456	26 260	26 212	48
38	KH mit 200 bis 499 Betten	207	169	107 436	683	5 271	32 681	108 817	108 561	256
39	KH mit 500 und mehr Betten	145	133	179 444	1 297	9 514	59 188	185 193	184 306	887
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	661	322	256 937	1 785	13 961	77 946	260 590	259 967	623
41	KH bis 99 Betten	115	11	4 811	22	187	1 857	4 847	4 841	6
42	KH mit 100 bis 199 Betten	192	65	31 869	241	1 825	9 466	32 096	32 037	59
43	KH mit 200 bis 499 Betten	291	191	151 545	1 124	8 219	45 464	153 360	153 010	350
44	KH mit 500 und mehr Betten	63	55	68 712	398	3 730	21 159	70 287	70 079	208
45	- Private Krankenhäuser.....	565	118	72 775	391	3 273	22 749	73 832	73 638	194
46	KH bis 99 Betten	357	18	9 618	43	565	3 508	9 671	9 654	17
47	KH mit 100 bis 199 Betten	96	27	7 835	60	365	2 362	7 903	7 882	21
48	KH mit 200 bis 499 Betten	83	51	28 422	158	1 274	8 286	28 681	28 614	67
49	KH mit 500 und mehr Betten	29	22	26 900	130	1 069	8 593	27 577	27 488	89
	nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser	1 379	754	589 376	3 897	30 494	185 400	600 498	598 636	1 862
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	137	60	52 868	337	2 830	15 384	53 716	53 574	142
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	264	8	2 030	13	94	696	2 051	2 045	6
	nach der Zahl der Fachabteilungen									
53	KH mit 1 Fachabteilung	406	4	2 182	19	160	793	2 198	2 191	7
54	KH mit 2 Fachabteilungen	163	5	2 274	13	28	951	2 286	2 286	-
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	36	15 659	39	922	5 101	15 750	15 711	39
56	KH mit 4 Fachabteilungen	166	66	30 547	171	1 566	9 017	30 777	30 721	56
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	335	232	123 447	834	6 216	36 083	124 352	124 103	249
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	194	146	102 680	807	4 786	30 238	103 770	103 517	253
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	116	107	95 137	706	5 273	29 114	96 838	96 591	247
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	149	132	135 999	708	7 209	44 474	138 924	138 534	390
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	100	94	136 349	950	7 258	45 709	141 370	140 601	769
	nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	147	19	10 489	68	442	3 860	10 551	10 536	15

2 Krankenhäuser 2009

2.15 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus

2.15.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben und zwar			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		insgesamt	mit Entbindungen	insgesamt	Entbindungen durch			insgesamt	davon	
					Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion	Kaiser- schnitt		lebend geboren	tot geboren
63	- Sonstige Krankenhäuser	304	-	-	-	-	-	-	-	
	davon:									
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	245	-	-	-	-	-	-	-	
64	KH bis 99 Betten	103	-	-	-	-	-	-	-	
65	KH mit 100 bis 199 Betten	22	-	-	-	-	-	-	-	
66	KH mit 200 bis 499 Betten	73	-	-	-	-	-	-	-	
67	KH mit 500 und mehr Betten	5	-	-	-	-	-	-	-	
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-	
69	nachrichtlich:									
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Reine Tages- oder Nachtkliniken mit ausschließlich teilstationärer Versorgung.

2 Krankenhäuser 2009

2.15 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus

2.15.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		insgesamt	darunter	insgesamt	und zwar			insgesamt	davon	
			mit Entbindungen		Entbindungen durch				lebend geboren	tot geboren
					Zangen- geburt	Vakuum- extraktion	Kaiser- schnitt			
Anzahl										
	Krankenhäuser insgesamt									
1	Deutschland.....	2 084	822	644 274	4 247	33 418	201 480	656 265	654 255	2 010
2	Baden-Württemberg	289	94	87 255	419	5 387	28 518	88 866	88 619	247
3	Bayern	377	132	100 405	418	5 778	33 196	102 394	102 158	236
4	Berlin	79	14	33 105	82	2 641	8 805	33 871	33 714	157
5	Brandenburg	52	26	14 605	301	570	3 836	14 853	14 811	42
6	Bremen	14	7	7 741	24	344	2 422	7 926	7 885	41
7	Hamburg	49	12	19 410	53	1 135	5 432	19 843	19 777	66
8	Hessen	182	68	47 827	363	2 222	16 266	48 727	48 574	153
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	18	12 452	108	473	3 474	12 670	12 627	43
10	Niedersachsen	198	89	57 730	364	2 946	18 627	58 693	58 550	143
11	Nordrhein-Westfalen	413	183	141 359	1 292	6 672	45 995	144 100	143 575	525
12	Rheinland-Pfalz	98	48	30 089	180	1 398	9 812	30 528	30 445	83
13	Saarland	25	11	7 262	29	438	2 792	7 408	7 393	15
14	Sachsen.....	82	47	33 351	290	1 364	7 533	33 935	33 837	98
15	Sachsen-Anhalt.....	50	25	16 625	100	501	4 330	16 887	16 831	56
16	Schleswig-Holstein.....	95	24	19 295	29	1 105	6 333	19 570	19 511	59
17	Thüringen.....	42	24	15 763	195	444	4 109	15 994	15 948	46
	nach der Trägerschaft									
	- Öffentliche Krankenhäuser									
18	Deutschland.....	648	382	314 562	2 071	16 184	100 785	321 843	320 650	1 193
19	Baden-Württemberg	112	66	60 209	244	3 613	19 991	61 536	61 348	188
20	Bayern	193	102	71 919	314	3 710	23 464	73 438	73 294	144
21	Berlin	2	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Brandenburg	19	15	10 290	257	414	2 808	10 470	10 432	38
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	2	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Hessen	61	32	23 546	322	1 053	8 089	24 123	24 039	84
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	4	4 553	55	131	1 263	4 664	4 648	16
27	Niedersachsen	52	34	24 984	107	1 328	8 287	25 520	25 445	75
28	Nordrhein-Westfalen	86	40	35 231	277	1 569	12 544	36 310	36 069	241
29	Rheinland-Pfalz	17	12	7 688	37	363	2 702	7 843	7 816	27
30	Saarland	9	5	3 593	4	192	1 395	3 712	3 699	13
31	Sachsen.....	35	27	21 024	190	846	5 071	21 475	21 397	78
32	Sachsen-Anhalt.....	17	13	9 066	80	251	2 462	9 231	9 198	33
33	Schleswig-Holstein.....	18	13	12 725	14	778	4 151	12 958	12 911	47
34	Thüringen.....	14	12	6 979	86	264	1 676	7 077	7 051	26
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser									
35	Deutschland.....	769	322	256 937	1 785	13 961	77 946	260 590	259 967	623
36	Baden-Württemberg	65	21	23 039	166	1 575	7 104	23 278	23 237	41
37	Bayern	50	16	18 926	64	1 398	6 267	19 328	19 258	70
38	Berlin	34	10	13 063	19	1 206	3 130	13 278	13 263	15
39	Brandenburg	16	6	2 309	11	61	353	2 328	2 328	.
40	Bremen	7	3	2 760	11	147	718	2 777	2 772	5
41	Hamburg	14	6	8 694	24	400	2 071	8 799	8 774	25
42	Hessen	49	22	16 406	22	875	5 514	16 609	16 568	41
43	Mecklenburg-Vorpommern	13	3	1 461	15	102	415	1 490	1 485	5
44	Niedersachsen	81	40	25 523	147	1 348	8 158	25 878	25 821	57
45	Nordrhein-Westfalen	280	131	100 232	985	4 902	31 128	101 789	101 510	279
46	Rheinland-Pfalz	63	35	21 609	143	993	6 921	21 889	21 834	55
47	Saarland	16	6	3 669	25	246	1 397	3 696	3 694	2
48	Sachsen.....	18	8	6 635	62	302	1 282	6 688	6 680	8
49	Sachsen-Anhalt.....	17	4	4 054	6	115	932	4 120	4 112	8
50	Schleswig-Holstein.....	34	5	4 368	10	226	1 463	4 397	4 388	9
51	Thüringen.....	12	6	4 189	75	65	1 093	4 246	4 243	3
	- Private Krankenhäuser									
52	Deutschland.....	667	118	72 775	391	3 273	22 749	73 832	73 638	194
53	Baden-Württemberg	112	7	4 007	9	199	1 423	4 052	4 034	18
54	Bayern	134	14	9 560	40	670	3 465	9 628	9 606	22
55	Berlin	43	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Brandenburg	17	5	2 006	33	95	675	2 055	2 051	4
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	33	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	72	14	7 875	19	294	2 663	7 995	7 967	28
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	11	6 438	38	240	1 796	6 516	6 494	22
61	Niedersachsen	65	15	7 223	110	270	2 182	7 295	7 284	11
62	Nordrhein-Westfalen	47	12	5 896	30	201	2 323	6 001	5 996	5
63	Rheinland-Pfalz	18	1	792	.	42	189	796	795	1
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	29	12	5 692	38	216	1 180	5 772	5 760	12
66	Sachsen-Anhalt.....	16	8	3 505	14	135	936	3 536	3 521	15
67	Schleswig-Holstein.....	43	6	2 202	5	101	719	2 215	2 212	3
68	Thüringen.....	16	6	4 595	34	115	1 340	4 671	4 654	17

2 Krankenhäuser 2009

2.15 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus

2.15.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		insgesamt	darunter	insgesamt	und zwar			insgesamt	davon	
			mit Entbindungen		Entbindungen durch				lebend geboren	tot geboren
					Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion	Kaiser- schnitt			
Anzahl										
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser									
69	Deutschland.....	1 780	822	644 274	4 247	33 418	201 480	656 265	654 255	2 010
70	Baden-Württemberg	226	94	87 255	419	5 387	28 518	88 866	88 619	247
71	Bayern	327	132	100 405	418	5 778	33 196	102 394	102 158	236
72	Berlin	70	14	33 105	82	2 641	8 805	33 871	33 714	157
73	Brandenburg	48	26	14 605	301	570	3 836	14 853	14 811	42
74	Bremen	12	7	7 741	24	344	2 422	7 926	7 885	41
75	Hamburg	47	12	19 410	53	1 135	5 432	19 843	19 777	66
76	Hessen	158	68	47 827	363	2 222	16 266	48 727	48 574	153
77	Mecklenburg-Vorpommern	34	18	12 452	108	473	3 474	12 670	12 627	43
78	Niedersachsen	179	89	57 730	364	2 946	18 627	58 693	58 550	143
79	Nordrhein-Westfalen	349	183	141 359	1 292	6 672	45 995	144 100	143 575	525
80	Rheinland-Pfalz	83	48	30 089	180	1 398	9 812	30 528	30 445	83
81	Saarland	25	11	7 262	29	438	2 792	7 408	7 393	15
82	Sachsen.....	74	47	33 351	290	1 364	7 533	33 935	33 837	98
83	Sachsen-Anhalt.....	42	25	16 625	100	501	4 330	16 887	16 831	56
84	Schleswig-Holstein.....	68	24	19 295	29	1 105	6 333	19 570	19 511	59
85	Thüringen.....	38	24	15 763	195	444	4 109	15 994	15 948	46
	nach der Zulassung									
	darunter: Plankrankenhäuser									
86	Deutschland.....	1 481	783	591 467	3 846	30 374	182 237	600 912	599 350	1 562
87	Baden-Württemberg	169	89	79 086	400	4 820	25 187	80 323	80 128	195
88	Bayern	260	128	91 622	402	5 166	30 697	93 184	92 967	217
89	Berlin	39	13	27 824	73	2 158	7 004	28 363	28 251	112
90	Brandenburg	45	25	14 366	301	555	3 739	14 608	14 568	40
91	Bremen	12	7	7 741	24	344	2 422	7 926	7 885	41
92	Hamburg	27	11	17 252	29	900	4 773	17 567	17 526	41
93	Hessen	112	62	43 774	176	2 106	14 782	44 468	44 346	122
94	Mecklenburg-Vorpommern	30	17	11 726	89	470	3 215	11 918	11 880	38
95	Niedersachsen	171	87	55 424	358	2 882	17 704	56 239	56 113	126
96	Nordrhein-Westfalen	328	176	133 940	1 225	6 282	42 491	136 227	135 847	380
97	Rheinland-Pfalz	72	46	28 490	178	1 307	9 277	28 857	28 781	76
98	Saarland	24	10	6 032	29	392	2 203	6 120	6 114	6
99	Sachsen.....	69	45	29 437	276	1 207	6 476	29 815	29 759	56
100	Sachsen-Anhalt.....	39	22	13 764	76	441	3 322	13 931	13 886	45
101	Schleswig-Holstein.....	51	22	16 653	24	974	5 301	16 836	16 801	35
102	Thüringen.....	33	23	14 336	186	370	3 644	14 530	14 498	32

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

Grunddaten der Krankenhäuser



Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen im Februar 2011

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 643-8951; Fax: +49 (0) 228 99 643-8996;
E-Mail: gesundheit@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- *Bezeichnung der Statistik:* Grunddaten der Krankenhäuser
- *Berichtszeitraum/Periodizität:* Kalenderjahr/seit 1990 jährlich
- *Erhebungsgesamtheit:* Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten
- *Rechtsgrundlage:* Krankenhausstatistik-Verordnung, Bundesstatistikgesetz

2 Zweck und Ziele der Statistik

Seite 4

- *Erhebungsinhalte:* Sachliche und personelle Ausstattung der Krankenhäuser sowie Patientenbewegungen
- *Zweck der Statistik:* Differenzierte Datenbasis über Volumen und Struktur des Leistungsangebots in der stationären Versorgung
- *Hauptnutzer/-innen der Statistik:* Nationale und internationale Organisationen, Politik, Wissenschaft und Forschung, Medien, breite Öffentlichkeit
- *Einbeziehung der Nutzer/-innen:* Nutzerkonferenzen, Rückmeldungen im Rahmen nationaler und internationaler Gremien sowie des Auskunftsdienstes

3 Erhebungsmethodik

Seite 4

- *Art der Datengewinnung:* Vollerhebung durch schriftliche (postalische) Befragung; seit 2003 alternative Datenlieferung über eine Softwareanwendung
- *Belastung der Auskunftspflichtigen:* Abhängig z. B. von der Möglichkeit des Einsatzes von DV-Technik, Häufigkeit und Ausmaß von Änderungen der Rechtsgrundlage
- *Erhebungsinstrumente:* Fragebogen (siehe Anhang)/Software-Anwendung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V.

4 Genauigkeit

Seite 5

- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Mögliche Untererfassung in Bezug auf neue Einrichtungen bzw. Einrichtungen, die innerhalb des Berichtsjahres oder zwischen Erhebungsstichtag (31. Dezember) und Meldetermin (1. April des Folgejahres) schließen.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 6

- *Aktualität endgültiger Ergebnisse:* Endgültige Ergebnisse stehen in der Regel Ende September des dem Berichtsjahr folgenden Jahres zur Verfügung.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Seite 6

- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Für einzelne Merkmale in Folge der Ersten umfassenden Novellierung der Rechtsgrundlage im Jahr 2002 eingeschränkt
- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Durch bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 im Bundesgebiet gewährleistet

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Seite 6

- Input für andere Statistiken: Gesundheitsbezogene Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Einzelne, auch in der Diagnosestatistik erfasste Merkmale (z. B. Fallzahl, Berechnungs- und Belegungstage) sind nur eingeschränkt vergleichbar, da sie nach unterschiedlichen Methoden ermittelt werden.

8 Weitere Informationsquellen

Seite 7

- *Publikationen, Bezugsadresse:* Themenseite „Gesundheit“ unter www.destatis.de
- *Kontaktinformation:* Statistisches Bundesamt, Gruppe H 1 Gesundheit, 53117 Bonn
Tel: +49 (0) 228 99 643-8951, Fax: +49 (0) 228 99 643-8996, E-Mail: gesundheit@destatis.de

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

23111 - Grunddaten der Krankenhäuser

1.2 Berichtszeitraum

1. Januar bis 31. Dezember

1.3 Erhebungstermin

Erhebungsstichtag ist der 31. Dezember. Meldetermin ist der 1. April des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991; Personalerhebung erst ab 1991.

1.5 Regionale Gliederung

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser sind nur, soweit sie Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbringen, einbezogen.

Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik u. U. nicht erfasst werden.

1.7 Erhebungseinheiten

Krankenhäuser

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

1.8.2 Bundesrecht

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG.

1.8.3 Landesrecht

1.8.4 Sonstige Grundlagen

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig. Dies gilt nicht für diagnosebezogene Daten nach § 3 Nr. 14 KHStatV, soweit diese differenzierter als auf Kreisebene ausgewiesen werden. Ferner sind die Statistischen Landesämter nach § 7 Abs. 2 KHStatV berechtigt, mit Zustimmung der Betroffenen jährlich im Rahmen eines Verzeichnisses Name, Anschrift, Träger, Art des Krankenhauses, Fachabteilungen und Bettenzahl von Krankenhäusern zu veröffentlichen. Dies geschieht im „Krankenhausverzeichnis“, das als Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder seit dem Berichtsjahr 2003 jährlich erscheint. Darüber hinaus veröffentlichen verschiedene Länder eigene "Krankenhausverzeichnisse", die nur die Daten der Einrichtungen des jeweiligen Bundeslandes enthalten.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Sachliche und personelle Ausstattung sowie Patientenbewegung in den Krankenhäusern und ihren organisatorischen Einheiten.

2.2 Zweck der Statistik

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Volumen und die Struktur des Leistungsangebots in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Europäische Kommission, Weltgesundheitsorganisation (WHO), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), nationale und internationale Gesundheitsberichterstattungssysteme, nationale Organisationen der Selbstverwaltung (z. B. Krankenkassen) und Wirtschaftsunternehmen (z. B. Pharma- und Beratungsunternehmen), epidemiologische und gesundheitsökonomische Institute, Medien.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Änderungen erfolgen vor allem durch das Bundesministerium für Gesundheit, Anregungen gibt es durch die Tagung des Fachausschusses der Nutzer der Krankenhausstatistik, durch Nutzerkonferenzen sowie die Mitarbeit in internationalen Arbeitsgruppen (z. B. Eurostat) und durch Rückmeldungen der Nutzer im Rahmen des Auskunftsdienstes.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Schriftliche (postalische) Befragung mit Auskunftspflicht. Seit 2003 wird alternativ eine Softwareanwendung zur elektronischen Datenerfassung bereitgestellt. Sie ermöglicht das Einlesen und die Weiterverarbeitung von statistikrelevanten Daten aus dem DV-System des Krankenhauses.

3.2 Stichprobenverfahren

Nicht relevant. Es handelt sich um eine Vollerhebung mit ca. 2 100 Krankenhäusern.

3.2.1 Stichprobendesign

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

3.2.4 Hochrechnung

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Keine

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Neben einem schriftlichen Fragebogen wird seit 2003 eine Softwareanwendung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. zur Datenerhebung eingesetzt. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, statistische Informationen aus dem DV-System der befragten Einrichtung in einen elektronischen Fragebogen einzulesen, diesen zu ergänzen und als Datei an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln. Die einzulesenden Informationen müssen zuvor über eine Schnittstelle aus dem DV-System der Einrichtung extrahiert und im XML-Format abgespeichert werden. In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung hängt von verschiedenen Faktoren, wie z. B. der Einrichtungsgröße, der Erfahrung des Sachbearbeiters im Krankenhaus, dem Einsatz von DV-Technik usw., ab.

Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Änderungen des Fragebogens, wie z. B. aufgrund der ersten Novellierung der

Krankenhausstatistik-Verordnung, erfordern zunächst eine Umstellung seitens der Befragten. Grundsätzlich wird in der Krankenhausstatistik bei der Aufnahme neuer Merkmale das so genannte Omnibus-Prinzip angewandt, d. h. dass im Gegenzug andere Merkmale aus der Erhebung gestrichen werden, so dass sich die Belastung nicht erhöht.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Ein Muster des [Fragebogens](#) mit den dazu gehörigen Erläuterungen (Stand: Berichtsjahr 2010) befindet sich im Anhang.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. In diesen Fällen kommt es zu einer Untererfassung.

Aufgrund regelmäßiger Änderungen im Gesundheitswesen werden Anpassungen des Fragebogens notwendig. Ausführliche Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen und den Änderungen sollen Fehler aufgrund von Missverständnissen vermeiden. Trotz dieser Anmerkungen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass Fragen missverstanden und falsch beantwortet werden. Problematisch ist u. a. die Zuordnung der Patientenbewegung, Betten und Berechnungs-/Belegungstage auf einzelne Fachabteilungen bei Krankenhäusern mit reinen Intensivstationen, da eine solche Fachabteilung in der Fachabteilungsgliederung nicht gesondert ausgewiesen wird. Teilweise können derartige Unklarheiten und Fehler durch Rückfragen und im Rahmen der Datenaufbereitung bei der Plausibilisierung der Angaben korrigiert werden. Teilweise werden bei der Aufbereitung des Kostennachweises (späterer Datenliefertermin) Fehler bekannt, die dann in den Grunddaten nicht mehr bereinigt werden können.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Nicht relevant

4.2.1 Standardfehler

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z. B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt grundsätzlich nicht. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z. B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein.

Es kann ausgeschlossen werden, dass Krankenhäuser mehrfach in der Erfassungsgrundlage vertreten sind und ebenfalls, dass Einheiten enthalten sind, die nicht zur Grundgesamtheit der Krankenhäuser gehören.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Fehler in der Erfassungsgrundlage bestehen, kann es in Ausnahmefällen zu Ausfällen ganzer Einheiten kommen.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Merkmale grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Einheiten ausfallen, gibt es auch Antwortausfälle auf Merkmalsebene.

4.3.4 Imputationsmethoden

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

4.4 Laufende Revisionen

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Etwa einen Monat vor Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse werden erste vorläufige Ergebnisse publiziert. Diese beziehen sich auf einen stark eingeschränkten Merkmalskatalog. In der Vergangenheit traten nur bei wenigen Merkmalen Abweichungen der vorläufigen von den endgültigen Ergebnissen auf (z. B. Beschäftigtenzahl, teilstationäre Fälle).

4.4.2 Gründe für Revisionen

Keine

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Nicht bekannt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 1. April des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Vorläufige Ergebnisse stehen Ende August zur Verfügung.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 1. April des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Endgültige tief gegliederte Ergebnisse stehen Ende September zur Verfügung.

5.3 Pünktlichkeit

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Aufgrund des Inkrafttretens der ersten Novellierung der Krankenhausstatistikverordnung werden einzelne Merkmale seit 2002 nicht mehr erhoben oder sind geändert worden. Stundenfälle innerhalb eines Tages werden seit 2002 nicht mehr gesondert erfasst und können daher nicht mehr aus der Fallzahl herausgerechnet werden. Dadurch erhöht sich die Fallzahl. Dies hat wiederum Auswirkungen auf die Berechnung der durchschnittlichen Verweildauer (niedriger) und Bettenauslastung (höher). Für viele Ergebnisse ist jedoch eine Rückrechnung der Ergebnisse (einschließlich Stundenfälle) möglich.

Zeitreihen für andere Merkmale wurden durch deren Wegfall abgebrochen (z. B. Planbetten). Außerdem änderte sich die Fachabteilungsgliederung, die seit 2002 differenzierter dargestellt wird. Auf Ebene der Fachgebiete ist eine Überführung der alten in die neue Gliederung möglich, nicht jedoch auf Ebene der Teilgebiete. Insgesamt kann dadurch die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet werden.

Zusätzlich zu den Vollkräften mit direktem Beschäftigungsverhältnis bei der Einrichtung wird ab 2009 die Zahl derjenigen Vollkräfte erfasst, die nicht in einem direkten Beschäftigungsverhältnis zu der Einrichtung stehen, sondern z. B. im Personal-Leasing-Verfahren eingesetzt werden.

Die Berechnung der Personalbelastungszahl hinsichtlich der durchschnittlich je Vollkraft zu versorgenden belegten Betten erfolgt ab 2009 nach einer neuen Berechnungsmethode auf der Grundlage der Jahresarbeitszeit.

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 ebenfalls gewährleistet. Die internationale Vergleichbarkeit ist aufgrund unterschiedlicher Merkmalsdefinitionen und Erhebungsabgrenzungen eingeschränkt. Durch entsprechende merkmalsbezogene Vorgaben und die Veröffentlichung methodischer Hinweise wird ein höheres Maß an Vergleichbarkeit angestrebt bzw. werden Unterschiede transparent und nachvollziehbar gemacht.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Nicht relevant.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Grunddaten der Krankenhäuser fließen in die Gesundheitsberichterstattung auf regionaler, nationaler sowie internationaler Ebene und in die gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein. Sie bilden ferner eine Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Einige Kennzahlen der Grunddaten der Krankenhäuser werden auch in den Diagnosen der Krankenhauspatienten erfasst. Zum Teil weisen diese Unterschiede auf. Dies betrifft zum einen die Fallzahl. In den Grunddaten wird sie auf Basis des

Patientenzu- und -abgangs im Berichtsjahr ermittelt. In den Diagnosedaten entspricht die Fallzahl demgegenüber den Entlassungen im Berichtsjahr.

Des Weiteren unterscheidet sich die Summe der Berechnungs- und Belegungstage in den Grunddaten von jener in den Diagnosedaten. In der erstgenannten Erhebung sind es alle im Berichtsjahr erbrachten Berechnungs- und Belegungstage, in der letztgenannten Erhebung ist es die kumulierte Verweildauer aller im Berichtsjahr entlassenen Patienten und Patientinnen. Deren Verweildauer im Krankenhaus kann mitunter höher ausfallen als die Anzahl der Kalendertage im Berichtsjahr (sog. Überlieger).

Als Folge der beiden zuvor genannten Unterschiede weicht die durchschnittliche Verweildauer beider Erhebungen voneinander ab. In den Grunddaten wird sie als Quotient aus den im Berichtsjahr erbrachten Berechnungs- und Belegungstagen und der Fallzahl berechnet. In den Diagnosedaten ermittelt sie sich als Quotient aus der Summe der Verweildauern aller im Berichtsjahr entlassenen Patienten und Patientinnen und deren Anzahl.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.1.1 im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die [Publikation](#) kann kostenlos im Internet herunter geladen werden. Des Weiteren sind die Ergebnisse Bestandteil des Internetangebots der Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter www.gbe-bund.de. Eckwerte werden im Internetangebot von DESTATIS und in GENESIS-online zur Verfügung gestellt.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn
Gruppe H 1 Gesundheit
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Fon +49 (0) 228 99 643-8951
Fax +49 (0) 228 99 643-8996
E-Mail gesundheit@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: **Bölt**, Ute: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2008, in: *Klauber/Geraedts/Friedrich* (Hrsg.): Krankenhaus-Report 2011, Stuttgart 2011, S. 285-318.

Bölt, Ute/Graf, Thomas: Stationäre Gesundheitsversorgung in Deutschland, in: *Wirtschaft und Statistik* 12/2009, S. 1227-1242.

Rolland, Sebastian: Krankenhäuser in Deutschland 2003, in: *Wirtschaft und Statistik* 8/2005, S. 838-848.

Rosenow, Christiane/**Steinberg**, Anke: 10 Jahre bundeseinheitliche Krankenhausstatistik, in: *Wirtschaft und Statistik* 5/2002, S. 383-391.